



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Anzeigenpreise auf dem Umschlag für Mitglieder: die erste Seite 100 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 60 Mark (eine ganze Seite), 32 Mark (eine halbe Seite), 18 Mark (eine viertel Seite). Anzeigen auf dem Umschlag für Nichtmitglieder: die erste Seite 150 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 90 Mark (eine ganze Seite), 50 Mark (eine halbe Seite), 26 Mark (eine viertel Seite). Anzeigen auf der dritten und vierten Umschlagseite werden wie Inserate im Innern des Börsenblattes berechnet.

Beilagen: Weißer und roter Bestellzettelbogen, wöchentliches Verzeichnis der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monatsregister, monatliches Verzeichnis der Neuigkeiten des deutschen Kunsthandels m. Jahresregister, monatliches Verzeichnis der neuen u. geänderten Firmen, monatliches Verzeichnis der Vorzugspreise, Subscriptionspreise, Serien- und Partiepreise usw., halbmonatliches Verzeichnis der zurückverlangten Neuigkeiten, drei Vierteljahrs- und ein Jahres-Inhaltsverzeichnis.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 262.

Leipzig, Mittwoch den 10. November 1915.

82. Jahrgang.

Demnächst erscheint:

Der Narrenturm

Grotesken

und

Satiren

von

Alexander von Gleichen-Rußwurm

Dieser „Narrenturm“ erinnert uns an die liebe alte Zauberlaterne aus den Tagen unserer Jugend: liebliche Märchen, bunte Allegorien, groteske Maskenreigen und schaurige Totentänze lösen sich in ihren phantastischen Formen und grellen Farben auf dem Lichtkreis ab, aus mystischem Dunkel aufleuchtend und wieder in dasselbe hinschwindend. Es ist ein alter künstlerischer Gebrauch, mit diesen Darstellungsformen, die unser Inneres ahnungsvoll machen und in die Erwartung des Geheimnisses versetzen, tiefen Sinn, Lebensweisheit wirkungsvoll zu verbinden. Mannigfaltig wie die Bilder sind auch die Gedanken und Erfahrungen, die sie uns anschaulich machen: von den Aufgaben und dem Glück des Lebens, von unsterblichen Torheiten der Menschen, von den Schicksalen des Schönen, der Liebe, der Kunst, von finstern Mächten, von eitlem oder vermessenem Streben. — Wohl ist manches Erz, das hier gehoben wurde, schwer und dunkel, aber in der Werkstatt des Künstlers ist ein jedes zu einem Kleinod gearbeitet worden.

Das Buch kostet geheftet 2 M., in zierlichem Pappband 3 M. Vor Erscheinen bar mit 50 Prozent Rabatt

Verlag von Julius Hoffmann in Stuttgart

②



Z

Zu Weihnachten

empfehlen wir besonders die zwei neuesten Bände unserer Sammlung

Aus klaren Quellen:

Band XI.

Der Kanzler Klaus von Bismarck.

Eine Erzählung von Walter Flex. 200 Seiten. Preis fein gebunden M. 2.50

Der „Kanzler Klaus von Bismarck“ war das letzte Werk des Dichters, bevor er die Feder mit dem Schwert vertauschte, und seit Unzählige auf seine Schwertlieder aus dem Felde lauschen, gehört Walter Flex zu den Lieblingsdichtern des deutschen Volkes und steht, wie jüngst der Verleger seiner Kriegsgedichte „Sonne und Schild“ sagte, „als ein deutscher Mann vor uns, würdig des Volkes, das einen Körner, Rückert, Uhland und Liliencron hervorgebracht hat.“ Er hat im Klaus Bismarck sein Bestes gegeben und ein Werk geschaffen, das aus eiserner Zeit herausgeboren auch zu den eisernen Büchern des deutschen Volkes gehören wird. Welchen Widerhall des Dichters Stimme gefunden hat, mögen wieder einige kurze Auszüge aus der Presse dartun:

Tägliche Rundschau: Das ist die Edelgabe eines Dichters. . . . W. Flex erweist sich auch hier wie in seinen Kriegsgedichten als ein Meister der Sprache.

Reformation: Den Lebensgang dieses markigen aufrechten Charakters beschreibt in meisterlicher Sprache die Erzählung mit dichterischer Gewandtheit und Gestaltungskraft. . . . Das Buch gehört in die Bibliotheken unserer Jugend und Volkes und vermag als wertvolles neues Glied der schönen Sammlung „Aus klaren Quellen“ mit edler Unterhaltung Bereicherung von Geist und Gemüt, wie die Kenntnis vaterländischen Wissens und Empfindens zu schenken.

Schwäb. Merkur: Der Dichter versteht es prächtig, die politischen Fragen jener Zeit lebendig und packend zu gestalten und die schärfsten Zusammenstöße seines Helden miterleben zu lassen, der schon so vieles von der übergewaltigen Art Otto von Bismarcks an sich hat. . . . Das Buch verdient auch als Kunstwerk alle Anerkennung.

Band X.

Zum Sehen geboren. Hans Thoma,

der Mensch und Künstler. Von J. Friz. Mit zahlreichen Radierungen. Preis M. 3.-

Trotz des Krieges hat sich das Buch aufs beste eingeführt und ist auch in der Presse gut aufgenommen worden:

Neue Preussische (Kreuz-) Zeitung: Auf das Buch sei mit allem Nachdruck hingewiesen. Die Liebe zu einem unserer deutschen Meister hat dem Verfasser die Feder geführt und somit ein Bild entstehen lassen, aus dem die deutsche Tiefe, das goldklare Gemüt des Menschen und Künstlers von selber reden. Die zahlreichen Radierungen sind eine willkommene Beigabe und die edle Ausstattung tut ein übriges, es als ein angemessenes, dem Jahre des deutschen Krieges würdiges Geschenk erscheinen zu lassen.

Heidelberger Neueste Nachrichten: Aber dieses wertvolle Buch ist so liebenswürdig, birgt so viele Reize, daß wir uns freuen dürfen, daß Verfasser und Verlag sich trotz des Krieges zur Herausgabe entschlossen haben. Die Wiedergabe der Radierungen sowohl als auch die ganze Ausstattung des Buches verdienen unsere Anerkennung.

Reichsbote: Für alle Verehrer des Meisters eine prächtige Weihnachtsgabe. Den Vorzug dieser volkstümlich gehaltenen Lebensbeschreibung erhöhen die zahlreichen Selbstbekenntnisse des Künstlers, die zu den schönsten Lebensäußerungen schaffender Künstler gehören.

➡ Bezugsbedingungen auf rotem Zettel! ➡

Verlag der Ev. Gesellschaft / Stuttgart



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Erscheint werktäglich. Für Mitglieder des Börsenvereins ist der Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag eingeschlossen, weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch kosten je 30 Mark jährlich frei Geschäftsstelle oder 36 Mark bei Postüberweisung innerhalb des Deutschen Reiches. Nichtmitglieder im Deutschen Reich zahlen für jedes Exemplar 30 Mark bez. 36 Mark jährlich. Nach dem Ausland erfolgt Lieferung über Leipzig oder durch Kreuzband, an Nichtmitglieder in diesem Falle gegen 5 Mark Zuschlag für jedes Exemplar.

Die ganze Seite umfaßt 360 viergespalt. Pettizeilen, die Zeile oder deren Raum kostet 30 Pf. Bei eigenen Anzeigen zahlen Mitglieder für die Zeile 10 Pf., für $\frac{1}{2}$, S. 32 M. statt 36 M., für $\frac{1}{4}$, S. 17 M. statt 18 M. Stellengesuche werden mit 10 Pf. pro Zeile berechnet. — In dem illustrierten Teil: für Mitglieder des Börsenvereins die viergespaltene Pettizeile oder deren Raum 15 Pf., $\frac{1}{2}$, S. 13.50 M., $\frac{1}{4}$, S. 26 M., $\frac{1}{8}$, S. 50 M.; für Nichtmitglieder 40 Pf., 32 M., 60 M., 100 M. — Beilagen werden nicht angenommen. — Weideseitiger Erfüllungsort ist Leipzig

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Nr. 262.

Leipzig, Mittwoch den 10. November 1915.

82. Jahrgang.

Redaktioneller Teil.

Warschauer Eindrücke.

Beim Lesen dieser Überschrift wird wohl in manchen der Kollegen der Wunsch geweckt werden, jetzt einmal Warschau, das »Klein-Paris«, zu besuchen. Um den Gesamteindruck jedoch gleich vorwegzunehmen: zu den großen Annehmlichkeiten gehört es nicht, als Zivilist eine Festung ca. 2 Monate nach der Okkupation zu besuchen und die natürlich notwendigen militärischen Anordnungen, wie tägliches Melden, Erlangung des sogenannten Entlassungsscheins, die neuerdings an der Grenze eingeführte Leibbesichtigung nach Schriften und vieles andere, über sich ergehen zu lassen. Es werden auch Vergnügungsreisenden keine Erlaubnisscheine ausgestellt, im Gegenteil, es ist ungemein schwer für einen Zivilisten, ohne sehr triftige Gründe eine Aufenthaltsgenehmigung zu erhalten, über die das Generalgouvernement in jedem einzelnen Falle entscheidet. Trotz sehr guter behördlicher Empfehlungen und amtlich telegraphisch beantragter Genehmigung mußte ich 3 Wochen warten, ehe diese eintraf.

Die D-Zug-Verbindung Berlin—Warschau (über Posen) ist glänzend. Die Fahrt Posen—Warschau dauert fahrplanmäßig nur 8 Stunden, doch ist auf dem Hintweg mit ein- bis zweistündiger Verspätung zu rechnen, da in den Abendstunden auf der von Lomitz aus von unseren Pionieren angelegten Strecke langsam gefahren wird; auf dem Rückwege treffen die Züge tagsüber pünktlich ein.

Nach Ankunft — ganz gleich, ob am Tage oder nachts — hat sich jeder Ankömmling — Zivil- oder Militärperson — bei der Kommandantur zu melden, wo er seinen Quartierzettel erhält, ohne den ihm in keinem Hotel Aufnahme gewährt wird.

Die Stadt hat durch die Belagerung nicht gelitten, sie ist unverfehrt, bis auf die beiden großen zerstörten Brücken über die Weichsel und den von den Russen zerstörten und völlig ausgebrannten Petersburger Bahnhof, auf dem noch einige Hundert ebenfalls völlig verbrannte Waggons lagern.

Das Leben und Treiben in den Straßen ist äußerst rege, obgleich, wie mir mitgeteilt wurde, nur ein Fünftel der früher vorhandenen Droschken im Betrieb ist; die großen Hotels in den Hauptstraßen sind fast vollständig mit Offizieren belegt, sodaß das militärische Leben in diesen Gegenden besonders lebhaft ist. Prachtvoll sind die breiten Alleen mit Vorgärten, die schönen Villen und Paläste, imponierend die großen Plätze mit den öffentlichen Gebäuden und den prunkvollen, goldstrotzenden russischen Kirchen, landschaftlich reizvoll die vielen mitten in der Stadt gelegenen großen Parkanlagen, wie der Sächsische Garten usw., die allerdings im Sommer noch einen weit schöneren Eindruck auf den Fremden machen müssen.

Die großen Sortimentsbuchhandlungen befinden sich sämtlich in den Hauptstraßen; die Auslagen enthalten fast nur polnische Literatur, und zwar ältere, vor dem Kriege erschienene Bücher, da die Produktion, besonders von wissenschaftlicher Literatur, seit Ausbruch des Krieges äußerst gering war. In den Sortimentslagern ist nur wenig deutsche Literatur vorhanden, da Warschau seit einem Jahre völlig von jeder Zufuhr abgeschnitten war, aber auch französische und englische Werke waren selbst in den Hauptgeschäf-

ten nur in geringer Anzahl auf Lager. Wie mir gesagt wurde, ist auch in Friedenszeiten die Nachfrage nach deutscher wissenschaftlicher Literatur ziemlich bedeutend gewesen, sodaß in dieser Beziehung mit der Zeit sich hier wohl deutschen Verlegern größere Absatzquellen eröffnen werden. Allerdings ist das erst ein Wechsel auf die Zukunft, da bisher die Einfuhr deutscher Bücher nur bis 1000 g (also 30 Pfg.-Kreuzband) gestattet ist. Der Verlagsbuchhandel liegt sehr danieder, und eine Änderung wird wohl schwerlich in absehbarer Zeit eintreten, da die Papierpreise so enorm hoch sind, daß die Verleger sich scheuen, besonders wissenschaftliche Werke drucken zu lassen, zumal auch die Druckpreise und die Löhne bedeutend gestiegen sind. Außerdem fehlt Galizien als Absatzgebiet, mit dem hoffentlich recht bald eine regelmäßige Postverbindung hergestellt wird. Zur Zeit ist eine Ausfuhr von Büchern nicht möglich, nur deutsche Schriften bis 1000 g sind zum Versand zugelassen. Eine sehr große Verlagsbuchhandlung, die maßgebend für den polnischen Buchhandel ist, läßt den größten Teil ihrer Verlagswerte aus den oben erwähnten Gründen schon seit vielen Jahren in Krakau herstellen, und da die seit Kriegsbeginn für sie in Krakau gedruckten vielen Verlagswerte nicht nach Warschau eingeführt werden konnten, so ist der interessante Fall eingetreten, daß der Verleger seine eigenen Verlagswerte erst zu Gesicht bekam, nachdem sie in Galizien und anderwärts bereits lange Zeit vertrieben worden waren. Ich war zufällig Zeuge als nach 1 $\frac{1}{4}$ jähriger Pause die großen Wagenladungen aus Krakau — von der Grenze per Arge zugeführt — dort eintrafen; sie sind erst jetzt für den Warschauer Buchhandel »Novitäten«. Warschau hat nur wenige wissenschaftliche Antiquariate, dagegen unzählige Winkelantiquare, die alle in derselben Straße ihre Läden haben.

Die öffentlichen Bibliotheken, durchweg schöne Monumentalbauten, sind teilweise geöffnet. Die Universitätsbibliothek, reizvoll mitten in Parkanlagen gelegen, sollte in diesen Tagen für das Publikum geöffnet werden. Sie ist ein moderner Bau mit allen modernen bibliothekstechnischen Einrichtungen. Leider haben die Russen vor ihrem Abzuge sämtliche Handschriften mitgenommen, was einen unersehblichen Verlust bedeutet, ebenso ist ein Teil der Inkunabeln und das gesamte Repertorium verschwunden; zur Beschaffung der Bibliothek blieb ihnen wohl nicht mehr genügend Zeit. Das Staatsarchiv ist dagegen unverfehrt, wie mir der Leiter, der auf seinem Posten geblieben war, versicherte. Die Schätze, besonders der Bibliotheken der Igl. Schlösser, zu besichtigen, hatte ich leider keine Zeit.

Wenn auch äußerlich in Warschau das Leben sehr rege ist, so klagen doch die Geschäftsleute sehr über schlechten Geschäftsgang, und alle erhoffen jetzt unter deutscher Verwaltung bessere Zeiten. Die Armut und Arbeitslosigkeit ist groß, und besonders macht sich der Mangel an Brot und Kohlen fühlbar. Zu Hunderten stehen die armen Leute und warten auf Eröffnung der Geschäfte, in denen zu bestimmter Stunde Brot verkauft wird. Durch die jetzige Einführung der Brotmarken und weitere Einrichtungen der deutschen Verwaltung dürfte wohl auch darin baldigst eine Besserung eintreten.

Posen, November 1915. Albert Solowicz, dn.

Das Buch im Felde.

Ein Feldzug zur friedlichen Eroberung
der geistigen Welt unserer Feldgrauen.

(Fortsetzung zu Nr. 260.)

XX.

1. Seit einigen Jahren besteht meine buchhändlerische Tätigkeit in der Heimat darin, die kaufmännischen Angestellten in Handel und Industrie, die jüngeren und die älteren, zu Bücherkäufern zu erziehen, also Kreise unseres Volkes, von denen der Buchhändler meist mit Recht behauptet, daß sie nur selten seinen Laden betreten. Diese Arbeit erfordert viel Geduld und zähes Durchhalten, führt aber auch, richtig angefaßt, zu ungeahnten Ergebnissen. Denn das Bedürfnis nach einer vertiefter Geistesbildung ist groß, viel größer, als der Buchhändler gemeinhin annimmt. Es schlummert nur und will geweckt sein. Daß der Lesehunger in allen Schichten unseres Volkes recht bedeutend ist, habe ich im Felde in reichem Maße erfahren. Dieses Verlangen des Soldaten nach geistiger Nahrung beschränkt sich keineswegs auf die Tageszeitungen, auch Bücher werden oft stürmisch verlangt. Leider ist auf diesem Gebiete bisher recht wenig geschehen; aber was hier versäumt wurde, könnte in diesem Winter nachgeholt werden.

2. Inwieweit diesem Bedürfnis durch Schenkungen von Vereinen und Gesellschaften Rechnung getragen wurde, vermag ich nicht zu sagen, denn zu den Truppenteilen, denen ich im Laufe des Feldzuges zugeteilt war, ist nichts von solchen Schenkungen gedrungen. Wohl aber erschienen im Spätherbst des vorigen Jahres mit den allgemeinen Liebesgaben auch ganze Wagenladungen mit alten Büchern und Zeitschriften. Aber was hat man uns da alles geschickt! Ich habe mal so einen Haufen durchgewühlt: neben vielem wertlosen Kram, den kein Mensch liest, machte sich die verwerflichste Schundliteratur breit. Die wenigen guten, lesbaren Sachen wurden herausgesucht — es war nur ein winziges Häuflein —, der große Rest aber wanderte als wertloser Blunder in einen Keller. Mit Recht, denn solche Liebesgaben sind zu schlecht »für unsere lieben Feldgrauen«.

3. Gelesen wird alles, Gutes und Schlechtes. Neben den mindertwertigen Zehnpfennigromanen werden Reklamhefte und vor allen Dingen die Wiesbadener Volksbücher mit Eifer gelesen. Demnach ist eine Wandlung hinsichtlich der literarischen Ansprüche nicht erkennbar. Wohl aber glaube ich, daß die kriegerischen Verhältnisse bei vielen Soldaten eine ernstere Lebensführung und größere literarische Bedürfnisse hervorgerufen werden. Am Buchhändler ist es, auf dem so günstig vorbereiteten Acker zu säen und zu ernten. Und damit komme ich zu Ihrer vierten Frage, die ich noch also erweitern möchte: Wie kann das Verlangen nach Lesestoff gestillt werden?

4. Wie die Offiziere es halten, entzieht sich meiner Kenntnis; von den Unteroffizieren und Mannschaften aber weiß ich, daß sie fast ausnahmslos keine Weihnachtsgeschenke machen. Sie sind im Kriege nur die Nehmenden. Das ist auch erklärlich, denn Geschenke sucht man gern selbst aus, und die Versorgung durch Dritte ist viel zu umständlich. Diese Begründung habe ich auf meine Frage stets gehört.

Darum wäre darauf hinzuwirken, daß die Dabeimgebliebenen ihre Angehörigen und Freunde im Felde zu Weihnachten und auch später noch mit gutem Lesestoff reichlich bedenken. Es muß also in der Heimat mit allem Nachdruck darauf aufmerksam gemacht werden, daß den im Felde stehenden Truppen Bücher hochwillkommen sind, und daß kein Weihnachtspaket ohne ein gutes Buch abgehen sollte. Das müßte aber unverzüglich geschehen, denn wenn wie im Vorjahre die Weihnachtspakete ins Feld schon Ende November aufzuliefern sind, so ist keine Zeit mehr zu verlieren.

Ich möchte vorschlagen, daß der Börsenverein diese Arbeit einleitet mit einem Waschzettel, der an die gesamte Presse bis in die kleinsten Orte zu versenden ist. In eindringlicher Weise sind die Leser aufzufordern, den Weihnachtspaketen guten Lesestoff beizufügen. Der Sortimentler aber darf nun nicht die Hände in den Schoß legen und warten, bis der Sturmangriff auf seinen Laden erfolgt. Ihm empfehle ich, unter Hinweis auf den in den Ta-

geszeitungen erschienenen Waschzettel, ein Rundschreiben an seine Kundschaft zu schicken, worin er seine Dienste anbietet. Diesem Schreiben ist beizufügen eine sorgfältig zusammengestellte nicht zu dürftige Liste von Büchern und Landkarten. Damit auch dem auf dem Büchermarkte Unkundigen die Auswahl erleichtert wird, ist eine übersichtliche Gliederung der Liste empfehlenswert. Etwa so: 1. Romane und Erzählungen aus früheren Kriegszeiten; 2. Romane und Erzählungen aus dem Weltkriege; 3. Romane und Erzählungen allgemeinen Inhalts; 4. Kriegserlebnisse aus den Freiheitskriegen und dem deutsch-französischen Kriege; 5. Kriegserlebnisse aus dem Weltkriege; 6. Kriegsgebichte; 7. Schriften verschiedenen Inhalts zum Weltkriege; 8. Karten von den Kriegsschauplätzen. — Der Sortimentler muß natürlich alles, was die Liste empfiehlt, vorrätig haben, so daß er in seinem Rundschreiben sagen kann: das alles habe ich in meinem Laden als »Sonderausstellung für unsere Feldgrauen« aufgebaut, kommt und fehlt!

In mittleren und kleinen Städten wird dieser Weg besonders gangbar sein. Wo es die Presse versäumt, den oben empfohlenen Waschzettel aufzunehmen, müßten die Sortimentler selbst die Aufnahme durchsetzen, wozu sie in der Lage sind, wenn der Börsenverein sie von der Absendung des Waschzettels verständigt und ihnen gleichzeitig auch einige Abzüge sendet.

Der Sortimentler braucht sich bei der Versendung seines Rundschreibens keineswegs auf seine Kundschaft zu beschränken, es liegt in der Natur der Sache, daß er auch solche Kreise berücksichtigen kann, die sonst als Bücherkäufer kaum in Frage kommen. Mühe und Kosten dieser Arbeit werden sich lohnen, gibt es doch kaum eine Familie in Stadt und Land, die nicht wenigstens einen Angehörigen, Verwandten oder Freund im Felde hat. Gelingt diese Arbeit, sind in erhöhtem Maße literarische Bedürfnisse geweckt, dann kann der also vorbereitete Boden nach dem Kriege weiter bearbeitet werden, denn mit der ernstern Lebensführung als Folgeerscheinung dieses furchtbaren Krieges werden Bildungshunger und Wissensdurst weite Kreise erfassen und sie je länger je mehr zu begeisterten Bücherfreunden machen.

5. Ich kenne oberflächlich eine Feldbuchhandlung in einer 10 Kilometer von meinem Standort entfernten mittleren Stadt. Wiederholte Versuche, mich mit dem Verkäufer über den Wirkungskreis der Buchhandlung zu unterhalten, scheiterten daran, daß der lebhafteste Ladenverkehr eine eingehende Aussprache unmöglich machte. Allem Anschein nach beschränkt sich ihre Arbeit darauf, die Kundschaft zu befriedigen, die den Laden zufällig findet und aufsucht. Es ist aber noch viel mehr zu machen. Besonders die Verhältnisse hier in Frankreich gestatten eine lebhaftere und gründlichere Tätigkeit. Im Bereiche jeder Division fände eine Feldbuchhandlung lohnende Beschäftigung. Sie könnte ihren Laden in einem größeren Orte aufschlagen und von dort aus einen Vertreter mit einer reichhaltigen Auswahl von Büchern, Landkarten und den nötigsten Schreibwaren zu den Truppenteilen schicken, die in den umliegenden Ortschaften liegen. Dazu wäre natürlich die Erlaubnis der Heeresleitung bzw. des Kriegsministeriums einzuholen.

Hamburg. (Zur Zeit im Felde.)

Wilhelm Eberhard.

XXI.

Billy Montigny b. Vens (Nordfrankreich), 31. Oktober 1915.

Ich bin seit 10. d. M. bei einer schweren Haubitzenbatterie hier an der gefährlichsten Ecke bei Souchez mit Beobachtung auf der heißumstrittenen Höhe von Lasolle nördlich Arras, vor Neuville. Zu meiner großen Freude ist mir schon nach 14tägigem Hiersein, für Beobachtung während der furchtbaren Trommelfeuerangriffe, am 26. d. M. das Eisene Kreuz überreicht worden. Da mir heute durch Ablösung die bewußte »stille Stunde«, und dazu noch am Sonntagmorgen (den man im Frieden so sehr schätzt, aber im Felde nicht kennt), geboten wurde, so will ich mit Freuden und soweit möglich zu Ihren Fragen Stellung nehmen.

1. Ein Bedürfnis nach Büchern ist bei der Truppe unbedingt vorhanden, vor allem im Stellungskrieg im Westen (wenn einigermaßen Ruhe ist) und jetzt in den langen Winternächten.

Bibliographischer und Anzeigen-Teil.

A. Bibliographischer Teil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

- ° = die Firma des Einsenders ist dem Titel nicht aufgedruckt.
 - † vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
 - b = das Werk wird nur bar abgegeben.
 - n vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur verkürzt rabattiert oder der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.
- Bei den mit n.n. und n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Beforgung berechnigt.
- Preise in Mark und Pfennigen.

Brunden & Co. (früher Jul. Abel Verlag) in Greifswald.

- Museum, Romanisches. Schriften u. Texte zur roman. Sprach- u. Literaturwissenschaft. Hrsg. v. Prof. Dr. Gust. Thureau. gr. 8°. 1 ist noch nicht erschienen.
3. Heft. Hühne, Dr. Fritz: Die Oper Carmen als e. Typus musikalischer Poetik. Ein Beitrag zur Dramaturgie der franzöa. Oper. (III, 132 S.) '15. 2. —

S. Burdach, Hofbuchh. in Dresden.

- ° Kohlenverkehr auf den unter königl. sächsischer Staatsverwaltung stehenden Eisenbahnen im J. 1914. [Aus: »Statist. Bericht üb. d. Betrieb d. unter kgl. sächs. Staatsverwaltg. steh. Staats- u. Priv.-Eisenb.«] (S. 129—150.) Lex.-8°. ('15.) b † n.n. 1. 50

Christlicher Buch- u. Kunstverlag Carl Hirsch A.-G. in Konstanz.

- ° Du fröhliche, o du selige, gnadenbringende Weihnachtszeit. Nr. 121—125. (Je ca. 16 S. m. Abbildgn.) 8°. ('15.) b je n.n. —. 08

A. Deichert'sche Verlagsbuchh. Werner Scholl in Leipzig.

- Mumm, Reichst.-Abg. Reinhard: Der Christ u. der Krieg. 2. durchgeseh. Aufl. (32 S.) 16°. '16. n.n. —. 15

Oskar Cullig in Vissa i. P.

- Opitz, Carl: Der heilige Krieg. Kriegskarte südwestl. Russland, Türkei u. die Balkanländer von der Adria bis zum Kaukasus. (Umschlag: Kriegskarte I. die Balkanländer Türkei, Rumänien, Bulgarien, Griechenland, Serbien, Montenegro m. den angrenz. Teilen des südl. Russlands, dem Schwarzen Meer u. westl. Teil des Kaukasus. (Umschlag: 8. Aufl.) 1:2.000.000. 72,5x105,5 cm. Farbdr. ('15.) 1. —

Gustav Fischer in Jena.

- Lehrbuch der Chirurgie. Bearb. v. Proff. Klapp, Küttner, Lange u. a. Hrsg. v. Proff. Wullstein u. Wilms. 5. umgearb. Aufl. 1. Bd.: Allgemeiner Teil. Chirurgie des Kopfes, des Halses, der Brust u. der Wirbelsäule. (XIV, 684 S. m. 384 z. Tl. farb. Abbildgn.) Lex.-8°. '15. 12. —; geb. in Leinw. 13. 20
- Penzoldt, Prof. Dir. Dr. Frz.: Lehrbuch der klinischen Arzneibehandlung f. Studierende u. Ärzte. Mit e. Anh.: Chirurgische Technik der Arzneyanwendg. von Prof. Dr. M. v. Kryger. 8. veränd. u. verm. Aufl. (XXIX, 529 S.) Lex.-8°. '15. 12. —; geb. in Leinw. 13. —

B. Girardet in Essen.

- Taschenfahrplan f. den rheinisch-westfälischen Industriebezirk. Hrsg. v. der königl. Eisenbahndirektion Essen. Der Fahrplan enth. die sämtl. Strecken der Direktionsbez. Essen, Elberfeld u. Cöln, die Hauptstrecken v. Münster u. den benachbarten Direktionsbez. u. wicht. Reiseanschlüsse nach allen Richtgn. Mit 1 Sonderkarte des niederrhein.-westf. Industriebezirks, des Ruhrkohlenreviers u. 1 Karte v. Mittel-Europa. Gültig vom 1. 11. 1915. (283 S.) 8°. —. 30

Herdersche Verlagsh. zu Freiburg i. B.

- Cladder, Herm. J., S. J., u. Karl Gaggeneu, S. J.: In der Schule des Evangeliums. Betrachtungen f. Priester. 2. Bdn. Die frohe Botschaft in Israel. 2., unveränd. Aufl. (VIII, 292 S.) H. 8°. '15. 2. 40; geb. in Leinw. 3. —
- Juh, Rour., u. Geo. Senjold: Lehrbuch der Physik f. den Schul- u. Selbstunterricht. Mit zahlreichen Schülerübgn. u. Rechenaufgaben, 1 Spektraltaf. in Farbendr. u. 491 Textbildern. 13. u. 14., verm. u. verb. Aufl. Allgemeine Ausg. (XXIII, 607 S.) gr. 8°. '15. 6. 50; geb. in Leinw. 7. 20

Herdersche Verlagsh. zu Freiburg i. B. ferner:

- Gaggeneu, Karl, S. J.: Im Heerbann des Priesterkönigs. Betrachtungen zur Bedg. des priesterl. Geistes. 1. Tl. Der geborene König. (Advents- u. Weihnachtszeit.) (XI, 397 S.) H. 8°. '15. 3. —; geb. in Leinw. 3. 60
- Hergenröther's, Jos. Kardinal, Handbuch der allgemeinen Kirchengeschichte. Neu bearb. v. päpstl. Hauspräl. Prof. Dr. Joh. Pet. Kirsch. 5., verb. Aufl. (Theologische Bibliothek.) 3. Bd. Der Verfall der kirchl. Machtstellg., die abendländ. Glaubensspaltg. u. die innerkirchl. Reform. Mit 1 (farb.) Karte: Die Konfessionen in Europa um das J. 1600. (XIII, 863 S.) gr. 8°. '15. 13. 60; geb. in Leinw. 15. 40; in Halbfass. n. 16. 60
- Klug, P. Hub., O. M. Cap.: Heldinnen der Frauenwelt. Biblische Vorbilder f. Jungfrauen. 2. u. 3., verb. Aufl. (VII, 158 S. m. Titelbild.) H. 8°. ('15.) 1. 40; in Pappbd. 1. 80
- Piensberger, Kanonikus Jos.: Im Hl. Land. Pilgerbriefe der Jugend gewidmet. 3. u. 4., verb. Aufl. (VIII, 124 S. m. 36 Abbildgn.) H. 8°. ('15.) geb. in Leinw. 1. 20
- Reu, Gust.: Vollständige Katechesen f. die untere Klasse der katholischen Volksschule. Zugleich e. Beitrag zur Katechetik. 14., durchgeseh. Aufl. (XV, 476 S.) 8°. '15. 4. —; geb. in Leinw. 5. —
- Missions-Bibliothek. gr. 8°.
- Suonder, Ant., S. J.: Bannerträger des Kreuzes. Lebensbilder kathol. Missionäre. II. Tl. 1. u. 2. Aufl. (VII, 286 S. m. 22 (Umschlag: 16) Abbildgn. auf Taf.) '15. 3. 40; geb. in Leinw. 4. 20
- Pesch, Christian., S. J.: Praelectiones dogmaticae. gr. 8°.
- Tom. I. Institutiones propaedeuticae ad sacram theologiam. De Christo legato divino. De ecclesia Christi. De locis theologicis. Ed. V. (XXVI, 482 S.) '15. 7. 60; geb. in Buckram-Leinen 8. 80
- Stolz, Alban: Fügung u. Führung. Konvertitenbilder, hrsg. v. Prof. Dr. Jul. Mayer. 3. Tl. Alban Stolz u. Kordula Wöhrler (Kordula Peregrina). 3., verb. Aufl. (VII, 514 S.) 8°. ('15.) 4. 20; geb. in Leinw. 5. 20

Carl Heymanns Verlag in Berlin.

- Entscheidungen des königl. preussischen Obergerichts. Im amtll. Auftrage hrsg. v. Mitgliedern des Gerichtshofs. 68. Bd. (XXVIII, 520 S.) gr. 8°. '15. b n.n. 8. —; geb. in Leinw. n.n. 10. —

J. C. Hinrichs'sche Buchh. Berl.-Ato. in Leipzig.

- Stumme, Prof. Hans, u. St. Tertsakian: Türkische Schrift. Ein Übungsheft zum Schreibenlernen des Türkischen. (48 S.) 8°. '16. —. 90 (Partiepreise.)

A. Keil's Nachf. Otto Marx in Rudolstadt.

- ° Wurmb, Dr. Hans v.: Schloss Gross Furra. Ein Geschichts- u. Kulturbild. (64 S. m. 1 Stammtaf.) gr. 8°. '15. 1. 50

Jos. Köfelsche Buchh., Berl.-Ato. in Rempten.

- Kiehl, F. A.: Die Theorien des modernen Sozialismus üb. den Ursprung des Christentums. Zugleich e. Kommentar zu 1 Kor. 7, 21. (XXXII, 222 S.) gr. 8°. '15. 3. —
- Kiehl, Prof. Dr. Paul: Kriegspalmen. Ausgewählte Psalmen Davids, überf. u. kurz erläutert. (V, 76 S. m. Titelbild.) H. 8°. '15. geb. in Leinw. n.n. —. 90

J. C. B. Mohr (Paul Sieber) in Tübingen.

- Fränkel, Dr. Frz.: Die Gesellschaft m. beschränkter Haftung. Eine volkswirtschaftl. Studie. (XVI, 293 S.) gr. 8°. '15. 8. —
- Rieckert, Heinr.: Der Gegenstand der Erkenntnis. Einführung in die Transzendentalphilosophie. 3. völlig umgearb. u. erweit. Aufl. (XVI, 456 S.) Lex.-8°. '15. 12. —; geb. 14. —

Priebatsch's Verlagsbuchh. in Breslau.

- Betensted, Hauptm., Dir. Stecher: Die Jugendkompanie. Nach den Erlassen des Kriegsministers üb. (zum Tl.: Auf Grund des Erlasses des Kriegsministeriums f.) die »militär. Vorbereitg. der Jugend«. 16°. ('15.) je —. 10
- 22 ist noch nicht, 23 schon früher erschienen.
21. Heft. Winterdienst, Benennung der Karte, Fernsprecher. (28 S.) ('15.)
- Rothe, Meisterkursus-Lehr. Fortbildungsch.-Lehr. Otto: Geschäftsgänge zur Buchführung u. Preisberechnung f. im Handwerk tätige Frauen. Zum Gebrauch in gewerbl. Fortbildungs- u. Fachschulen f. Mädchen, sowie in Meisterkursen v. Frauen u. f. den Einzel- u. Selbstunterricht hrsg. 8°. je —. 20
1. Heft. Geschäftsgang f. e. Damenschneiderei. (9 S.) ('15.)
2. Heft. Geschäftsgang f. e. Fuggeschäft. (8 S.) ('15.)
3. Heft. Geschäftsgang f. e. Damen-Triffler-Salon. (9 S.) ('15.)

Friebatsch's Verlagsbuchh. in Breslau ferner:

Weltkrieg, Der. Nach deutschen u. feindl. amtl. Berichten. gr. 8°. je 1. —
3. Heft. Der Krieg im Westen. 2. T. 1915. (Jan.—April.) (III, 155 S.) ('15.)

Reichenbach'sche Verlagsbuchh. Hans Behner in Leipzig.

Behner, Offiz.-Stellvert. Hans: Des deutschen Kriegers Liederbuch. Eine Sammlg. der beliebtesten Volks- u. Soldatenlieder. (64 S.) 16°. '15. — 10 (Partiepreise.)

Georg Reimer in Berlin.

Haberlandt, G., u. N. Zuntz: Über die Verdaulichkeit der Zellwände des Holzes. [Aus: „Sitzungsber. d. preuss. Akad. d. Wiss.“] (S. 686—708.) Lex.-8°. '15. b 1. —
Helmert, F. R.: Neue Formeln f. den Verlauf der Schwerkraft im Meeresniveau beim Festlande. [Aus: „Sitzungsber. d. preuss. Akad. d. Wiss.“] (S. 676—685.) Lex.-8°. '15. b — 50
Leibniz: 9 Briefe an Friedrich August Hackman. Von Prof. Dr. Paul Ritter. [Aus: „Sitzungsber. d. preuss. Akad. d. Wiss.“] (S. 714—730.) Lex.-8°. '15. b 1. —

Gustav Richter in Leipzig.

Aus großer Zeit. Eine neue Sammlg. vaterländ. Aufführgn. ernster u. heiterer Art. 8°. je 1. 50
Nr. 9. Renker, Fel.: Deutschland hoch in Ehren! Singspiel in 1 Akt. Musik v. Jul. Zehring, Werk 167. (22 S.) ('15.)

Koßberg'sche Buchh. Wilhelm Schulte in Leipzig.

Bekanntmachung zur Einschränkung des Fleisch- u. Fettverbrauchs. Vom 28. 10. 1915. 40×33,5 cm. ('15.) — 20;
auf Pappe, 24,5×34 cm. — 35

Ferd. Schmidt's Buchh. (Carl Vohje's Nachf.), Hornemann & Eising in Wilhelmshaven.

Sperling, C. F.: „Nordseebrise“. 25 ausgewählte Gedichte aus großer Zeit. (57 S.) 8°. '15. — 40

Julius Springer in Berlin.

Forst- u. Jagdkalender 1916. Begründet v. Schneider u. Judeich. 66. Jahrg. (44. Jahrg. des Judeich-Behm'schen Kalenders.) Bearb. v. Geh. Ob.-Forst. Ob.-Forststr. Dr. M. Reumeister u. Rechnungsr. M. Reklaff. (In 2 Tln.) 1. Tl. Kalendarium, Wirtschafts-, Jagd- u. Fischerei-Kalender, Hilfsbuch, verschiedene Tabellen u. Notizen. Ausg. A. 7 Tage auf der linken Seite, die rechte Seite frei. (XXXII, 19 S., Schreibkalender, 144 u. 52 S.) H. 8°. geb. in Leinw. 2. —; in Ldr. 2. 50; Ausg. B auf jeder Seite nur 2 Tage, geb. in Leinw. 2. 20; in Ldr. 2. 70

J. Steinbrener in Winterberg.

Bauern-Kalender, Allgemeiner, f. d. J. 1916. Illustriertes Jahrbuch f. Jedermann u. e. besonders wohlmein., unterhalt. Hausfreund u. Ratgeber f. den Landwirt, Ökonomen, Kleingrundbesitzer etc. (128, VIII u. 16 u. 2 S. m. Abbildgn. u. 5 [4 farb.] Taf. u. Wandkalender.) gr. 8°. — 70

Bilder-Kalender, Der lustige, f. d. J. 1916. Ein lust. Jahrbuch f. jedermann, der lesen, lachen u. scherzen kann. Zur Aufheiterg. u. Kurzweil f. Jung u. Alt, Hoch u. Nieder, Gesunde u. Kranke jeden Standes u. jeden Landes. (128, VIII u. 16 u. 2 S. m. 3. Tl. farb. Abbildgn., 3 [1 farb.] Taf. u. Wandkalender.) gr. 8°. — 70

Familie, Die heilige, 1916. Kalender f. das liebe, christl. Volk, insbesondere f. die Mitglieder des allgemeinen frommen Vereines der christl. Familien zu Ehren der hl. Familie v. Nazareth. Zugleich Bausteine zum Aufbau u. Ausbau der geistl. u. zeitl. Wohlfahrt in allen Familien. Große Ausg. 29. Jahrg. (96, VII u. 9 u. 2 S. m. 3. Tl. farb. Abbildgn., 3 [2 farb.] Taf. u. Wandkalender.) gr. 8°. — 50

— dasselbe. Kleine Ausg. 29. Jahrg. (64, XVI u. XVI u. 2 S. m. Abbildgn. u. 1 Taf.) gr. 8°. — 50

Feierabend-Kalender, f. d. J. 1916. Katholischer Kalender f. die, welche am Nachmittage od. Abende ihres Lebens stehen u. f. e. jedes Häuslein, das sein Kreuzlein hat. Nicht minder f. junge u. glücl. Leute sehr wohl zu brauchen. 28. Jahrg. [Große Ausg.] (III, 360 u. 16 u. 1 S. m. Abbildgn., 3. Tl. farb. Taf. u. Wandkalender.) gr. 8°. geb. in Halbleinw. 2. —

— dasselbe. [Volks-Ausg.] (128, VII u. 9 u. 2 S. m. Abbildgn., 3 [2 farb.] Taf. u. Wandkalender.) gr. 8°. — 60

Feuerwehr-Kamerad, Der. Kalender f. d. J. 1916. Zur Unterhaltg. u. Belehrg. dem Wehrmanne, seiner Familie u. allen Freunden der Feuerwehr. 21. (irrtümlich aufgedr. 18.) Jahrg. (128 u. 16 u. 2 S. m. Abbildgn., 3 [2 farb.] Taf. u. Wandkalender.) gr. 8°. — 70

Glücks-Vote, Der, 1916. Illustriertes Jahrbuch des Unterhaltenden u. Nützlichen f. Haus u. Familie. Mit zahlreichen Erzählgn., Anekdoten u. Scherzen, belehr. Aufsätzen u. vielseit. Auskünften. (128, VIII u. 16 u. 2 S. m. 3. Tl. farb. Abbildgn., 2 [1 farb.] Taf. u. Wandkalender.) gr. 8°. — 70

J. Steinbrener in Winterberg ferner:

Hausfreund, Der. Illustrierter Familien-Kalender f. Stadt u. Land. Für d. J. 1916. Mit e. ausführl. Verzeichnis aller Messen u. Jahrmärkte. 8. Jahrg. (88, VIII u. 16 u. 2 S. m. Abbildgn., 1 farb. Bildnis u. Wandkalender.) gr. 8°. — 50

Haus- u. Familien-Kalender, Großer (illustrierter), f. d. J. 1916. Jahrbuch des Nützlichen u. Unterhaltenden f. Stadt u. Land. (Gemüthlicher Erzähler.) 41. Jahrg. (128, VIII u. 16 u. 2 S. m. 3. Tl. farb. Abbildgn., 2 Taf. u. Wandkalender.) gr. 8°. — 60

— Kleiner, f. d. J. 1916. Mit mehreren Illustr. u. Jahrmärkte-Verzeichnis. 41. Jahrg. (48, XVI, XVI u. 2 S.) gr. 8°. — 42

Haushaß-Kalender, Illustrierter, f. die katholische Familie. Großer kathol. Unterhaltungs-Kalender, der auch nach Ablauf des Jahres seinen Wert behält. Ein treuer Kamerad f. die langen Winterabende, f. die Sonn- u. Festtagsnachmittage u. alle anderen Tage des J. 1916, der viel Schönes zu erzählen, in trüben Stunden aufzuheitern u. neues zu berichten weiß. 3 Bde. (III, 128 S., S. 33—98, 33—96, VII, 9 u. 3 S. m. 3. Tl. farb. Abbildgn., Taf. u. Wandkalender; III, 128 S., S. 33—98, 33—96, VII, 9, 2 u. 3 S. m. 3. Tl. farb. Abbildgn., Taf. u. Wandkalender u. III, 128 S., S. 49—144, 97—128, VII, 9 u. 3 S. m. 3. Tl. farb. Abbildgn., Taf. u. Wandkalender.) gr. 8°. geb. in Halbleinw. je 1. 20

Kalender zu Ehren der hochheiligsten Herzen Jesu u. Maria f. das liebe Volk f. d. J. 1916. Große Ausg. Mit vielen Bildern u. Jahrmärkte-Verzeichnis. 34. (irrtümlich aufgedruckt 33.) Jahrg. (96, VII, 9 u. 2 S. m. 3. Tl. farb. Abbildgn. u. 3 [1 farb.] Taf.) gr. 8°. — 50

— Katholischer, f. Zeit u. Ewigkeit f. d. J. 1916. 41. Jahrg. (128, VII, 9 u. 2 S. m. 3. Tl. farb. Abbildgn., 5 [2 farb.] Taf. u. Wandkalender.) gr. 8°. — 60

Marien-Kalender, Großer, f. das katholische Volk f. d. J. 1916. 41. Jahrg. (96, VII, 9 u. 2 S. m. 3. Tl. farb. Abbildgn., 3 [2 farb.] Taf. u. Wandkalender.) gr. 8°. — 50

Soldatenfreund, Der. Kalender f. d. J. 1916. Für alle Angehörigen der bewaffneten Macht, als: Aktive, Reservisten, Landsturmmänner, sowie f. Veteranen u. ehemal. Soldaten u. f. alle Freunde des Soldatenstandes. 24. Jahrg. (144, IV, XVI u. 2 S. m. Abbildgn. u. 4 [2 farb.] Taf.) gr. 8°. — 85

Universal-Kalender, Illustrierter, f. d. J. 1916. Jahrbuch des Nützlichen u. Unterhaltenden f. Stadt u. Land. 35. (irrtümlich aufgedruckt: 25.) Jahrg. (In 3 Bdn.) 1. Bd. (III, 128 S., S. 49—128, 49—112, 33—128, VIII, 9 u. 3 S. m. 3. Tl. farb. Abbildgn., 3. Tl. farb. Taf. u. Wandkalender.) gr. 8°. geb. in Halbleinw. 2. —

Welt-Kalender, Der bunte, f. d. J. 1916. 28. Jahrg. (128, VIII, 16 u. 2 S. m. 3. Tl. farb. Abbildgn., 4 [2 farb.] Taf. u. Wandkalender.) gr. 8°. — 70

Dr. Ludwig Zoepf in Tübingen (Hirschauerstr. 5).

Zoepf, Dr. Ludw.: Deutsche Gottsucher. 1. Heft. Kaiser Heinrich II. der Heilige. (38 S.) 8°. '15. — 60

Fortsetzungen**von Lieferungswerken und Zeitschriften.****Georg D. B. Callweg in München.**

Museum, Münchener, f. Philologie des Mittelalters u. der Renaissance. Hrsg. v. Prof. Frdr. Wilhelm. 3. Bd. 3 Hefte. (1. Heft. 154 S.) gr. 8°. ('15.) 15. —

Moriz Diehterweg in Frankfurt a. M.

Enzeum, Das. Monatschrift f. die Interessen der höheren Mädchenbildg. Hrsg. v. Mädchench.-Dir. Dr. Thom. Venschau. 3. Jahrg. Oktbr. 1915—Septbr. 1916. 12 Hefte. (1. Heft. 48 S.) gr. 8°. vierteljährlich b 3. —; einzelne Hefte 1. 20

Direktion des Evangel. Presbverbandes

f. die Prov. Westfalen u. das Fürstent. Lippe in Witten a. d. Ruhr. (Nur direkt.)

Kriegs-Flugblätter. Hrsg. vom Ev. Presbüro Witten (Ruhr). Nr. 64. (4 S.) 8°. 100 Stück n.n. — 70

Enßlin & Laiblin's Verlagsbuchhandlung in Reutlingen.

Malkowsky, Emil Ferd.: Der Weltkrieg. Darstellung der bedeutendsten Ereignisse in Wort u. Bild. 61. u. 62. Heft. (Je 24 S.) 8°. b je — 10

Graphik-Verlag in München.

Zeit-Echo. Hrsg. v. Otto Haas-Heye. Schriftleiter: Hans Siemsen. In Österreich verantwortlich: Hugo Heller. Jahrg. 1915—1916. 1. (16 S. m. Abbildgn.) gr. 8°. — 50;
die Folge v. 6 Rrn. b 2. 65

Haas & Grabherr in Augsburg.

Weltkrieg, Der, 1914. Illustrierte Kriegszeitg. Red.: Hans Rost. 6. Serie. Nr. 61. (S. 481—488.) 38×27,5 cm. b — 15;
in Fgn. zu je 5 Rrn. — 75; in Serien zu je 10 Rrn. 1. 50

Christian Sege in Frankfurt a. M. (Rothschild-Allee 33).
Sege, Christian, u. Christian Neff: Nonnontisches Lexikon. 1. Bd. 4. Lfg. (S. 145—192.) Lex.-8°. 15. 2. —; Subskr.-Pr. bis 1. 12. 1913: 1. 25

Jos. Kösel'sche Buchhandlung, Verlagskonto, in Kempten.
Kriegschronik, Allgäuer, üb. die Ereignisse des Weltkrieges 1914/15. 52.—54. Lfg. (S. 1077—1136 m. Abbildgn.) Lex.-8°. je —. 25

Schriftenvertriebsanstalt G. m. b. H. in Berlin.
Edart. Ein deutsches Literaturblatt. Hrsg. vom Zentralverein zur Gründg. v. Volksbibliotheken. Schriftleiter: Wilh. Fahrenhorst. 10. Jahrg. Oktbr. 1915—Septbr. 1916. 12 Nrn. (Nr. 1. 56 S.) gr. 8°. vierteljährlich b 2. —; einzelne Nrn. —. 75

Julius Springer in Berlin.
Mitteilungen der kaiserl. Normal-Eichungskommission. 4. Reihe. Nr. 8. (S. 103—114 m. Fig.) Lex.-8°. —. 50
Zeitschrift f. die gesamte Neurologie u. Psychiatrie. Hrsg. v. A. Alzheimer, R. Gaupp, M. Lewandowsky, K. Wilmanns. Red. des psychiatr. Tls.: A. Alzheimer, des neurolog. Tls.: M. Lewandowsky. Originalien. 30. Bd. 5 Hefte. (1. Heft. 90 S. m. 3 Taf.) gr. 8°. 15. b 24. —

W. G. Teubner in Leipzig.
Encyclopédie des sciences mathématiques pures et appliquées. Publiée sous les auspices des académies des sciences de Göttingue, de Leipzig, de Munich et de Vienne avec la collaboration de nombreux savants. Ed. française. Rédigée et publiée d'après l'édition allemande sous la direction de Jules Molk (†) et pour ce qui concerne la géodésie et géophysique sous la direction scientifique de Prof. Ch. Lallemand. Tome VI (1. vol.), géodésie. Réd. dans l'édition allemande sous la direction de Proff. Ph. Furtwängler et E. Wiechert (1899—1906). Fasc. 1. (S. 1—224 m. Fig.) gr. 8°. 15. 8. 40

Vereinigung »Quickborn« in Hamburg (25, Patriot. Gebäude).
Mitteilungen aus dem Quickborn, Vereinigung v. Freunden der niederdeutschen Sprache u. Literatur in Hamburg. Schriftleitung: Paul Wriede. 9. Jahrg. Novbr. 1915—Oktbr. 1916. 4 Nrn. (Nr. 1. 36 S. m. eingedr. Bildnissen.) gr. 8°. je 1. —

Verlag »Glaube u. Kunst« in München.
Bayern, Unsere, im Felde. Erzählungen aus dem Weltkriege 1914/15. Red.: Jos. Peter. 33. Heft. (S. 1025—1056 m. z. Tl. farb. Abbildgn.) Lex.-8°. b —. 30

**Verzeichnis von Neuigkeiten,
 die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.**

(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts.)
 * = künftig erscheinend. U = Umschlag. I = Illustrierter Teil

Theodor Adermann, Verlagskonto in München. 6824
 Gura-Ewald: Die Frau von heute. Kart. 3 A 50 J; geb. 4 A.

Ferd. Ashelm, Verlagshandlung in Berlin. 6822
 Roter Kreuz-Kalender für das Jahr 1916. 2 A 50 J.

Breitkopf & Härtel in Leipzig. 6821
 Hoensbroech: Wenn die Toten erwachen. Deutsche Worte. 10 J.

Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart. 6825
 *Bölsche: Von Wundern und Tieren. Neue naturwissenschaftliche Plaudereien. 3 A; geb. 4 A.

Drei Türme Verlag G. m. b. H. in Hamburg. 6830
 *Norddeutsche Monatshefte. Heft 11 (1915). 50 J. Jahrgang 1915. 5 A.

F. W. Gadow & Sohn in Hildburghausen. 6817
 Schriften des Vereins für Sachsen-Meiningerische Geschichte und Landeskunde Heft 73. Human: Die Adelsgeschlechter des Herzogtums Sachsen-Meinungen. 4 A.

Grellius in Berlin. 6812
 *Peters: Not und Weg. Allgemeine und besondere Gedanken über Deutschlands Aufgaben. 1 A 50 J.

Herder'sche Verlagshandlung zu Freiburg i. Br. 6832
 *Ehrler: Kanzelreden. IV. Bd.: Fastenpredigten. 4. Aufl. 7 A 20 J; geb. 9 A 60 J.
 *Hofmann: Pfalzgraf Hugo von Tübingen. 2 A 80 J; geb. 3 A 50 J.
 *Keppler: Unsere toten Helden und ihr letzter Wille. 21. bis 40. Tausend. 30 J.
 *Kurze: Der Engels- und Teufelsglaube des Apostels Paulus. 5 A 50 J.
 *Der: Ahrenlese. Geb. 2 A 40 J.
 *Saller: Übungen des Geistes. 3 A; geb. 4 A.
 *Schall-Kosfi: Seele Christi heilige mich! Geb. 1 A 50 J.
 *Schott: Kleines Laienmehrbuch. 3. Aufl. Geb. 1 A 60 J.
 *Tongelen: Herr, dein Wille geschehe! 2 A; geb. 2 A 70 J.

Richard Hermes Verlag in Hamburg. 6831
 *Niederdeutsche Bücherei Band 15. Klid: Wetterglaube in der Lüneburger Heide. 2 A; geb. 2 A 80 J.

Julius Hoffmann in Stuttgart. U 1
 *Gleichen-Ruhwurm: Der Narrenturm. 2 A; geb. 3 A.

Hans Hübner Verlag in Hannover. 6833
 *Scherer: Die Frau von Ingelheim. Ein Chiemseeroman aus der Zeit Karls des Großen. 4 A; geb. 5 A.

H. Laumann in Dülmen. U 4
 Bierbaum: Kriegsgrüße aus der Heimat. 20 J
 Gebet für die gefallenen Krieger. 100 Stück 50 J.
 Juniges Flehen zur Kriegszeit. 100 Stück 75 J.
 Kriegsandacht in Wechselgedeten. 100 Stück 4 A 50 J.
 Kriegsgebet z. immerw. Hilfe. 100 Stück 50 J.
 Vom Wiedersehen nach d. Tode. 1 A.

E. S. Mittler & Sohn in Berlin. 6830
 Niemann: Hindenburgs Siege bei Tannenberg und Angerburg. 15. Aufl. 50 J.

Gebrüder Paetel (Dr. Georg Paetel) in Berlin. 6828. 6329
 *E. T. A. Hoffmanns Tagebücher und literar. Entwürfe. Hrsg. von von Müller. 10 A; geb. 12 A; auf Büttenpapier 20 A; auf Kais. Japan. Papier 40 A.

Otto Reichl Verlag in Berlin. 6819
 *Floerke: Deutsches Wesen im Spiegel der Zeiten. Geb. 3 A.

Georg Reimer in Berlin. 6826
 Gall: Niederrhein. und normännische Architektur im Zeitalter der Frühgotik. Teil I. Kart. 30 A.

Otto Rippel in Hagen i. W. 6822
 Wie die große Zeit kam. Erlebtes und Empfundenes von Fritz Müller, Rich. Voss, V. Schulze-Brück, Aug. Supper, Hanns von Sobeltig. Geb. 1 A 30 J.

Walter Schmidlung in München. 6817
 *Die Gulaschkanne. Soldatenkochbuch fürs Feld. 50 J.

Rag Schmidt in Lübeck. 6812
 Schlotmann: Von der Lübedischen Schauspielbühne in den Jahren 1908—1915. Besprechungen und Einführungen. 2 A 50 J.

Ernst Schotte & Co. in Berlin. I 4
 Schülerglobus Nr. 58 inkl. Verp. 9 A 80 J.
 Familienglobus Nr. 64b inkl. Verp. 23 A 20 J.
 Verkehrsglobus Nr. 131a inkl. Verp. 45 A.
 — do. Nr. 131b inkl. Verp. 60 A.

Franz Siemenroth in Berlin. 6826
 *Schiff: Allgemeine Elektrizitäts-Gesellschaft und Berliner Elektrizitäts-Werke. 2 A.

Vaterländische Verlags- u. Anstalt in Berlin. 6812
 "Der alte Gott lebt noch." Fromme und deutsche Züge aus dem Kriege 1914/15. Hrsg. v. Pfennigsdorf, Weber, Braun, Kehler, Kropatschek, Schlegelmilch, Vichtenstein u. a. Jedes Heft 10 J.
 Ergänzungsheft 1. Kropatschek: Du, meine Seele, singel (Doppel-Nr.)
 Ergänzungsheft 2. Kehler: Deutsche Frauen — deutsche Treue.
 Schwarz-Weiß Not-Kalender 1916. 10 J.

Verlag der Biting-Bücher in Leipzig. I 1
 Zapp: Im Lande der Lüge. 1 A.



B. Anzeigen-Teil.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkurrenzeröffnung.

Das Konkursverfahren über das Vermögen der unter der Firma Johannes Schuth in Koblenz bestehenden Buchhandlung und deren Inhaberin Witwe Johannes Schuth in Koblenz ist am 2. November 1915, vormittags 11¹/₂ Uhr, eröffnet worden. Verwalter ist Kaufmann Josef Fuchs in Koblenz. Offener Arrest mit Anmeldefrist bis zum 31. Dezember 1915. Konkursforderungen sind bis zum 31. Dezember 1915 anzumelden. Erste Gläubigerversammlung am 30. November 1915, vormittags 11 Uhr, und allgemeiner Prüfungstermin am 15. Januar 1916, vormittags 11 Uhr, an hiesiger Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 21 im Erdgeschoss. N. 15/15.

Koblenz, 2. November 1915.

Königliches Amtsgericht. 5.

(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 262 vom 5. Nov. 1915.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Der Verein der Buchhändler zu Leipzig.

Verteilung der Remittendenfakturen.

Da ein großer Teil unserer Angestellten zum Heeresdienste einberufen wurde und durch noch wenig gelübte Leute ersetzt werden mußte, bitten wir dringend um rechtzeitige Einsendung der Remittendenfakturen, möglichst schon vom 1. Dezember 1915 an. Die Fakturen können dann im Dezember sortiert und in den ersten Tagen des Januar 1916 verteilt werden, sodas sie somit rechtzeitig in die Hände der Sortimenter gelangen.

Der Ausschuss für die Bestell-Anstalt
Adolf Dähnert,
Vorsitzender.

Soeben erschienen:

Von der Lübeckischen Schauspielbühne

in den Jahren 1908—1915

Besprechungen u. Einführungen

von

Dr. Schlodtmann.

8°. 144 Seiten brosch.

Vadenpreis M. 2.50, bar M. 1.75.

Lübeck.

Verlag Max Schmidt.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

Verkaufsanträge.

Eine alte angesehene, gut eingeführte Sortimentsbuchhandlung mit kleinem Verlag in einer größeren Provinzialstadt Hannovers steht zu günstigen Bedingungen zum Verkauf, da Inhaber eingezogen ist. Anfragen unter E. R. Nr. 2141 durch d. Geschäftsstelle des B.-B.

Kaufgesuche.

Gut eingeführte, entwicklungsfähige

fachzeitschrift

oder

evang.-religiöse Zeitschrift

zu kaufen gesucht. Angebote mit näheren Angaben unter X. H. 50 erbeten.

Leipzig. f. Volckmar.

Fertige Bücher.

Soeben erschien in meinem Verlage:

Rot und Weg

Allgemeine und besondere Gedanken über Deutschlands Aufgaben

von

Dr. med. Karl Peters.

Preis M. 1.50 ord., M. 1.— bar und 11/10.

Berlin W. 8. **Siellius.**

Wie liest man eine Karte?

Einführung in das Verständnis topographischer Karten



43. bis 48. Tausend erschienen!

Preis 50 J. Hoher Rabatt.

In Städten mit Rekruten-depots, Jugendwehren usw. können fortlaufend Partien abgesetzt werden. Zahlreiche Empfehlungen hoher militärischer Stellen liegen vor.

— Zettel anbei. —

Strecker & Schröder, Stuttgart.

Ein Massenartikel: **200 000** Aufl.

Schwarz-Weiß-Rot-Kalender

= 2. Kriegsausgabe für 1916, 64 Seiten. — Ein christlicher, nationaler u. sozialer Volkskalender Preis 10 Pf., 50 Stück M. 4.—, 100 Stück M. 7.—.

Aus dem Inhalt: Des deutschen Volkes Krieg und Sieg (Chronik). — Deutsches Lied. Von Rud. Alex. Schröder. — Hand aufs Herz! Hast du Opfer gebracht? — Auf dem Felde der Ehre. Erzählung von P. Christaller. — Religiöser Artikel. Von Bundesdirektor P. Stuhmann. — Der sterbende Grenadier. Von Rud. Presber. — Unser Hindenburg. — Fliegertod. — Deutscher Kriegshumor. — Die Feldpost ist da! — Am Stammtisch der Flaumacher. — Haben wir gehungert? — Wer sorgt für mich? (Soziale Kriegsfürsorge.)

Der einzige Kalender dieser Art, der durch den Buchhandel vertrieben wird; nach Inhalt und Ausstattung ist er unübertroffen!

— Weißer Bestellzettel; Rabatt bis 45%. —

Empfehlen Sie doch stets zur Versendung ins Feld — man wird dafür dankbar sein:

„Der alte Gott lebt noch.“ Fromme und deutsche Züge aus dem Kriege 1914/15. Hrsg. von Prof. D. Pfennigsdorf, D. Weber, P. Max Braun, Hosp. Kefler, Dir. Dr. Kropatschek, P. Schlegelmisch, P. Lic. Lidtstein u. a. Jedes Heft 10 Pf. 50 Hefte M. 4.50. 100 Hefte M. 8.—. — Ein vaterländisch-christliches Gebetbuch für jedes deutsche Haus. Neueste Hefte:

„Du, meine Seele, singe!“ Zeugnisse für die Macht des geistlichen Liedes im Felde. Von Direktor Dr. Gerhard Kropatschek, Dresden. Umschlagbild von Rudolf Schäfer. 18. Tausend. 32 Seiten. 20 Pf. 100 Stück 15 M. Ergänzungsheft 1. (Doppel-Nr.)

Diese außerordentlich reichhaltige Sammlung bringt wertvolle Auszüge aus Feldpostbriefen und Berichten und zeichnet ein ergreifendes und erhebendes Bild von der Glaubenskraft und dem ernstesten siegesgewissen Mut unserer tapferen Kämpfer.

„Deutsche Frauen — deutsche Treue.“ Ein Ruf an die Frauen und ein Dank zur Front. Von Hosprediger J. Kefler, Dresden. Einzel 10 Pf. 100 Stück 8 M. (Ergänzungsheft 2.)

Von rechtem Heldentum berichtet dieses fesselnd geschriebene, fein ausgestattete Heft, das auch die im Felde Stehenden besonders erfreuen wird.

Beide Hefte eignen sich aber auch zur Massenverbreitung daheim, bei Bescherungen, in Vereinen usw. **Weißer Bestellzettel** mit Vorzugsangebot für die neuen Hefte, **roter Bestellzettel** für die bisher erschienenen 30 Hefte der Sammlung in dieser Nummer.

Vaterländische Verlags- u. Kunstanstalt, Berlin SW. 61.



Der Insel-Verlag zu Leipzig



Z

Ricarda Huch

Der große Krieg in Deutschland

Drei Bände

Geheftet M. 10.50, in Leinen M. 15.—, in Halbleder M. 20.—

Als ein Beispiel erlesenster Kriegsliteratur weisen wir nochmals mit allem Nachdruck auf dieses Epos des Dreißigjährigen Krieges hin. Ricarda Huch hat, so schrieb die Kritik, mit zäh ringendem Fleiß, der schon für sich zur höchsten Bewunderung nötig, aus dem Staub der Archive den zyklischen und doch stark gefügten, von Schönheit mancherlei Art üppig überblühten, auf blutigem Grund errichteten Bau dieser Romantrilogie aufgetürmt; eine Leistung schöpferisch nachforschender Kraft, die nur wenigen Männern und gewiß vor ihr keiner Frau beschieden ward. Diese Bilder aus der Mitte des siebzehnten Jahrhunderts schließt sie in kühn impressionistischer Manier in der scheinbar nur lose gefügten Erzählung zusammen und gewinnt auf diesem Wege, zu dem sie gewiß aus den „romantischen Wäldern“ gekommen, eine Gesamtwirkung von mächtiger Intensität. Vielleicht war es nur auf diesem scheinbar so zwanglosen Wege denkbar, dieses Getümmel von Begebenheiten, Königen, Bischöfen, schwelgenden und fliehenden Fürsten, Schweden, Franzosen, Oesterreichern, Feldmarschällen, Generalen, einer mordenden und meuternden Soldateska, um der evangelischen Freiheit willen rauchenden, hungernden, in der Pest erstickenden Dörfern, dieses gigantische Ringen von Säusten und Weltanschauungen bis zur Erschöpfung, das wir den Dreißigjährigen Krieg nennen, ohne dazu erfundene Fabel in eine gewaltige, von ungezählten historischen Figuren überdeckte Freske zu zwingen.

Wir liefern bis zum 20. November, falls auf beiliegendem Zettel bestellt,

mit 40 Prozent Rabatt

(Einbände mit 30 Prozent)

Bedingt nur wenigen befreundeten Firmen und nur ausnahmsweise.

Der Insel-Verlag

Für das Weihnachtsgeschäft 1915

Einen hohen Gewinn erzielen Sie durch den Verkauf unserer gut rabattierten und bestens empfohlenen Geschenkwerke:

WAS IST VORNEHM?

Vom Herzens- und gesellschaftlichen Takt

[Z]

von

HANS JOACHIM VON KRAMPEN

Mit acht Kunstblättern, in zwei Farben gedruckt
Geheftet M. 8.—, in Leinen gebunden M. 10.—,
in echt Pergament M. 12.—

(Die erste und zweite Auflage — 5000 Exemplare —
in vier Monaten vergriffen)

Leipziger Neueste Nachrichten: „Dem Werke kann nichts Ähnliches auf dem Gebiete des „Guten Tones“ an die Seite gestellt werden. Es ist ein Buch für jedes deutsche Haus, das überall, wohin es auch kommt, Freude und Segen bereiten wird.“ —

SCHÖNHEITSBUCH

Eine Gabe für Frauen

von

DR. MED. GEORG MERZBACH

Dreissig Bogen Text, zweifarbig gedruckt,
in vornehmer Ausstattung

Geheftet M. 10.—, in Leinen gebunden M. 12.—,
Prachtband M. 15.—

Wiener Freie Presse: „Kein Ehemann, kein Bräutigam, kein Kavalier sollte versäumen, das Schönheitsbuch der Frau, der Braut, der Freundin auf den Tisch zu legen.“ — Wiener Chic: „Das vornehme, tadellos ausgestattete Prachtwerk ist die schönste Gabe für unsere Damen.“

GLOCKENSPIEL

Ein Vortragsbuch und Hausbuch

von

MARX MÖLLER

Zweifarbige gedruckt, mit acht Kunstbeilagen
Geheftet M. 5.—, in Leinen gebunden M. 6.—,
Prachtband (weiss Seiden) M. 8.—

Der Gesellige, Graudenz: „Diese Auswahl vielseitiger Vortragsstücke traf der Dichter mit feinstem Gefühl; die vielen unbekanntenen und doch wundervollen Beiträge werden überall aufrichtige Freunde finden. Man wird das wertvolle Buch bald und gern als eisernen Bestand in jeder Hausbibliothek vorfinden.“

Wir liefern bedingt mit 30%, bar mit 40% und 11/10, auch gemischt (Einb. der Freieexpl. no.).

➡ 1—2 Probeexpl. mit 50%; Einbände netto. ➡

Roter Bestellzettel.

Verlag Dr. P. Langenscheidt, Berlin W. 15, Schlüterstr. 41.

Die Zeitbücher



Jeder Band 50 Pf.

(in gezeichnetem Originaleinband)

Sieben erschienen:

Bd. 17 R. Bresler, Der Weg zum Ruhm
Satiren

Bd. 18 Fritz Mauthner, Vom armen
Franischto Erzählung

Bd. 19 B. von Molo, Deutschland und
Oesterreich

Bd. 20 Alte Kalendergeschichten
Ein seltenes Humorschaustücklein

Bd. 21 Leo Heller, Gott erhalte
Ausgewählte Gedichte

Bd. 22 A. Huggenberger, Der Hofbauer
Erzählung

Wir liefern: 13/12 Exemplare (gemischt) für
M. 3.90 = 40%, 50 Stück (gemischt) mit 45%,
100 Stück (gemischt) mit 50%

Wir bitten, nur bar zu bestellen, da wir bereit
sind, liegengeliebene gegen neuerscheinende
Bände umzutauschen, was bei dieser billigen,
absatzfähigen Bücherreihe das einfachste ist.

Reuß & Jitta, Konstanz

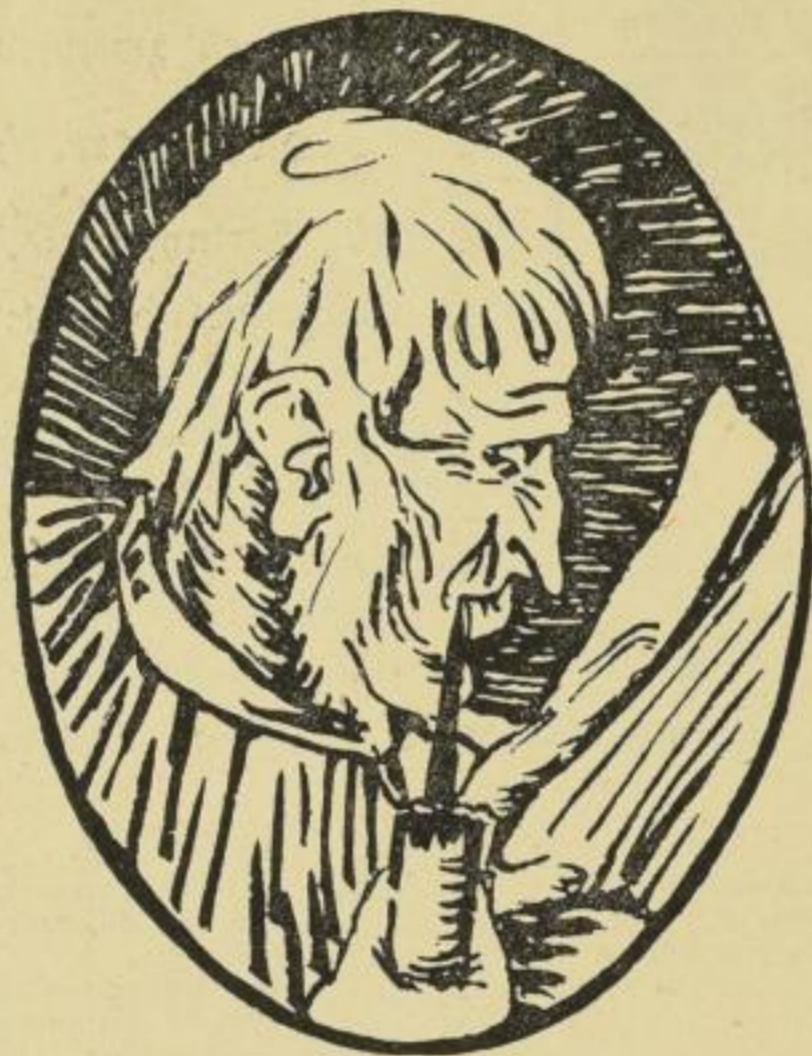
Ein Goldkästlein seltenen Humors!

In den Bar-
sortimenten
barrätig

Z

*Olsen Perlmutter-
Opusculum*

In den Bar-
sortimenten
barrätig



Auslieferung
F. Volkmar
Leipzig

Roter
Zettel
anbei

Herausgegeben von Walter Jerben

Das Buch erschien als Band 20 unserer „Zeitbücher“ in zweifarbigen Einband, wie alle Bände dieser Bücherreihe. Es ist in alter Orthographie gedruckt und mit roten Initialen ausgestattet.

Preis 50 Pf. im Handel, 33 Pf. bar. 11/10 für Mk. 3.90 (= 40%)
50 Stück (mit anderen Bänden gemischt) mit 45%, 100 Stück mit 50%

Wir bitten, nur bar zu bestellen, da wir bereit sind, liegengebliebene gegen neuerscheinende Bände umzutauschen, was bei dieser billigen, absatzfähigen Bücherreihe das einfachste ist.

Reuß & Jitta, Verlag, Konstanz.

Neue deutsche Bilderbogen



Karl Werckmeisters Kunstverlag in Berlin

Einbanddecke.

Das schönste und gehaltvollste Weihnachtsgeschenk, an dem man eine reine Freude haben kann, wird sein

Z

der Ganzband

der

„Neuen deutschen Bilderbogen“

Bogen 1—50 mit Widmungsblatt

im ganzen Format der Bilderbogen
ungebrochen gebunden (47×36 cm)

mit der schönen zweifarbigen Einbandzeichnung von

Rolf von Hoerschelmann

M. 8.50 Verkaufspreis, M. 5.50 bar und 13/12

Vor Erscheinen bestellt: M. 5.— bar und 13/12

Liegt fertig vor am 15. November

Die Bilderbogen sind auch zu haben in Halbbänden:

Erster Band (Bogen 1—25) | je M. 3.50, bar je M. 2.10

Zweiter Band (Bogen 26—50) | 10 Expl. auf einmal M. 20.— bar

Kartonierte im bekannten handlichen Format der Münchener Bilderbogen 35×23½ cm.

Inhalt:

- | | | | |
|--------|---|---------|--|
| | Widmungsblatt. | | |
| Nr. 1. | Weihnachten 1914. (R. W., Ed. Riesen) | Nr. 25. | Deutsche Barbaren. (Paul Halke) |
| " 2. | Das Lied der Deutschen. (Hoffmann-Fallersleben, Vater und Sohn) | " 26. | Die drei Husaren. (Mackensenbogen) |
| " 3. | Die Wacht am Rhein. (A. Roloff) | " 27. | Fischinger. (H. v. Pezold, W. Pland) |
| " 4. | Unsere Feldsoldaten. (Ed. Riesen) | " 28. | Hindenburg und Ludendorff. (J. P. Junghanns) |
| " 5. | Unsere Marine. (Derselbe) | " 29. | Schach! [Hindenburg und Nikolajewitsch.] (F. Züttner) |
| " 6. | Ostpreussischer Landsturm. (S. Barges) | " 30. | Insektenkrieg. (M. Landsberger) |
| " 7. | Freud und Leid in Feindesland. (Lotte Nicklas) | " 31. | Wo mag er ruhen! (Mag Grube, S. Anker) |
| " 8. | Oesterreichisches Reiterlied. (Zuckermann, R. A. Wille) | " 32. | Mutter und Sohn. (Otto König, F. Gehrke) |
| " 9. | Mobilmachung im Hühnerhof. | " 33. | Mümmelmans Abenteuer. (R. Wagner) |
| " 10. | John Bull wirbt im Ausland. } Ranna Eide (Schattentrippe) | " 34. | Kriegsvierzeiler eines Oberschlesiers. (Brockmüller) |
| " 11. | John Bull im Kriege. | " 35. | Das Kreuz. (R. W., Hans Anker) |
| " 12. | Kriegsbilder I. (A. Roloff) | " 36. | Abend im Felde. (Der Kaiser von D. Roloff) |
| " 13. | Halte! aus im Sturmgebraus. (Hoerschelmann) | " 37. | Der Schipper. (Erich Züttner) |
| " 14. | Kriegsbilder II. (A. Roloff) | " 38. | Der Kaiser im Schützengraben. (Bewer, J. P. Junghanns) |
| " 15. | Der deutsche Ritter. (Hoerschelmann) | " 39. | Vorm Sturmangriff. (Meurin, Rudolf Lipus) |
| " 16. | Ostpreußen. (J. v. Günther) | " 40. | Kriegsfreiwillige vor. (Otto H. Engel) |
| " 17. | Hindenburgballaden. (Ginzley, R. A. Wille) | " 41. | Hindenburgs Schatten. (Baader, Bischoff-Culm) |
| " 18. | Tränen. (E. v. Hopffgarten, J. P. Junghanns) | " 42. | Wünscht noch jemand etwas? (Hoerschelmann) |
| " 19. | Deutsches Matrosenlied. (Löss, Roloff) | " 43. | Ich hatt' einen Kameraden. (Uhlend, Herbert Arnold) |
| " 20. | Eine Skatpartie. (F. Züttner) | " 44. | Otto Weddigen. (H. v. Hülsen, J. P. Junghanns) |
| " 21. | Lippe-Deimold. (W. Krain) | " 45. | Drei Grafen Spee. (H. H. Everß, W. Pland) |
| " 22. | Der Heerwurm. (Erich Züttner) | " 46. | Die Männer der Emden. (R. S., S. R. Schulze) |
| " 23. | Liebesgaben. (Nickelait) | " 47. | Die deutschen Hühner 1915. (M. Landsberger) |
| " 24. | Unsere Bayern. (Rolf Windler) | " 48. | Ruhender Barbar in Flandern. (Karl Arnold) |
| | | " 49. | Unser Kronprinz. (J. P. Junghanns) |
| | | " 50. | Des Feldgrauen Vaterunser. (Kurt Anker, S. Anker) |

Aus vielen herzlichen Äußerungen der Presse:

„— Söhnen und Enkeln eine schöne Erinnerung — die Bilderbogen haben alle künstlerischen Wert — für deutsche Männer und Frauen und für die deutsche Jugend — schöne Schwarzweißblätter von vornehmem vaterländischen Geist.“

Telephon:
Zentrum 1428

Karl Werckmeisters Kunstverlag
Berlin C. 2, an der Stechbahn 1

Telegr.-Adresse:
Meisterwerk-Berlin

Z

Soeben erschien:

Z

Die Gulaschkanne Soldatenkochbuch fürs Feld

Im Auftrag eines Armeeeoberkommandos von einem Feld-Offizier verfaßt und herausgegeben und bei den Truppen eingeführt.

Enthält über 150 feldmäßige Kochrezepte und stellt einen

unentbehrlichen Behelf für Offiziere und Mannschaften

dar, der zweifellos als nette, billige

Liebesgabe ins Feld

gesendet werden wird.

Preis M. 0.50 ord. / Probepartie 7/6 mit 50%

Sonst bar 7/6 mit 40% = M. 0.30, à cond. mit 25% = M. 0.38

Verlangen Sie soeben erschienenen illustrierten Verlagsprospekt „Bücher ins Feld“.

Verlag Walter Schmidkunz / München 23

Z

Soeben gelangt zur Ausgabe:

Heft 73 der Schriften des Bereins für Sachsen-Meiningische Geschichte und Landeskunde: Die Adelsgeschlechter des Herzogtums Sachsen-Meiningen

von

Dr. jur. et. phil. Armin Human.

270 Seiten.

Lexikon-Größe.

M. 4.— Verkauf, M. 3.— Einkauf.

Einer der bedeutendsten Gelehrten Thüringens unternimmt es, in obiger Schrift erstmalig eine Geschichte der Adelsgeschlechter des Herzogtums Sachsen-Meiningen zu schreiben. Es liegt also ein Quellenwerk vor von außerordentlicher Bedeutung. Das Werk beschränkt sich nicht nur auf die im Herzogtum noch ansässigen Adligen, sondern auch auf die außerhalb desselben weitverzweigten Familien und Geschlechter. Für Büchereien, Universitäten, Geschichtsforscher usw. vom größten Interesse.



Verlag F. W. Gadow & Sohn, Hildburghausen.

Der erste Weltkrieg

von
Herman Frobenius

Immer weitere Kreise interessieren sich für die Darstellung des Oberstleutnants Herman Frobenius über den Weltkrieg. Wir wiesen schon an anderer Stelle darauf hin, welche ausgezeichnete Kritik das Buch gefunden hat. Wenn der Referent eines der bedeutendsten deutschen Organe über das Buch sagt:

„Die für den gebildeten Leser bestimmte, mit Plänen und Abbildungen versehene fachmännische Kriegsgeschichte“,

so brauchen wir solchem hervorragenden Urteil wohl kaum Weiteres hinzuzufügen.

Da wir ständig in Zeitschriften, Katalogen — so auch in Koehlers und Voldmars Weihnachtskatalogen — das Werk bekanntgeben, dürfte die Nachfrage zu dem bevorstehenden Weihnachtsfest eine doppelt rege werden.

Versehen Sie daher bitte Ihr Lager. Wir geben heute nochmals die Möglichkeit eines Sonderbezuges, indem wir Ihnen 3 Exemplare des ersten Bandes der Volks-Ausgabe zum Preise von M. 3.75 zu liefern bereit sind.

Bezugsbedingungen:

Bd. I, Volksausg., geb. in Ganzleinen M. 2.25 ord., M. 1.70 no., M. 1.50 bar, Freixemplare 13/12.

Firmen, die sich gerade zum Weihnachtsfeste für das Werk verwenden wollen, sind gebeten, sich mit uns direkt in Verbindung zu setzen. Bestellszettel anbei.

M. & H. Schaper
Verlagsbuchhandlung
Hannover
Marienstr. 8

Ein prächtiges Weihnachtsgeschenk für Jung und Alt ist:

Mac Milfords Reisen im Universum

Von der Terra zur Luna oder Unter den Seleniten.
Reich illustrierte Unterhaltungsschrift im Stile à la Jules Verne
von
Oskar Hoffmann.



Inhalt:

- Einleitung: Des Verfassers Hypothese.
1. Kap.: Wie Mac Milford eine Reisegefährtin fand.
 2. " Eine geheimnisvolle Depesche.
 3. " Ein Mitglied d. Trente et quarante-Klubs.
 4. " Wie jemand eine seiner Rippen als Visitenkarte hinterläßt.
 5. " In den Grampian Mountains.
 6. " 5000 Kilometer über der Erde.
 7. " Ein Renkontre mit dem „Liliput“.
 8. " In dem Schlunde des Vulkans.
 9. " Ein komisches Paradies.
 10. " Adam und Eva.
 11. " Ein Abenteuer im Weltäther.
 12. " Der tote Punkt.
 13. " Die Ankunft Toms auf dem Monde.
 14. " Welches den Leser mit dem Leben und Treiben der Seleniten näher bekannt macht und von einem Spaziergang zum Mondnordpol erzählt.
 15. " Wie Tom neun Stunden lang die Rolle eines Mondgötzen spielt.
 16. " Wie der Zufall es will, dass sich zwei Erdenbürger auf dem Monde treffen.
 17. " Mac Milfords Landung.
 18. " Der Panarch der Mondstaaten.
 19. " Der Kampf um die Herrschaft des Mondes.
 20. " Welches den Leser in ein geologisches Paradies führt, ihm die Flucht der Erdenbürger und den Untergang der Kraterstadt Resles schildert.
 21. " Der Champion of the Moon.
 22. " Das Ende vom Liede.

Anhang: Aus der Weltgeschichte des Mondes.

Diese ebenso kühne wie fesselnde astronomische Erzählung hat schon bei der ersten Auflage Aufsehen erregt und dürfte jetzt auf neue ein zahlreiches Lesepublikum finden. (Berl. Morgenzeitung.)

Preis: Brosch. M. 5.— ord., M. 3.50 no., M. 3.— bar — 40% Rabatt. Elegante gebunden M. 6.— ord., M. 3.60 bar — 40% Rabatt.

2 Exempl. zur Probe mit 50% Rabatt bar.

Prospekte kostenlos. — Wir bitten zu verlangen.

Gebr. Vogt, Papiermühle Sachs.-Alt.

Ⓜ



Das Rundschreiben über diese Neuigkeit wurde soeben versandt:

HANNS FLOERKE

Deutsches Wesen im Spiegel der Zeiten

Aus dem Inhalt: Die deutsche Sprache • Der Grund des deutschen Wesens • Der deutsche Geist • Die deutsche Humanität • Die deutschen Fehler und Laster • Freiheit • Treue • Wahrheit • Tapferkeit • Die deutsche Frau • Bewunderer und Propheten • Tadler und Verächter

In Leinwand gebunden

Ⓜ **Drei Mark** Ⓜ

Vor Erscheinen bestellt 40 Prozent Rabatt und 9/8

OTTO REICHL VERLAG / BERLIN W 50

Ⓜ Grote'scher Ⓜ

Weihnachts-Almanach

1 ❁ 9 ❁ 1 ❁ 5

Aus dem Inhalt

Hanns Martin Elster, Joseph von Lauff.
Zu seinem 60. Geburtstag

Johannes Jegerlehner, Schweizerland und
Deutsches Reich

Otto Rodehorst, Aus meinen Wanderjahren

Ludwig Ganghofer, Auf der Truburg

Heinrich Federer, Im Gymnasium

Gustav Frenssen, Ohle Griesack

Adam Karrillon, In der Fremdenlegion

Wilhelm Raabe, Vorwort zur Chronik der
Sperlingsgasse

Ernst von Wildenbruch, Ein Wort über den
Einfluß des Zeitungswesens auf Literatur
und Leben

Berthold Litzmann, Aus Wildenbruchs Jugend-
tagen in Konstantinopel

Heinrich Wolfgang Seidel, Novemberregen

Bildnisse von Federer, Ganghofer, Jeger-
lehner, Lauff

Die Kriegszeit haben den Wert guter Bücher für daheim und draußen wieder aufs neue, für manche auch wohl zum ersten Male erwiesen. Ein gutes Buch wird daher gern, vielleicht öfter als früher, als Weihnachtsgabe gewählt werden.

Unser Weihnachts-Almanach ist seit Jahrzehnten vielen Familien ein vertrauter und bewährter Ratgeber für Bücherkäufe und den Herren Kollegen vom Sortiment ja auch als sehr wirksames, dabei vornehmes Mittel für den Vertrieb und die Hebung des Bücherabsatzes bekannt.

Wir glauben, daß der diesjährige Almanach durch die vielfachen Beiträge unserer Verlagsautoren besonders interessant und anziehend ist.

Wir liefern den Almanach wie bisher in beschränkter Anzahl unentgeltlich. 100 Exemplare mit Ausdruck Ihrer Firma auf der dem Almanach beiliegenden Bestellpostkarte für 1 Mark.

G. Grote'sche Verlagsbuchhandlung in Berlin

Leicht und mühelos verkauft sich

Z Der junge Techniker

Illustrierte Anleitung zur Selbsterstellung nützlicher und lehrreicher Apparate und Geräte

Die Anleitungen sind alle derart verständlich geschrieben und hinreichend erprobt, daß jeder strebsame Schüler gute Erfolge erzielen kann. Was diese Sammlung von ähnlichen noch bestehenden besonders auszeichnet, bildet neben dem geringen Preis hauptsächlich die große Klarheit und Übersichtlichkeit in Wort und Bild.

Das Deutsche Lehrerblatt schrieb:

„Die gesamte Darstellung, reichlich erläutert durch recht gelungene Zeichnungen, wird unsere Jugend fesseln und zum Basteln anregen. Der Lehrer wird mit geringer Mühe sich selbst wertvolle Lehrmittel herstellen können. Wir bringen die lehrreiche Sammlung zur Kenntnis und hoffen, daß manchem ein recht wertvoller Materialienchat dadurch erschlossen wird.“

Bis jetzt sind folgende Bändchen erschienen:

Bd.	5	Bd.	5
I. Drahtlose Telegraphie	50	XVI. Elektrische Klingel nebst Leitungsanlage	50
II. Funkeninduktor	20	XVII. Photographie in Naturfarben	50
III. Akkumulatoren	20	XVIII. Elemente und Batterien	50
IV. Photographenapparat	20	XIX. Röntgenstrahlen	50
V. Praxis der Photographie	20	XX. Elektrifiziermaschine	50
VI. Morse-Telegraph	20	XXI. Influenzelektrifiziermaschine	50
VII. Haus-Telephon	20	XXII. Heliograph	50
VIII. Dynamomaschine	20	XXIII. Radium und Radioaktivität	50
IX. Zeslaströme	50	XXIV. Elektromotoren	50
X/XI. Eisenbahnbauten I/II	50	XXV. Eisen- und Schlosserarbeiten	50
XII. Süßwasseraquarium	50	XXVI. Windmotoren	50
XIII. Terrarium	50	XXVII. Wasserturbinen	50
XIV. Chemische Apparate und Arbeiten im Laboratorium	50		
XV. Galvanometer und Galvanoskop	50		

Weitere Bändchen in Vorbereitung!

„Für unsere Jungens“

Unter diesem Titel habe ich die einzelnen Hefte zu geschmackvollen Bändchen vereinigt à 1.50 ord.

I. Band enthält Hefte	I—VIII gebunden
II. " " "	IX—XIII " "
III. " " "	XIV—XVII " "
IV. " " "	XVIII—XXI " "
V. " " "	XXII—XXV " "

In neuen Auflagen liegen auch vor:

S o baut man sich ein Torpedo- und Unterseeboot
von Paul Conradin
Kartoniert **1.**— III. Auflage

S o baut man sich eine Wechselstrom-Dynamo-Maschine
nebst Anhang
Gleichstrommaschine für elektrische Beleuchtung
von Otto Kühne
Kartoniert **1.**—60 III. Auflage 13 Abbildungen

Bezugsbedingungen :

Bedingt 30%, bar mit 40% und 11/10 (auch gemischt)
Einmal die vollständige Sammlung „Der junge Techniker“, „Unsere Klassiker“, „Für unsere Jungens“ 1—5 zusammen oder zwei der beiden anderen Hefte mit 50% bar.

Machen Sie einmal eine Probebestellung, stellen Sie die Bücher reihenweise in Ihre Auslage und der Erfolg wird sein, daß Sie kündigt nachbeziehen.

Verlag Theodor Gerstenberg, Leipzig

Heute gelangt zur Ausgabe:

Z Hans Piskner
Vom musikalischen Drama

Die eingegangenen Bestellungen wurden ungekürzt ausgeführt; wir können jetzt nur noch bar liefern.

Gehftet 3.— ord. Gebunden 4.— ord.
2.— bar und 7/6 2.75 bar und 7/6

Alle Bestellungen bitten wir zu richten an F. Volkmann, Leipzig.

München und Leipzig, den 10. November 1915.

Süddeutsche Monatshefte G. m. b. H.



Soeben ist in unserem Verlage mit Genehmigung des Zensur-Amtes der Stadt Leipzig erschienen:

Wenn die Toten erwachen

Z Deutsche Worte
von
Paul Grafen von Hoensbroech

1.—10. Tausend Preis 10 5

Das Schriftchen ist der Schlußteil einer größeren Schrift: „Kriegs- und Friedensgedanken“, die nach Aufhebung der Zensur erscheinen wird. Der Verfasser läßt unsere für das Vaterland heldenmütig Gefallenen in einem Geisterzuge durch Deutschland ziehen und ihre Stimme erschütternd erheben zur inneren Erneuerung unseres Volkes. Die wenigen Seiten sagen in packender Sprache viel.

Den Sortimentsbuchhändlern liefern wir die mächtig in die Bewegungen unserer Zeit eingreifende Schrift des bekannten Verfassers bei Bezug von einzelnen Exemplaren für 6 5 bar und 11/10 Exemplare, bei Bestellung von 100 Exemplaren auf einmal für 1.480 bar. 5 Exemplare zur Probe, wenn auf dem beifolgenden Zettel bestellt, für 25 5 bar. Bedingungenweise können Exemplare nur bei gleichzeitiger Barbestellung geliefert werden.

Wir bitten zu verlangen und vor allen Dingen bei vaterländischen Vereinen in jeder Richtung tatkräftig für den Umsatz der Schrift einzutreten.

Leipzig, den 8. November 1915.

Breitkopf & Härtel.



Ⓩ

Zur Ausgabe gelangte:

Ⓩ

Wie die große Zeit kam

Erlebtes und Empfundenes von

Fritz Müller, Rich. Voß, L. Schulze-Brück, Aug. Supper, Hanns v. Zobelitz.

Preis M. 1.30 (Stoffband)

Die bekannten Schriftsteller und Schriftstellerinnen schildern uns in diesem Buche, was sie in jenen unvergeßlichen Augusttagen erlebt und empfunden und welch herrlicher Geist in Ost und West, in der Stadt und auf dem Dorfe unser Volk beseelte und wie alle nur von dem einen großen Siegesgedanken beherrscht wurden, der sie bereit machte, dem Vaterlande das Beste zu geben. Den Geist jener großen Tage festzuhalten will dieses Büchlein dienen. Eine Erinnerung an Deutschlands größte Zeit.

Bezugsbedingungen: Ladenpreis geb. M. 1.30, netto M. -.90, bar M. -.85, 11/10 Frei-Expl.

Einmaliges Vorzugsangebot: 5 Expl. für M. 3.90 bar (=40%)

Interessieren Sie sich bitte für dieses kleine wertvolle Büchlein.

Hagen i. W.

Verlag von Otto Rippel.

Roter Kreuz-Kalender

==== für das Jahr 1916 ====

Ⓩ herausgegeben vom Centalkomitee
der Deutschen Vereine vom Roten Kreuz.

Dieser Kalender erscheint als **Wochenabreisskalender**, zu dem **Peter Rosegger** den Leitspruch geschrieben hat; er enthält ungefähr 70 nach Naturaufnahmen in Tiefdruck wiedergegebene Bilder, vornehmlich aus dem Tätigkeitsgebiete des Roten Kreuzes. Einen besonderen Schmuck von bleibendem Wert bilden sieben Kunstblätter nach Originalzeichnungen von den Professoren **Peter Behrens** — **August Gaul** — **Arthur Kampf** — **Max Liebermann** — **Hans Looschen** — **Bruno Paul** — **Max Sleevogt**.

Das Zentralkomitee der Deutschen Vereine vom Roten Kreuz hofft im Interesse der guten Sache auf Ihre Unterstützung beim Vertrieb.

Der Verkaufspreis des Kalenders beträgt **M. 2.50**, **bar M. 1.75**. Auslieferung durch **F. Volekmar**, Leipzig. Bei Vorauszahlungen bitte ich den Betrag auf Postcheck-Konto: **Ferd. Ashelm** Konto Roter Kreuz-Kalender Berlin 22744 zu überweisen.

Berlin N. 39.

Ferd. Ashelm
Verlagshandlung.

Firmen, die sich mit dem Absatz in grossem Masse be-schäftigen wollen, werden gebeten, sich direkt mit mir in Verbindung zu setzen.

Das beste Verständigungsmittel

während des Aufenthaltes im Auslande sind, — so weit nicht für die Kampflinie die rein militärischen Cornister-Wörterbücher des Mentor-Verlages in :: Frage kommen — anerkannter Weise unsere ::

Metoula-Sprachführer

Eine verkürzte Methode **Toussaint-Langenscheidt**.

Die Metoula-Sprachführer enthalten alles, was bei Beschaffung von Verpflegungsmitteln, Verbandzeug, Apothekerwaren, Drogen, Bekleidung und Bekleidungsersatz, Körperpflege sowie für alle anderen Be- :: dürfnisse des täglichen Lebens gebraucht wird. ::

Westentaschenformat. — Biegsamer Band in Kunstleder.

Ausgabe für Deutsche:

Französisch — Englisch — Italienisch
Russisch — Polnisch — Ruthenisch
Japanisch

und alle anderen wichtigen modernen Sprachen.

Jeder Band 80 Pf. ord., 55 Pf. no., 50 Pf. bar. 13/12 (auch gem.)

Ausgabe für Engländer: Ausgabe für Franzosen:

German.

Allemand.

Jeder Band 1 M. ord., 65 Pf. no., 60 Pf. bar. 13/12 (auch gem.)

Langenscheidtsche Verlagsbuchhandlung
(Prof. G. Langenscheidt) Berlin-Schöneberg.

Berlin-Schöneberg.

Z

Z

Zu Emil Marriots 60. Geburtstage am 20. November 1915

Bücher von Emil Marriot

Romane

- Junge Ehe. Roman. 8. Tausend. Geheftet 4 M., gebunden 5 M.
 Seine Gottheit. Roman. 7. Tausend. Geheftet 5 M., gebunden 6 M.
 Die Familie Hartenberg. Roman. 3. Aufl. Geh. 3 M., geb. 4 M.
 Moderne Menschen. Roman. 3. Tausend. Geh. 3 M., geb. 4 M.
 Menschlichkeit. Roman. 4. Tausend. Geheftet 4 M., gebunden 5 M.
 Der geistliche Tod. Roman. 13. Auflage. Geh. 3 M., geb. 4 M.
 Die Unzufriedenen. Roman aus den bürgerlichen Kreisen. 3. Tausend.
 Geheftet 4 M., gebunden 5 M.
 Heinz Henning. Roman. Geheftet 4 M., gebunden 5 M.

Novellen

- Meine Frau und andere Geschichten. Zweite, vermehrte Auflage
 von „Schlimme Ehen“. Geheftet 3 M., gebunden 4 M.
 Inhalt: Meine Frau — Die Mutter ist fort — Der betrogene Teil — Die
 Erbtante — Schnapp.
 *Novellen. 2. Auflage. Geheftet 5 M., gebunden 6 M.
 Inhalt: Askese — Hochwürden mein Sohn — Unser Anton — Anathema sit —
 Johannes.
 Die Starken und die Schwachen. Novellen. 3. Aufl. Geh. 4 M.,
 gebunden 5 M.
 Inhalt: Die Starken und die Schwachen — Nordlicht — Großstadtplanzen —
 Die Welt und ihre Freuden — Mater dolorosa.
 Sterne. Drei Erzählungen. Geheftet 3 M., gebunden 4 M.
 Inhalt: Liebeshaß — Der Klub der Fröhlichen — Ein Stern.
 Tiergeschichten. Geheftet 2 M., gebunden 3 M.

Emilie Mataja, die unter dem Dichternamen E. Marriot weithin gekannte österreichische Schriftstellerin, der jüngst der Ebner-Eschenbach-Preis einstimmig zuerkannt worden ist, gehört zu den bedeutendsten und eigenartigsten Persönlichkeiten unserer Literatur. Spröde und herb von Naturell, ist diese Dichterin, die sich in mannigfachen Lebenskämpfen geistig emporgearbeitet hat, immer ihren eigenen Weg gegangen; Talent und Neigung drängten sie zu jenen tragischen Kämpfen des sozialen Lebens, die in der Stille ausgefochten werden, zu den „Heldentaten innerhalb der vier Pfähle“, und mit einem durchdringenden Blick begabt, feinfühlig für die verborgensten Leiden und dabei von kühner Strenge der Beachtung hat sie in ihren Romanen und Novellen manches Lebensgeheimnis entschleiert und zu ergreifender poetischer Wirkung gebracht.

Wir bitten, da aus Anlaß des 60. Geburtstages der Dichterin erneute Nachfrage nach ihren Schriften entstehen wird, Ihr Lager zu ergänzen.
 Einmaliges Vorzugsangebot: 40% Rabatt.

G. Grote'sche Verlagsbuchhandlung in Berlin

..... Verlag von Theodor Ackermann in München.

Ⓛ Soeben ist erschienen:

Die Frau von heute

Nützliche Plaudereien über ihr Wirken in Haus und Küche

Nebst einer kleinen Auswahl selbsterprobter Rezepte

Von

Paula Gura-Ewald

Elegant kartoniert M. 3.50 ord., M. 2.45 no., M. 2.30 bar

In Leinen gebdn. M. 4.— ord., M. 2.80 no., M. 2.65 bar

Partien: 9/8, 35/30, 60/50, 125/100. — Ergänzung der nächsthöheren Partie innerhalb Jahresfrist gestattet.

————— 1 Probe-Exemplar mit 40%. —————

Prospecte ohne Firma-Ausdruck kostenlos.

Die Unwissenheit des Weibes ist und bleibt der häusliche Herd mit allem feinen Drum und Dran. Auf seiner gründlichen Kenntnis baut sich alles Nachfolgende im Weibesleben auf; in keinem Berufe, welcher entgegen-gesetzter Art er auch scheinen möge, ist die zu gründlichen hauswirtschaftlichen Studien verwendete Zeit als eine verlorene anzusehen. Deshalb setzt sie die „Frau von heute“ auch als erste Grundbedingung ihrer modern praktischen Erziehung voraus. Ihr Grundprinzip — die Erkenntnis und Ausnutzung aller vorhandenen Werte — das viele Frauen erst jetzt im Kriege, der Not gehorchend, lernten, muß auch im Frieden Eigentum jeder Hausfrau werden. Tausende können dadurch im eigenen Haushalt, Millionen, rückwirkend, im Volkshaushalt gespart werden.

Aber neben der Hausfrau ist die „Frau von heute“ im vorliegenden Buch gleichen Titels ein warm und natürlich fühlendes Weib, das mit offenen Augen Welt und Menschen sieht, wie sie wirklich sind, das, namentlich durch den Krieg und seine hohen Anforderungen an das Weib gewizigt, über jene Krisis der gefürchteten „modernen Frau mit den überspannten Ideen“ weit hinausgewachsen ist, ein Weib, das mit kräftigen Händen das Leben anpackt, in Haus, Küche und sozialem Leben sein Bestes zu leisten versucht. Mit hohem, heiligem Ernste findet die „Frau von heute“ des Lebens höchsten Sinn in einer nutzbringenden, segensreichen Tätigkeit, wenn auch nur in engbegrenzter Häuslichkeit, und im unablässigen Arbeiten an sich selbst.

Das Buch paßt als Geschenk ebensogut für erwachsene Mädchen und junge Frauen wie für ältere und alte Damen.

Zu weiterer Verwendung seien ferner empfohlen:

Keller, Friederike, So schmeckt's am besten! Über 3000 Kochrezepte für vier und mehr Personen. 903 Seiten. In Leinen gebunden M. 4.— ord., M. 3.— no., M. 2.40 bar. Partien: 13/12, 35/30, 60/50, 125/100. Ergänzung der nächsthöheren Partie innerhalb Jahresfrist gestattet.

Kühlmann-Redwitz, Anna von, Tafelreuden. 800 ausgewählte Rezepte der nationalen und internationalen feinen Küche. Zweite, vermehrte Auflage. In Leinen gebunden M. 4.— ord., M. 3.— no. und 13/12, M. 2.80 bar und 7/6.

Großschedel, Bernhardine Freiin von, Neues Kochbuch für Zuckerkrankle der einfachen und feinen Küche entsprechend bearbeitet. Mit einem ärztlichen Begleitwort von Hofrat Dr. Friedrich Crämer in München. In Leinen gebunden M. 2.— ord., M. 1.50 no., M. 1.35 bar und 13/12.

✉ Ich bitte zu bestellen, da ich unverlangt nichts versende.

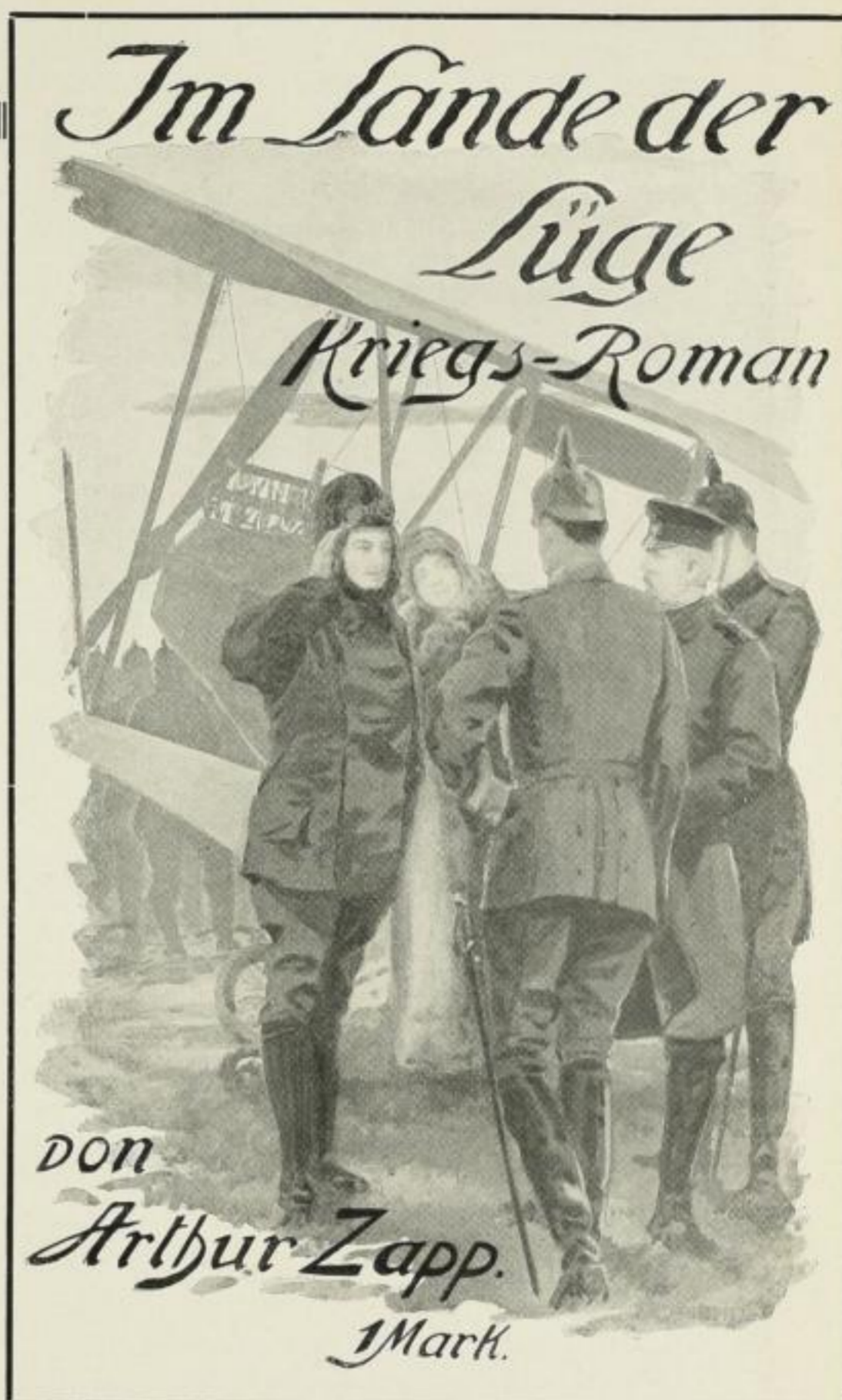
Für unser gangbares Kriegsbuch:

Ⓜ

Zapp,
Im Lande
der Lüge

Roman aus den Tagen
englischer Schmach

1 Mark ord.



ließen wir das obenstehende Umschlagbild in 4 Farben soeben neu herstellen.
Wir bitten um erneute energische Verwendung für den spannenden Roman,
der ein anschauliches Bild englischer Zustände im Weltkriege bietet.

Bezugsbedingungen: 1 Mark ord., 67 Pf. bar.

Von 11 Exemplaren an je 60 Pf. bar.

100 Expl. mit 50%. Bedingt mit 25%.

Weißer Zettel anbei.

Verlag der Wiking-Bücher / Post & Obermüller / Leipzig.

Ludwig Möller, Kunstverlag (Inh. Ludw. Resch u. Wilh. Möller) Lübeck

Ⓩ Von den seit Ausbruch des Krieges eingegangenen schriftlichen Bestellungen haben wir eine interessante Statistik aufgestellt und geben in folgendem eine Zusammenstellung der während dieser Zeit am meisten schriftlich bestellten Blätter. Diese Zusammenstellung enthält 21 Abbildungen derjenigen Blätter, die sich in der wirtschaftlich schwersten Zeit als durchaus gangbar erwiesen haben; sie auf Lager vorrätig zu halten bedeutet also kein Risiko. Alle Blätter liefern wir auf Wunsch auch gerahmt, mit Preisen stehen wir gern zu Diensten.



W. Schodde, Kaiser Wilhelm II.
Kupferätzung 64:48 cm E 15.— F 30.—
27:19 cm E 3.— F 12.—
Original-Steinzeichnung 74:54 cm
K auf Japan 20.— S 6.—
Lichtdruck 24:18 cm
m. Gedicht 1.25 o. Gedicht 1.—



W. Schodde, v. Mackensen
Kupferätzung 26:19,5 cm 2.50



W. Schodde, von Hindenburg
Kupferätzung 64:48 cm E 15.— F 30.—
27:19 cm E 3.— F 12.—
Original-Steinzeichnung 74:54 cm
K auf Japan 20.— S 6.—
Lichtdruck 24:18 cm
m. Gedicht 1.25 o. Gedicht 1.—



A. Dürer, Hase
Bildgr. 18:20 cm Vierfarbendruck 1.—



A. Dürer, Betende Hände
Bildgr. 29:19 cm Vierfarbendruck 1.—



A. Dürer, Veilchen
Bildgr. 10,5:12 cm Vierfarbendruck 1.—



H. Buchner, Rosen
Farbenlichtdruck 56:75 cm 25.—
Farbenlichtdruck 33:43,7 „ 6.—
Vierfarbendruck 9:12 „ 0.50



C. Max, Frühlingsgrüsse
Farbenlichtdruck Bildgr. 29:29 cm 6.—



H. Buchner, Nelken und Rosen
Farbenlichtdruck 56:75 cm 25.—
auf Leinwand und Keilrahmen 40.—
Farbenlichtdruck 33:43,7 cm 6.—
Vierfarbendruck 9:12 „ 0.50

Ludwig Möller, Kunstverlag (Inh. Ludw. Resch u. Wilh. Möller) Lübeck



Aug. Heumann, Ruhet in Frieden
Kupferätzung 50:37 cm E 5.— F 12.—



Walter Grätenhahn,
„Unsere Wacht in der Nordsee“
Kapitänleutnant Weddigen auf U 29
Bildgr. 27:20 cm Einf. Handkupferdr. 3.—



H. Lemcke, Unser Kaiser im Gebet
Kupferätzung 27,5:21 cm E 3.— F 12.—



Schnars-Alquist, Im Passat
Bildgr. 61:93 cm Farbenlichtdruck 50.—
Neu!
Bildgr. 13,5:21 cm Vierfarbendruck 1.—



G. von Mengershausen, Gute Freunde
Bildgr. 24:19 cm Vierfarbendruck 1.—



Schnars-Alquist, Auf blauen Gründen
Bildgr. 61:93 cm Farbenlichtdruck 50.—
Neu!
Bildgr. 13:20 cm Vierfarbendruck 1.—



V. Schramm, Drei Kätzchen
Farb. Handkupferdr. 33:26,5 cm 15.—
Goldoval gerahmt 20.—
Farb. Kupfertiefdr. 24:19 cm 1.— ger. 4 50



A. Adams, Chaconne
Bildgr. 55:63 cm Farbenlichtdruck 30.—
„ 29:33 „ „ 7.50
„ 17,5:22 „ Vierfarbendruck 1.—



V. Schramm, Manon
Bildgr. 33:26,5 cm Farb. Handkupfer-
druck 15.—
Bildgr. 43:34,5 cm Farbenlichtdruck 6.—
„ 24:19 „ Farb. Kupfertiefdr. 1.—



B. Popp, Lauschiges Plätzchen
Bildgr. 22:31,5 cm Farbenlichtdruck 3.—



Schnars-Alquist, Sturmnacht
Bildgr. 61:94 cm Farb. Handkupferdr. 60.—



B. Popp, Stiller Winkel
Bildgr. 22:31,5 cm Farbenlichtdruck 3.—

Verlagsanstalt Vaterland G. m. b. H., Berlin W. 62
Kurfürstenstrasse 107. Fernsprecher: Steinplatz 6440



„Ich kenne keine Parteien mehr – ich kenne nur Deutsche“

Gedenkblatt an die Eröffnung des Reichstags im
Weissen Saale des Königlichen Schlosses zu Berlin
am 4. August 1914

Farbenlichtdruck nach dem Gemälde von
Prof. Klein-Chevalier

1. Imperial-Format (Bildgrösse 60:78 cm) 25 M. ord.
2. Folio-Format (Bildgrösse 26:35 cm,
Kartongrösse 42½:55 cm) 8 M. ord.

mit 40% Rabatt u. 7/6

Wir liefern 1 Probe-Exemplar bar mit
50% Rabatt.

Ausnahme-Angebote für das Weihnachtslager!

Z Nur ein guter Globus ist gerade jetzt während des Weltkrieges ein unentbehrliches Orientierungsmittel und passendes Weihnachtsgeschenk, da nur ein Globus das vollständige Bild des Weltkrieges gibt.

Ausnahmsweise je 1 Expl. der nachstehend aufgeführten Erdgloben Nr. 58 u. Nr. 64b statt mit 40% **mit 50% inkl. Verpackung** und Verkehrsglobus Nr. 131a und 131b statt 33⅓% **mit 50% inkl. Verpackung.**

Ab hier,
**gegen
bar.**



Silberne Staatsmedaille.

Nr. 58. Schottes Schüler-Globus,
25 cm Durchmesser, schräggehend, inkl. Verpackung
ord. M. 9.80, bar M. 4.90.

Nr. 64b. Schottes Familien-Globus,
33 cm Durchmesser, mit Halbmeridian, schräggehend,
auf modern. Eichenfuss mit Kompass, inkl. Verpackung
ord. M. 23.20, bar M. 11.60.

Nr. 131b. Schottes Verkehrsglobus,
48 cm Durchmesser, mit Halbmeridian, auf starkem
Eichenfuss mit Kompass, bearbeitet von Dr. M. Groll,
Kartograph und Lektor an der Berliner Universität.
In vielfachem Farbenflächendruck mit Eisenbahnen,
Dampfer-, Segel-, Telegraphenlinien, Kabel, Kohlen-
stationen, Festungen, Luftschiffhäfen, Konsulate usw.
inkl. eines Namen-Verzeichnisses und Verpackung.
ord. M. 60.—, bar M. 30.—

Nr. 131a. Derselbe, schräggehend, ohne
Halbmeridian, auf
schwarzem Holzfuss ord. M. 45.—, bar M. 22.50.

Ausführlich illustrierte Preislisten gratis und franko.

Ernst Schotte & Co., Geograph.-artist, **Berlin W. 35**
Anstalt u. Verlag,



Deutsche Verlags-Anstalt
Stuttgart und Berlin



Ⓜ

Demnächst erscheint:

Ⓜ

Von Wundern und Tieren

Zwei naturwissenschaftliche Plaudereien

von

Wilhelm Bölsche

Geh. M. 3.— ord., M. 2.10 netto, M. 1.95 bar; geb. M. 4.— ord., M. 2.85 netto, M. 2.70 bar u. 11/10
Einbände, auch der Freieemplare, 75 Pf. netto.

Bölsches neues Buch wird gleich den „Stunden im All“ begeisterte Liebhaber finden. Erhöht wird der Reiz des Buches durch Plaudereien aktuellen Anstrichs; schon die Titel deuten an, was der Leser erwarten darf: Tiere als Schützen, Unterseeische Schiffsangriffe durch Tiere, Aus der Flottenkunst der Tiere, Eine Liebesgeschichte zwischen Unterseeboot und Aeroplan usw. Unter dem, was Bölsche so bescheliden Plaudereien nennt, verbirgt sich eine Ansammlung der interessantesten naturwissenschaftlichen Resultate, die dem Leser auf stets anregende und unterhaltende Weise vermittelt werden. Man weiß nicht, was man mehr bewundern soll, die Fülle von Bölsches Wissen oder seine Fähigkeit, zu allen, selbst den entlegensten naturwissenschaftlichen Vorgängen interessante Beziehungen und aktuelle Anklänge zu finden. Von Wundern spricht der Titel, und in der Tat, was hier als Leistungen von Tieren berichtet wird, das mag manchem Rätsel aufgeben. Der neue Bölsche wird überall, gewiß auch bei den Tierfreunden unter unseren Soldaten seine Liebhaber finden.

Bei dieser Gelegenheit sei auch auf das oben erwähnte, früher in unserem Verlag erschienene Werk

Ⓜ

Stunden im All. Naturwissenschaftliche Plaudereien von Wilhelm Bölsche, geheftet M. 5.—, gebunden M. 6.—, zu erneuter Verwendung hingewiesen.

Bestellzettel liegen bei.

40%

Das klassische Luftbuch ist noch immer Gerd Fritz Leberechts „Luftfahrten im Frieden und im Kriege“ / Mitteilungen aus dem Frankfurter Schulmuseum 1915, Nr. 5/6

40%

Luftfahrten im Frieden und im Kriege

Von

Gerd Fritz Leberecht

Reich illustriert. Gebunden M. 5.— ord.

Von allen Büchern dieser Art sind sie doch die wertvollsten und zwar durch ihre hervorragende Darstellungsweise.

Oldenburgisches Schulblatt 1915, Nr. 44.

Eine Gabe von auserlesenem Wert. Kölnische Zeitung.

Bezugsbedingungen: In Leinen geb. M. 5.— ord., M. 3.75 no., M. 3.— bar u. 11/10 Ex. (auch gemischt).

Verlag von Leonhard Simion Nf. / Berlin W. 57, Bülowstraße 56.

[Z]

Auf, über, unter Wasser

Augenblicksbilder

von der deutschen Flotte der Gegenwart

Von

Gerd Fritz Leberecht

Reich illustriert. Gebunden M. 5.— ord.

Ich habe eine solche Darstellungsgabe vollendet nur noch bei Gerd Fritz Leberecht (Lookout) gefunden, dessen Flotten- und Luftfahrtenbücher in die Hand jedes deutschen Jungen gehören.

Mitteilungen a. d. Frankfurter Schulmuseum 1915, Nr. 5/6.

GEORG REIMER ::: BERLIN

[Z]

ES LIEGT FERTIG VOR:

NIEDERRHEINISCHE UND NORMÄNNISCHE ARCHITEKTUR IM ZEIT- ALTER DER FRÜHGOTIK

VON

ERNST GALL

TEIL I:

DIE NIEDERRHEINISCHEN APSIDEN-
GLIEDERUNGEN NACH NORMÄNNISCHEM
VORBILDE

4°. VI u. 114 S. MIT 80 LICHTDRUCKTAFELN

KART. PREIS M. 30.— ORD.,
M. 22.50 NETTO

IN EINZELNEN FÄLLEN BEI BEGRÜNDETER AUSSICHT
AUF ABSATZ A COND.; SONST NUR FEST RESP. BAR

BERLIN, 5. NOVEMBER 1915

Franz Siemenroth in Berlin.

[Z]

Nächste Woche wird erscheinen:

Allgemeine Elektrizitäts-Gesellschaft und Berliner Elektrizitäts-Werke.

Eine volkswirtschaftliche und privatwirtschaftliche
Untersuchung

von

Emil Schiff-Grunewald

Technisch-wirtschaftlicher Sachverständiger.

Preis geh. M. 2.—

Für diese Arbeit über die beiden bekannten großen Unter-
nehmungen darf ich allgemeines, auch über die Reichsgrenzen
hinaus gehendes Interesse erwarten.

Berlin SW. 11

6. November 1915.

Franz Siemenroth.

Ältere Verlagskataloge usw.

wolle man nicht makulieren, sondern einsenden an die
Bibliothek des Börsenvereins.

Dem Inserat des Verlages

[Z]

Richard Mühlmann in Halle
in der gestrigen Nummer 261 des Börsenblattes, betr.

Delbrück: Göttliche Vorsehung oder Zufall

wurde versehentlich kein Bestellzettel beigelegt. Wir legen ihn deshalb
nachträglich dieser Nummer des Börsenblattes bei.



Verkleinerte Wiedergabe der 2farbigen Umschlagzeichnung von
EMIL PREETORIUS

INHALTS-VERZEICHNIS:

- | | |
|---|--|
| <p>Thomas Mann / Die geistigen Wurzeln des Krieges</p> <p>Selma Lagerlöf / Erzählung (Nachklang zu Gösta Berling)</p> <p>Olaf Gulbransson / L. Thoma</p> <p>Aus Schopenhauers Erstlingsmanuskripten</p> <p>Wilhelm Busch / Briefe</p> | <p>Adolf Oberländer / Zum Jubiläum der Flieg. Blätter (Zeichn.)</p> <p>König Max II. / Briefe an Ranke</p> <p>Heinrich Sybel / Briefe</p> <p>Carl St. A. Geibel / Vom Lesebedürfnis im Felde, Feldpostbrief.</p> <p>„Gefangenentransport“ / Zeichnung eines 11 jährigen Volksschülers</p> <p>Hans von Weber / Über Bücher und Buchhandel</p> |
|---|--|

Alle Beiträge des Almanachs sind bisher
unveröffentlicht

FORMAT 19×13 CENTIMETER

Bereiten Sie also Briefumschläge von mindestens 20,5 × 14,5 Centimeter vor

Roter Zettel anbei

Vereinigung Münchener Verleger 1914 e. V.

- Jr. Bassermann'sche Verlagsbuchhandlung / C. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung / Braun & Schneider / F. Bruckmann A.-G. / Georg D. W. Callwey / Delphin-Verlag / G. W. Dietrich / Duncker & Humblot
- Einhorn-Verlag Walter Blumtritt / Franz Hanfstaengl / Arthur Herz Verlag / Georg Hirths Verlag / Holbein-Verlag / Max Kellersers Verlag / Knorr & Hirth / J. Köfelsche Buchhandlung / Albert Langen / J. F. Lehmanns Verlag / J. Lindauer'sche Buchhandlung Schöpping / Georg Müller Verlag / R. Oldenbourg / R. Piper & Co. / Ernst Reinhardt / Roland-Verlag / Hugo Schmidt Verlag / J. F. Schreiber
- Süddeutsche Monatshefte / Verlag der Ärztlichen Rundschau Otto Gmelin / Hans von Weber, Verlag / Hermann A. Wichmann Verlag.





Verlag von Gebrüder Paetel
(Dr. Georg Paetel), Berlin W. 35

Ⓜ

Demnächst erscheint in unserm Verlage:

E. T. A. Hoffmanns Tagebücher und literarische Entwürfe

Mit Erläuterungen und ausführlichen
Verzeichnissen herausgegeben von
Hans von Müller

E r s t e r B a n d

enthaltend die Texte der Tagebücher
und ein Verzeichnis der darin ge-
nannten Werke E. T. A. Hoffmanns
Oktav — CVII und 352 Seiten

Ladenpreis: Geheftet M. 10.—; in Halbfranz gebunden M. 12.—
Luxus-Ausgaben } auf Büttenpapier, geheftet M. 20.—
(in Natur-Umschlag): } auf Kaiserlich Japan. Papier, geheftet M. 40.—

Wer sich als Literatur- und Musikfreund für Hoffmanns rätselhafte Individualität und sein buntbewegtes Leben interessierte, war für das Tatsachenmaterial bis 1912 angewiesen auf Hitzigs Kompilation „Aus Hoffmanns Leben und Nachlaß“, die 1823, kurz nach Hoffmanns Tode, erschienen und seit 1841 nicht wieder gedruckt worden sind. Hoffmanns wichtigere private Aufzeichnungen — seine Tagebücher und Entwurfsbücher, seine Briefe an Hippel, an Hitzig, an Speyer — schienen lediglich in Hitzigs Auszügen erhalten (und wie unvollständig oft erhalten!) zu sein. ☉

Erst im neuen Jahrhundert hat es sich herausgestellt, daß Hitzig nahezu jedes auf Hoffmann bezügliche Blatt, das zwischen 1807 und 1844 in seinen Besitz gekommen ist, aufbewahrt hat. ☉

Den beharrlichen Bemühungen Hans von Müllers ist es gelungen, dieses von Hitzig angelegte, von seinen Erben aber nicht gekannte Hoffmann-Archiv in sechs Etappen von 1901 — 1909 vollständig wieder aufzufinden und seinerseits durch zahlreiche Einzel- und Serien-funde zu vermehren. Jetzt legt er das ihm bekannte biographische Material, nachdem gelegentlich in unserer „Deutschen Rundschau“ und in anderen Zeitschriften Proben daraus mitgeteilt sind, vollständig in Buchform vor. ☉

Der Beobachter des menschlichen Herzens und der Liebhaber der politischen Geschichte werden gleich gern von diesen Aufzeichnungen Kenntnis nehmen; der Musikfreund erfährt von einer Reihe bisher ganz unbekannter Kompositionen Hoffmanns (eine Liste von siebenunddreißig teils ausgeführten, teils geplanten Opern-Kompositionen ist beigegeben); namentlich aber erhält die Wissenschaft endlich eine feste Grundlage für die Chronologie von Hoffmanns musikalischen und literarischen Hauptwerken: es zeigt sich, daß seine

Briefe, auf die man sich bisher in diesem Punkte verlassen hatte, in verblüffendem

Maße den Ereignissen voraneilen und ein ebenso falsches Bild

geben wie Hitzigs höchst unzuverlässige Tagebuch-

Erzerpte und Kunzens angebliche

Erinnerungen.



Bezugsbedingungen:

Geheftet: M. 10.— ord.; M. 7.50 no.; M. 6.70 bar

In Halbfranz gebunden: M. 12.— ord.; M. 9.— no.; M. 8.20 bar

Lurus-Ausgaben } auf Büttenpapier, geh. M. 20.— ord.; M. 13.40 bar
(in Natur-Umschlag): } auf Kaiserl. Japan. Papier,
geheftet M. 40.— ord.; M. 26.70 bar

Frei-Exemplare: in Rechnung 13/12; gegen bar 7/6

Vor Erscheinen bestellt: mit 40% und 7/6 gegen bar

Gebundene Exemplare: nur fest oder bar unter Berechnung des Einbandes mit M. 2.— ord.; M. 1.50 no.; auch der Einband des frei-Exemplars wird berechnet.

Berlin W. 35, im November 1915
Lützowstraße 7

Gebrüder Paetel
(Dr. Georg Paetel)

Binnen kurzem wird ausgegeben:

Hindenburgs Siege

bei Lannenberg
und Angerburg
Das Cannae und Leuthen
der Gegenwart

Von Hans Niemann.

= Fünfzehnte Auflage =

Mit vier Kartenskizzen

50 Pf., in Rechnung 30% und 11/10,
bar 40% und 7/6

Reihenweise nebeneinander im Schau-
fenster ausgelegt, findet diese vortreff-
liche Schrift überall unvermindert lebhaft
Nachfrage und trägt dazu bei, dem
großen Feldmarschall und seinen un-
vergleichlichen Taten ein Denkmal in den
Herzen des deutschen Volkes zu errichten.

Berlin SW. 68.

E. S. Mittler & Sohn.

Am 15. November erscheint:

Heft 11 (Novemberheft, 2. Jahrgang)

von

Norddeutsche Monatshefte

Herausgeber: Carl Erich Behrens und Robert Walter.

Die Norddeutschen Monatshefte sind im Dienste einer zeit-
lebendigen nationalen Volkskultur schöpferisch tätig.
Die Norddeutschen Monatshefte wenden sich an Jeden, der
die geistige, künstlerische, wirtschaftliche und politische Not
des Deutschland erkannt hat und über diese Zeit des Kampfes
hinaus Kraft und Liebe — aufbauend und kämpferisch — in
den Dienst eines innerlich lautereren und erstarkenden Vater-
landes stellen will.

Jedes Heft erscheint in einem Umfang von mindestens
64 Seiten und enthält mehrere künstlerische Bildbeilagen.

Legen Sie die Norddeutschen Monatshefte allen Lesern
der „Alldeutschen Blätter“, des „Hammer“, „Vortrupp“, der
„Politisch-anthropologischen Monatshefte“, allen Wander-
bögen und allen deutsch-völkischen Kreisen vor.

Wir liefern bar mit 40 vom Hundert und 11/10, wenn
auf beiliegendem Zettel bestellt.

Bedingt mit 25 vom Hundert (nur Einzelhefte).

Die Norddeutschen Monatshefte sind
die billigste deutsche Monatschrift.

Einzelheft 50 Pfg. Das ganze Jahr 5 Mark.

Der Jahresbezug kann mit jedem Heft beginnen.

Aus dem Novemberheft:

Karl Engelbrecht: Krieg und Charakter.

Prof. Hans Much: Ein nepperdütschet Doodendanz
mit 4 Bildbeilagen nach Zeichnungen von **Prof. Willh.**
von Beckerath.

Prof. Broßmer: Die biologische Bedeutung und das innere
Leben der Jugendorganisation.

Johannes Schlaf: Deutsch Wesen, deutsche Pflicht.

Dr. Ed. Rolf Uderstädt: Wirtschaftliche Friedensvorbereitungen.

Fortsetzung des Romans — Rundschau — Kleiner Spiegel
— Neue Bücher u. anderes.

Drei Türme Verlag G. m. b. H. Hamburg 6.



Niederdeutsche Bücherei, Band 15



Ⓩ
Professor Eduard Rück
Wetterglaube in der Lüneburger Heide

Mit farbigen Umschlag
 von F. Müller-Münster



176 Seiten. Geh. 2 Mark,
 geb. 2 Mark 80 Pfennig

Ein neues Heidebuch von dem Verfasser des „Bauernlebens der Lüneburger Heide“ und anderer Heidebücher. — In erster Linie für die Bewohner, Kenner und Freunde der Lüneburger Heide — dann für alle Norddeutschen, alle Sprachforscher, Volkskundler — und nicht zuletzt für alle Plattdeutschen.

Bar 33 1/2 % • 7/6 • Von 10 Stück an (auch gemischt mit anderen Bänden der Niederdeutschen Bücherei) 45 %, von 20 Stück an (auch gemischt) 50 %. In Rechnung nur in beschränkter Anzahl.



Richard Hermes Verlag, Hamburg



Heute erscheint (das am 2. Oktober angekündigte Werk):

Ⓩ **Georg Wegener**

Der Wall von Eisen und Feuer

Ein Jahr an der Westfront

Soldatenausgabe

190 Seiten Text, 45 Abbildungen.

Geheftet 1 M.

Für die mir bisher zugegangenen ausserordentlich zahlreichen Bestellungen, die heute alle sorgfältig erledigt wurden, bestens dankend, bitte ich um weitere lebhaftere Verwendung für dieses neue Kriegsbuch unter Ausnutzung meiner günstigen Bezugsbedingungen, die aus heutigem roten Verlangzettel ersichtlich sind.

Leipzig, 10. November 1915

F. A. Brockhaus

Neue Bücher

aus dem Verlage von Herder, Freiburg i. Br.

Wir versenden demnächst folgende Neuerscheinungen und Neuausgaben und erbitten gefällige Bestellungen hierauf umgehend.

Ehrler, Dr. Joseph Georg von, weil. Bischof von Speier, **Kanzelreden**, gehalten in der Metropolitankirche zu Unserer Lieben Frau in München.

IV. Bd.: Das Kirchenjahr. Eine Reihe von Predigten über die vorzüglichsten Glaubenswahrheiten und Sittenlehren. 4. Jahrgang: Fastenpredigten. 4., durchgesehene Auflage

— Geb. in Leinwand M 7.20 ord., M 5.40 no., M 5.04 bar
— Geb. in Halbfrz. M 9.60 ord., M 7.20 no., M 6.72 bar
Auf 12—1 broschiertes Freieremplar.

Hofmann, Katharina, Pfalzgraf Hugo von Tübingen. Preisgekrönte historische Erzählung aus dem 12. Jahrhundert

— Geb. in Leinw. M 2.80 ord., M 1.96 no., M 1.87 bar
— Geb. in Leinw. M 3.50 ord., M 2.45 no., M 2.33 bar
Auf 12—1 broschiertes Freieremplar.

Wiederum hat die Verfasserin, wie in ihrer historischen Erzählung „Das Erbe der Helfensteiner“, eine interessante Episode aus der engeren vaterländischen Geschichte herausgegriffen, um sie in lebensvoller Gestaltung ihren Lesern vorzuführen.

Keppler, Dr. Paul Wilhelm von, Bischof von Rottenburg, **Unsere toten Helden und ihr letzter Wille.** Einundzwanzigstes bis vierzigstes Tausend.

M —.30 ord., M —.21 no., M —.20 bar
Auf 12—1 Freieremplar.

Kurze, Dr. Georg, Schlosskaplan in Gaussig in Sachsen, **Der Engels- und Teufelsglaube des Apostels Paulus**

M 5.50 ord., M 4.12 no.

Der, Sebastian von, O. S. B., Ahrenlese. Erlebtes und Erwogenes.

— Geb. in Leinw. M 2.40 ord., M 1.68 no., M 1.60 bar
Auf 12—1 broschiertes Freieremplar.

Dieses Büchlein aus der Feder des bekannten Benediktiners der Beuroner Kongregation enthält eine Reihe von aus dem Leben gegriffenen Aufsätzen lehrreichen Inhalts und wird manchem eine angenehme Stunde bereiten. Es eignet sich vorzüglich als Weihnachtsgeschenk.

Sailer, Bischof Johann Michael, Übungen des Geistes zur Gründung und Förderung eines heiligen Sinnes und Lebens. Neu herausgegeben von Dr. Franz Keller.

— Geb. in Leinw. M 3.— ord., M 2.10 no., M 2.— bar
— Geb. in Leinw. M 4.— ord., M 2.80 no., M 2.67 bar
Auf 12—1 broschiertes Freieremplar.

Nachdem mit der Evangelienharmonie von Dr. August Wejn unter dem Titel: „Die Freudenbotschaft unseres Herrn und Heilandes Jesus Christus“ die Sammlung „Bücher für Seelenkultur“ im vergangenen Jahr eröffnet wurde, folgt als zweiter Band die „Übungen des Geistes“ von Bischof Sailer. Dieses Buch, das Bischof Sailer als Pionier der religiösen Innerlichkeit einst seinem Volke schenkte, wird auch heute noch für viele, deren Seele im Hasten und Treiben des Alltags müde und matt geworden ist, ein Führer werden in die heilige Einsamkeit der religiösen Sammlung und Geisteserneuerung.

Schall-Rossi, Klara Ida, Seele Christi heilige mich! Gespräche der gottliebenden Seele mit ihrem Meister im Tabernakel. Deutsche Übersetzung aus dem Italienischen.

Geb. in Leinwand M 1.50 ord., M 1.05 no., M 1.— bar
Auf 12—1 broschiertes Freieremplar.

Eine edle Konvertitin hat während der stürmischen Zeit ihrer Konversion ihre Liebe zum Meister und ihre seelischen Leiden in die Gebetsworte dieses Büchleins gekleidet. Hier fand sie, was ihre in bitterem Weh gereifte Seele bewegte, und so entschloß sie sich zum Dank dafür, den betenden Seelen der deutschen Heimat das herrliche Büchlein zugänglich zu machen.

Schott, P. Anselm, O. S. B., Kleines Laienmaßbuch. Nach der größeren Ausgabe des Maßbuches bearbeitet von einem Benediktiner der Beuroner Kongregation. Mit einem Titelbild. 3., verbesserte Auflage. Geb. in Nr. 34: Leinwand mit Rotschnitt.

M 1.60 ord., M 1.20 no.

Auch in feineren Einbänden zu haben. Auf 12—1 gebundenes Freieremplar im billigsten bestellten Einband.

Tongelen, P. Dr. Joseph von, O. S. Cam., Herr, dein Wille geschehe! Worte an leidende Christen. Mit einem Titelbild

M 2.— ord., M 1.50 no., M 1.40 bar

— Geb. in Leinw. M 2.70 ord., M 2.02 no., M 1.89 bar
Auf 12—1 broschiertes Freieremplar.

Vorliegendes Buch bietet Seelenarznei für leidende Christen. Es enthält die Betrachtungen aus dem Leben Jesu über jene Begebenheiten, die für Schwergedrückte besonders trostreich sind, und Gebete, mittels deren der heimgesuchte Christ sich um Trost und Hilfe an den Herrn wendet. — Eine willkommene Weihnachtsgabe für Kranke!

Herdersche Verlagsbuchhandlung/Freiburg i. Br.

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher siehe nächste Seite.

Angebotene Bücher.

Hans Lüstenöder, Frankfurt a. M.: Mommsen, röm. Geschichte. Bd. 1. 2/3. 5. 7. Aufl. 1881—85. Geb. Gebote direkt.

Neues Wilhelm Busch-Album. Tadellos neue Expl. 20.— für 9.— bar. Angebote unter A. B. # 2212 an die Geschäftsst. d. B.-V.

Schrinner'sche Buchh. (C. Mahler) in Pola:
1 Gartenlaube 1856—75. In Halbjahresbänden geb.
1 Gartenlaube 1876. 77. 78. In je 1 Bd. geb.
Alle Jgge in tadellos. Zustande.

Gesuchte Bücher.

* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.

J. A. Stargardt in Berlin:
*Gauhe, Adels-Lexikon.
*Geschichte d. Familie v. Klinikowstroem.
*Hellbach, Adels-Lexikon.
*Ledebur, Adels-Lexikon.

A. Spiro in Posen:
*Wolinski, poln. Elemtrb. Mehrf.

J. M. Mayer'sche Buchh., Aachen:

1 Der kleine Scanzoni.
1 Ganghofer, Martinsklause.
1 Heinichen, lat.-dt. Schulwörterbuch. Neuere Aufl. Ant.
1 Innendekoration. Bd. 25 (1914). Geb., br. od. i. einz. Hftn. Ant.
1 Körner, otit. Erkrankungen des Hirns. 1902. 3. Aufl.
1 Valenta, Edw., Beiträge z. Photochemie.

Alte Münchner Kalender.

1 Huch, Gesch. v. Garibaldi. I/II. Geb. Ant.
1 Ibsens Wrke. Gr. Ausg. 10 Bde.

Rudolf Merkel in Erlangen:

*Baur, F. C., Epochen d. kirchl. Geschichtsschreibung.
*Kautzsch, d. Alte Test. 3. Aufl. 2 Bde. Geb.
*Luthers Werke, von Clemen. 4 Bde. Geb.

Siegfried Seemann, Berlin NW.:

Mays Reiseromane. Jede Anzahl. Harms, tierärztl. Geburtsh. Hauff, unterseeische Schiffahrt, erfunden u. ausgeführt v. Wilhelm Bauer, Bamberg 1859.

Heise-Herbst, Bergbaukunde. Letzte Aufl.

Chronik von Lübeck.

②

Demnächst erscheint:

„Die Fraue von Ingelheim“

Ein Chiemsee-Roman aus der Zeit Karls des Großen

VON

Franz Wolfram Scherer

(Verfasser von „Minnedank“, „Der Stainer am Stain“, „Meister Heinrich“)

Geheftet 4 Mark ♦ Gebunden 5 Mark

Auf das paradiesische Eiland des Frauenwörth, das wie eine Insel der Seligen aus den smaragdgrünen Fluten des Chiemsees taucht, führt uns dieser neueste Roman des Dichters. Die stille, idyllische Klosterinsel wird zum Schauplatz eines Dramas, das uns in seiner Wucht tief ergreifen muß. Prachtige Gestalten zeigt uns Scherer in Ritter Iring mit seinem getreuen Knappen Heimrad. Besonders lieb gewinnen werden wir aber Routhrud, die herrliche, seelengroße Tochter Kaiser Karls des Großen, die unter dem Namen „Imma“ unerkannt auf dem Wörth weilt und zu der uns Scherer in Alruna, der Köhlersmaid, mit ihrer fast dämonenhaften Leidenschaft, ein packendes Gegenstück gibt. Wiederum ist es das Bild der deutschen Fraue, die uns Scherer in ihrer wahren Schönheit und Seelengröße zeigt, in einer Seelengröße, wie sie eben nur der deutschen Frau zu eigen ist. Bitte lesen Sie dieses Buch und Sie werden es begeistert weiterempfehlen.

Bezugsbedingungen:

Bedingt mit **30%** ♦ Bar mit **40%** und Partie **7/6**

Zur Probe, vor Erscheinen auf beiliegendem weißen Zettel bestellt,
1 bis 2 Exemplare bar mit 50%.

„Hans Hübner Verlag“ / Hannover.

Gesuchte Bücher ferner:

Leo S. Olschki's Ant. in Florenz (Genf, Grands-Philosophes 1):
*Meyer, Friedr., Heine-Bibliothek. 1905.
*Galeazzo di Tarsia, il canzoniere.
*Garett detto il Chariteo. Rime.
*Marcoaldi, Canti popolari. Gen. 1855.
*Vitruvius. Ven. 1511.
*Biblia Graeca. Aldus 1518.
Bruno Cassirer in Berlin W. 35, Derfflingerstr. 15:
*1 Cohen, Kants Theorie der Erfahrung. 2. Auflage.
Angebote direkt erbeten.

Max Weg in Leipzig, Königstr. 3:
Marcinowski, Parasit. u. an Pflanzen leb. Nematoden.
Arb. d. k. Biol. Anst. f. Landw. VII, 1.
van Bemmelen, Absorption.
Wehmer, Pflanzenstoffe. 1911.
Paul Lehmann in Berlin W. 56:
*Lafar, Handb. d. Mykol. I—III.
*Holtzendorff, Hdb. d. Völkerr.
*Hoffmann, Serapionsbrüder.
*Taine, Gesch. d. engl. Liter. 3 Bde. u. I. II.
Walter Lambeck in Thorn:
*Pederzani-Weber, das Thorner Blutgericht.

Carl v. Hölzl in Wien I:
Muthesius, engl. Haus.
Lehnert, Kunst-Gewerbe. 2 Bde.
Goethe, ital. Reise. (Ins.) Fol.-A.
*Jack London, wenn d. Natur ruft.
Nansen, Sibirien.
*The Economist 1914.
*Popovici, Ver. Staaten v. Gr. Öst.
*Friedjung, Kampf.
*— Oesterreich.
Naphthali, apocryph. Erzählungen.
*Groos, Spiele der Menschen.
F. E. Neupert's Sortim.-Buchh. in Plauen i. V.:
*Cramer, gerichtl. Psychiatrie.
*Hoche, gerichtl. Psychiatrie.

Arthur Wirth in Aalen (Wttbg.):
*Luegers Lexikon d. ges. Technik.
*Scheeben, Mysterien.
*Gühr, heil. Messopfer.
*Hedin, Sven, zu Land.
*Colemann, Miscellanea phonetica.
*Isabella Braun, — Luise Pichler. Alles.
G. H. Stifel in Traunstein:
*Velhagen & Kl.'s Monatshefte. 1. u. 2. Jahrg.
*Almanach 1904—14. Piper & Co.
*Cactus bavaricus.
Herm. Bahrs Bh., Cour. Haber in Berlin:
Simmel, Soziologie.

- Wilhelm Engelmann in Leipzig: Achelis, Ethik. Leipzig 1898. Achelis, Ethnologie u. Ethik. Berlin 1897. Ahrens, Naturrecht oder Phil. d. Staates. Wien 1850. 6. A. 1870—1871. Arnold, Kultur und Rechtslehre. Berlin 1865. Barth, die Gesch.ph. Hegels und der Hegelianer bis auf Marx u. Hartmann. Lpz. 1890. Bauch, Bruno, Glückseligkeit und Persönlichkeit in der kritischen Ethik. Becher, d. Grundfrage d. Ethik. Köln 1908. Beneke, Kant u. die philos. Aufgabe unserer Zeit. Berl. 1832. Beneke, Grundlegung zur Physik der Sitten. Berl. 1822. Bergmann, Eth. als Kulturph. Lpz. 1904. Bergmann, d. Ziel der Geschichte. Marb. 1881. Bergmann, Syst. d. objektiven Idealism. Marb. 1903. Bergmann, Hugo, das philos. Werk B. Bolzanos. Halle 1909. Bernheim, Einl. in d. Gesch.wiss. Berl. 1905. Bernheim, Lehrb. d. hist. Meth. u. d. Gesch.ph. 6. A. 1908. Bolzano, Wissenschaftslehre. 1.—4. Bd. Lutzbach 1837. Brentano, F., vom Ursprung sittlicher Erkenntnis. Lpzg. 1889. Brie, S., der Volksgeist bei Hegel und in der hist. Rechtsschule. Berlin 1908. Buchanan, H., Kants Lehre vom kategorischen Imperativ Meiner Philos. Bibl. Buchenau, Kants Lehre v. kateg. Imperativ. Lpzg. 1913. Cathrein, Recht, Naturr. u. pos. Recht. 2. verm. A. 1909. Cathrein, Moralphilosophie. 5. vermehrte A. Frb. 1911. Cieszkowski, Prolegomena z. Historiosophie. Berl. 1908. 2. A. Cohen, Kants Begründg. d. Ethik. 2. erw. A. 1910. Cohen, Kants Theorie d. reinen Erfahrung. Berl. 1885. 2. A. Croce, Lebendiges und Totes in Hegels Philos. Hdlbg. 1909. Dilthey, der Aufbau der geschichtlichen Welt in den Geisteswissenschaften. Abh. d. Kgl. Preuss. Akad. d. Wissenschaften 1910. Philosophisch-Hist. Klasse. Dilthey, Einleitung in die Geisteswissenschaften. Lpz. 1883. Dilthey, Studien z. Grundleg. d. Geisteswissenschaften. 1905. Dittmann, Fr., der Begriff des Volksgeistes bei Hegel. Lpzg. 1908. Döring, philos. Güterl. Berl. 1888. Durkheim, la division du travail social. 2. A. 1901.
- Wilhelm Engelmann in Leipzig ferner: Ehrenfels, Grundbegriffe d. Ethik. Wiesb. 1907. Ehrenfels, System d. Werttheorie. 2 Bde. Lpzg. 1897. Erdmann, eine Vorschule zu Hegels Philos. des Geistes. Neue Aufl. Leiden 1902. Eucken, d. Einheit d. Geisteslebens in Bewusstsein u. Tat der Menschh. 1888. Eucken, geistige Strömungen der Gegenw. 4. A. 1909. Eucken, Grundlinien e. neuen Lebensansch. 2. A. Lpzg. 1913. Feuerbach, sämtliche Werke. Hg. v. Bolin. 10 Bde. Stuttg. 1903-11. Fichtes sämtl. Werke. Hg. v. J. H. Fichte. 8 Bde. Berl. 1845—1846. Nachgelassene Werke. 3 Bde. Bonn 1834—35. Fichte, J. H., System der Ethik. Lpzg. 1850. Fischer, K., Gesch. d. neueren Philosophie. Fischer, Kuno, die beiden Kantischen Schulen. Stuttgart 1862. Fischer, Kritik d. Kantischen Ph. Münch. 1883. 2. Aufl. 1892. Fischer, der Philosoph des Pessimismus ein Charakterproblem. Heidelb. 1897. Fischer, K., d. Philos. d. Pessimismus. Heidelb. 1897. Fischer, über d. Problem d. menschl. Freiheit. 1875. Fischer, K., System d. Logik. 2. Aufl. 1865. Fraenkel, G., die krit. Rechtsph. bei Fries u. Stammler. Götting. Frey, der Sinn d. Weltgeschichte. Stuttg. 1911. Fries, Gesch. d. Philosophie. 2 Bde. Halle 1837—40. Fries, Handb. d. prakt. Philosophie. 1.—2. F. 1818—32. Fries, neue Kritik der Vernunft. 3 Bde. 1828—31. Fries, philos. Rechtslehre u. Kritik aller positiv. Gesetzgebung. Jena 1803. Fries, Politik od. philos. Staatslehre. Hg. v. Apelt. Jena 1848. Fries, Syst. d. Logik. 3. A. 1837. Fries, System d. Philosophie. Lpz. Fries, Wissen, Glaube u. Ahndung. Hg. v. Nelson. Gött. 1905. Gervinus, Grundz. d. Historik. Lpz. 1837. Gizycki, Moralphilosophie. Lpzg. 1888. Gomperz, Kritik d. Hedonism. Stuttg. 1898. Gomperz, d. Problem d. Willensfreiheit. 1907. Grotenfeldt, d. Wertschätzung in d. Gesch. Lpzg. 1903. Grotenfeldt, geschichtl. Wertmassstäbe in d. Gesch.ph. bei Historikern u. i. Volksbew. Lpzg. 1905.
- Wilhelm Engelmann in Leipzig ferner: Harms, die Philosophie und ihre Geschichte. 1878. Hartmann, E., System d. Philosophie. 8 Bde. Sachsa 1906. Hartmann, Phänomenologie des sittl. Bewusstseins. 2. A. 1886. Hartmann, Philosophie des Unbewussten, Versuch e. Weltanschauung. 11. A. in 3 Bdn. Sachsa 1904. Hegels Werke. Vollst. Ausgabe. Bd. 1—19. Berl. 1832—45. 1887. Heinrich, Schleiermachers eth. Grundgedanken. Kempen 1890. Herbarts sämtl. Werke. Hg. v. G. Hartenstein. 13 Bde. Hamburg 1883—93. Humboldt, Grenzen u. Wirksamkeit d. Staates. Just, K. S., die Fortbild. der Kantischen Ethik durch Herbart. Eisenach 1876—77. Kaftan, Jul., Sollen und Sein in ihrem Verhältnis zu einander, eine Studie zur Kritik Herbarts. Lpzg. 1872. Kahle, Darstellung und Kritik der Hegelschen Rechtsphilosophie. Berlin 1845. Kants Werke. Hg. v. Kgl. Preuss. Akademie. Kaulfuss, das Grundproblem der Gesch.ph. mit besond. Berücks. d. Hegelschen Anschauungen. Bromb. 1907. Kerler, D. H., d. Idee der gerechten Vergeltung in ihr. Widerspruch mit d. Moral. Ulm 1908. Kirchmann, Grundbegriffe des Rechts u. d. Moral. 2. A. 1873. Kittel, W. v., Humboldts geschichtliche Weltanschauung im Lichte des klass. Subjektivismus der Denker u. Dichter von Königsberg, Jena und Weimar. Lpzg. 1901. Koppelman, d. Ethik Kants. 1907. Krause, das Urbild d. Menschh. 3. durchgeseh. Aufl., hg. von P. Hohfeld u. Aug. Wünsche. Lpzg. 1903. Krause, Grundriss d. historischen Logik. Jena 1803. Krause, Syst. d. Sittenlehre. 1. Bd.: 2. Aufl., hg. von P. Hohfeld u. A. Wünsche. Lpzg. 1887. Krauss, F. W. D., die Kant-Herbartsche Ethik, krit. Studie. Gotha 1890. Kreibitz, Gesch. u. Kritik d. ethischen Skeptizismus. Wien 1897. Krueger, F., d. Begriff d. absolut Wertvollen als Grundbegriff d. Moralph. Lpzg. 1898. Laas, Idealismus u. Positivismus. 1.—3. Teil. Lamprecht, alte u. neue Richtgn. in d. Gesch.wiss. Berl. 1896. Lamprecht, d. kulturhist. Methode. 1900.
- Wilhelm Engelmann in Leipzig ferner: Lamprecht, mod. Geschichtswiss. Frbg. 1905. Lamprecht, Einf. in d. historische Denken. Lpzg. 1912. Lamprecht, deutsche Geschichte. Liebmann, zur Analysis der Wirklichk. 4. stark verm. A. 1911. Liebmann, Kant u. die Epigonen. Berl. 1912. Liebmann, üb. d. individuellen Beweis für d. Freih. d. Willens. Stuttg. 1866. Lindner, Gesch.ph. 3. umgearb. Aufl. 1912. Lipps, d. ethischen Grundfragen. 3. A. 1912. Liroy, Rechtsphilosophie. Lorenz, d. Gesch.wiss. 2 Bde. Berl. 1886—91. Mehlis, Schellings Geschichtsphilosophie in d. J. 1799—1804, gewürdigt vom Standpunkte der mod. geschichtsph. Problembildg. Hdlbg. 1907. Meinong, psychol.-eth. Untersuchungen z. Werttheorie. Graz 1894. Messer, Aug., Kants Ethik. Lpzg. 1904. Michelet, Hegel, der unwiderlegte Weltphilosoph. Leipzig 1870. Münsterberg, Philosophie d. Werte. Lpzg. 1908. Münsterberg, Ursprung der Sittlichk. Frbg. 1889. Münsterberg, Psychologie u. Wirtschaftsleben. Lpzg. 1912. Natorp, Sozialpädagogik. 3. verm. Aufl. 1909. Nelson, d.-krit. Ethik bei Kant, Schiller u. Fries. Berl. 1906. Nelson, L., d. krit. Methode u. d. Verh. der Psychologie zur Philosophie. 1904. Nelson, d. Theorie des Interesses. Abh. d. Friesschen Schule. N. F. 4. Bd. Nelson, d. Unmöglichkeit d. Erkth. Abh. d. Fries'schen Schule. N. F. 3. Bd. Nelson, üb. d. sogen. Erkenntnisproblem. Abh. d. Fries'schen Schule. N. F. 3. Bd. Nordau, d. Sinn d. Gesch. Berlin 1909. Paulsen, zur Ethik u. Politik. Berl. 1905. 2. Aufl. 1906. Paulsen, System der Ethik. 10. Aufl. Stuttg. 1913. Pfeiderer, Eudämonismus u. Egoismus, e. Ehrenrettg. des Wohlprinzips. Lpzg. 1880. Rocholl, Ph. d. Gesch. 2 Bde. 2. Aufl. 1911. Rohland, d. Willensfreiheit u. ihre Gegner. Lpzg. 1905. Romundt, d. Vollendung des Sokrates. Kants Grundleg. zur Reform der Sittenl. Berl. 1885.

- M. Kuppitsch Wwe.** in Wien I:
 *Bauer, Nationalitätenfrage.
 *Brentano, ges. Aufsätze.
 *Marx, Studien. Bd. 2.
 Bauernfelds Werke. Kplt. u. einz.
 Goethe. Bd. 4. Ausg. I. Hand.
 Lessing. Bd. 2. 10. (Nicolai 1825—1828.)
 Seidel, Dolikenuskult. (Ak. d. W.)
 *Kneifel, Topogr. v. Oest.-Schles.
 Volkelt, Aesth. d. Trag.
 *Lunge, Soda-Industrie.
 *Le nouvel Tamerlan Kouli Khan ou la révol. 1732.
 Klibanski, russ. Zivilr.
 Schirrmeister, bürg. Recht Englds.
 Leuthold, russ. Rechtskunde.
 Krückmann, Instit. d. BGB.
 Hasenöhrl, Oblig.-Recht. 2. Aufl.
 Ofner, Urentwurf.
 Dernburg, bürg. Recht. I—VI.
 Völker Oest.-Ung. (Prochaska.)
 Kürnberger, Goldmärchen.
 *Popovici, Ver. Staat. v. Gr. Oest.
 *Gesetzentwurf betr. d. Sozialvers.
 *Gutachten über die Reg.-Vorlage betr. soz. Vers.
 *Amtl. Nachrichten betr. Unfallversich. d. Arbeiter. Alles.
- Ferd. Dümmler's Buchh. (Rolf Rohmer)** in Berlin W. 8:
 *Rangliste d. Preuss. Armee 1914.
 *Zeitschr. f. die Gesch. d. Ober-rheins. N. F. Bd. 2.
- Gumperts** in Gothenburg:
 Nietzsches Werke, Bd. 16. Brosch. Gross-Oktav. 1. Aufl.
 Kraus, Gesch. d. christl. Kunst. I. 1—2. II, 1.
- Frommann'sche Buchh.** in Jena:
 *1 Rauber-Kopsch, Anatom. Bd. 3. 1—Alle Bände. Neueste Aufl.
- C. Boysen**, Hamburg, Heuberg 9:
 Tischbein, Biographie.
 Semler, tropische Agrikultur.
- Alfred Wolff** in Heidelberg:
 1 Simplicissimus. 1. Jg. kplt.
 1 Freytag, Soll u. Haben. Franz., ev. aus Leihbibliothek.
- Akadem. Buchh.** in Strassburg:
 Preger, Gesch. d. Mystik.
 Holtzmann, Rother's speculat. Syst. Liddell-Scott, Greek-Engl. Dict. Jugend. Alle Jgge.
 Fischer, Chemie f. Pharmazeuten.
- Just. Naumanns Bh.**, Dresden-A.:
 Eckehart, mystische Schriften, von Langer. Geb.
 Daheim. Jg. 2—5. 35. 43. Geb.
 Über Land u. Meer. Jahrg. 13. 10. 11. 4. Geb.
 Alles gute Exemplare!
- J. A. Mayer'sche Bh.** in Aachen:
 Foley, the book of decorative furniture. (Jack, London.)
 Münchenhausen, d. Hausvat. 6 Bde.
- Adolf Brader** in Teplitz-Schönau:
 *Rosegger, ges. Schriften. Volksausgabe. 1. Serie.
 Angebote nur direkt.
- Adolf Mottek** in Schneidemühl:
 *Eitner, biogr. Quellen-Lexikon. Musik.
 *Corning, topogr. Anatomie.
- Goerlich & Coch** in Breslau I:
 *Lehmen, Philosophie. III. 2. A.
 *Madaï, Thalerkabinett.
 *Schulthess-Rechberg, Thalerkab.
 *Alle Bücher u. Kataloge über Thaler etc.
 *Staatslexik., v. Bachem. Bd. 5.
- Koebner'sche Buchh.** in Breslau:
 *Bielschowsky, Goethe. II.
 *Racowitza, in majorem Dei glor. Schmidt, unser Körper.
 *Müller, d. junge Büffeljäger.
 *Wiener Mode v. 15. IX. 1915 m. Schnittmuster.
 Kosack, elektr. Starkstromanlag.
 Kyser, elektr. Kraftübertragung. — elektr. Bahnen.
 Becker, Weltgesch. Billig.
 Schöff, wildleb. Säugetiere.
 Reichenow, Kennzeichen d. Vögel.
 *Rauber-K. Alles. N. A.
 *Philippovich, Grdr. d. pol. Ök. Bd. 1. N. A.
 *Fontane, Gedichte. Geb.
 *Lafadio Hearn, Kokoro. — Lotos.
 *Christaller, Ruths Ehe. Brosch.
 *— Gottfr. Erdmann.
 *Helfferich, handelspolit. Votr.
 *— Stud. üb. Geld- u. Bankwes.
 *Petit Larousse ill. Neueste A.
 *Trubetzkoj, Russl. als Grossm., übers. v. Mellnik.
 *Merle d'Aubigné, d. luth. Kirche.
 *Schneckenburger, vgl. Darst. d. luther. Lehrbegr.
 *Schweizer, Glaubenslehre d. ev.-ref. Kirche. 2 Bde.
 *Heppe, Schriften z. ref. Theol. Tl. 1. 2.
 *Hundeshagen, Beitr. z. Kirchenverf.-Gesch. Bd. 1.
 *George, d. 7. Ring. 2. Ausg.
 *Schweizer, protest. Zentraldogm. 2 Bde.
 *Berg, Gesch. d. gewalts. Wegnahme d. ev. Kirchen etc. in Schweidn. u. Jauer.
 *Stern, Monogr. üb. d. seel. Entw. d. Kindes. Bd. 2.
- Alfred Lorentz** in Leipzig:
 Blätt. f. d. Kunst. Folge 1—8.
 Ebbinghaus, Gedächtnis.
 Eulers Korrespondance, hrsg. v. Fuss.
 — Rettung d. göttl. Offenbarg., v. Dielitz.
 Fischer, Freude am Licht.
 Gerok, Blumen u. Sterne. 10. A.
 Hase, Gesch. Jesu. 2. A.
 Kasperle im Frack. 1847, Heft 1 od. kplt.
 Leander, Träumereien. 3. A.
 Meyer, C. F., Werke. Kplt. u. e.
 Thumb, griech. Sprache. 1901.
 Dursy, Staatskirchenrecht i. Els. Bd. 1.
- R. Friedländer & Sohn** in Berlin NW. 6, Carlstrasse 11:
 *Thomé, Flora v. Deutschland. 10 Bände. Geb.
 *Persoon, Mycologia Europ. 3 Tle. 1828. Kolor.
 *— andere mykolog. Arbeiten.
 *Frieber, üb. Bakteriengärungen. Diss. Tüb. 1913.
 *Esmarch, Kampf d. Humanität geg. d. Schrecken d. Krieges. 1870.
 *Memoirs of Werner. Nat. Hist. Soc. Vol. V, part. 2. Edinb. 1825.
 *Möller, E., hierat. Palaeogr. 3 Bde. 1909—12.
 *— hierat. Lesestücke. 3 Tle. 1901—12.
 *Schultz, Chemie d. Steinkohlenteers. 3. A. 2 Bde. 1900—01.
 *Gauss' Werke. 9 Bde. Göttingen 1870—1903.
 *Valentiner, Handw. d. Astronom. 5 Bde. 1879—1902.
 *Liter. Echo (Fleischel). Bd. 1-17.
 *Saturn. Jahrg. 1. Heidelb.
 *Der Sturm. Jg. 1—6.
 *Neue Blätter. E. Baron. Jg. 1—4.
 *Zeitschr. d. modernen Literatur.
- Stillersche Hof- u. Univ.-Buchh.** in Rostock i. M.:
 *Busse, Gesch. d. Weltlit.
 *Hauser, Weltgesch. d. Lit.
 *Heim, Weltbild d. Zukunft.
 *Dickens' Works. Gesamt-Ausg.
 *Thackeray, Works. Ges.-Ausg.
- Aktiebolaget H. Klemmings Antikvariat** in Stockholm:
 Fresenius, J. Ph., Pastoralsamml. I—XXI. Frankf. u. Lpzg. 1748—1756.
 — do. Beiträge. 1752.
 Allgem. Handb. d. Freimaurerei. 2. Aufl. 3. Bd. kplt. Lpzg. 1867.
- Wilh. Aug. Müller**, Basel, Schweiz:
 *Horaz, Oden, v. Kiessling u. H. 5. Aufl.
 *Fechheimer, Plastik d. Aegypt.
 *Pfleiderer, Glaub.- u. Sittenl.
 *Nyrop, Leben d. Wörter.
 *Häberlin, Wissensch. u. Philos.
 *Freytag, Soll u. Haben.
 *Kaufmann, spez. path. Anat. 6. A.
 *Guttman, med. Terminol. 6. A.
 *Gegenbaur, Lehrb. d. Anat. 7. A.
 *Lommel, Exper.-Physik. 20. A.
 *Spalteholz, anat. Atlas. I. II. III.
 *Fuchs, Gesch. d. erot. Kunst. Gb.
 *Stratz, weibl. Körper. 21. u. 22. A.
 *Campeano, Militärpsychologie.
 *Wilh. Busch-Album.
- Victor Eytelhuber**, Wien VIII/1:
 Georges, grosses lat.-deutsches u. dtsh.-latein. Wörterb.
 Jännicke, Keramik.
 Lunge, Hdb. d. Sodaindustrie.
 Güldner, d. Entw. u. Berechn. d. Verbrennungskraftmaschinen.
- Hug & Co.** in Zürich:
 *Vidal, Antoine, les instruments à archet. 3 Bde.
- Wagner'sche U.-Bh.**, Innsbruck:
 Prutz, allg. illustr. Weltgesch. in 20 Bdn.
 Lucianus, rec. C. Jacobitz. 3 vol. Kunst f. Alle. 1913—14. Vollst.
- Hugo Neumann** in Erfurt:
 *1 Griech.-dtsch. Schulwrtb.
 *1 Illustr. Ztg. Leipzig. 3709.
- K. André'sche Bh.**, Prag I—969:
 *Prager Universität. Alles Ältere bis 1850.
 *Ferber, Beitr. z. Gesch. d. Mineralogie in B. Eilt!
 *Jireček, Handelsstrassen u. Bergwerke in Serbien etc.
 *Bibl. d. Unterh. 1901, 02, 14.
 *Stahl u. Eisen 1912, 14.
 *Zukunft 1914, 15.
 *Dante, deutsch, ill. von Doré.
 *Meyer, C. A. Bd. 17—20. Pracht-einband m. rot. Schildchen u. Goldschn.
 *Ehrlich, freie Rechtsempf. 1903.
 *Unger, kleinere jurist. Brosch.
 *Prag: alte Führer u. Beschreib.
 *Romane: Loti, Ramuntscho, — Müller, 3 Liebesnächte, — Kirchsteiger, Beichtsigel.
 *Winiwarter, d. bürgerl. Recht. 2. A.
 *Böhmen u. Prag. Alles!
 *Schmaus, Anatomie. 10.—12. A.
 *Bergbau in Böhmen, Mähren u. Schl. Alles: Sternberg, — d'Elvert etc.
- Friedr. Kratz & Cie.** in Köln:
 *Wahrmund, prakt. Handbuch der osmanischen Sprache. 1898.
 *Müller, A., türkische Grammatik. Berlin 1889.
 *Dieterici, Chrestomathie ottomane. Berlin 1854.
- Rudolf Petermann**, Bremerhaven:
 Buchenau, Flora v. Bremen und Oldenburg.
 Lampert, Grossschmetterlinge.
- Braun'sche Hofbuchh.**, Karlsruhe:
 *Meyers Konv.-Lex. Neue Aufl.
 *Goth. Kalender, alle. Jg. 1914, 15.
- Franz Deuticke** in Wien I:
 *Nauwerk, Sektionstechnik.
 *Busse, Obduktionsprotokoll.
 *Graupner-Z., Technik u. Diagn. a. Sektionstisch. 1899.
- Gustav Fock G. m. b. H.**, Leipzig:
 (A) Nietzsches Werke. Taschen-A.
 (A) Paulsen, Gesch. d. gel. Unt.
 (A) Rankes Werke. 54 Bde.
 (A) Biographie, Allg. deutsche.
 (A) Uns. Wissen v. d. Erde. II, 1.
 (A) Fechheimer, Plast. d. Aegypt.
 (A) Ranke, röm. Päpste.
 (A) Gerhardt, Homöopath. 10. A.
 (A) Wirth, der Balkan.
 (A) Monum. palaeogr. Kplt. u. e.
 (A) Ztschr., Neue, f. Musik 1907-10.
 (A) Reichstagsakten, Jüng. Reihe.
 (A) Weigand, dtshs. Wörterb.
 (A) Revue, Deutsche, 1914.

- G. E. Stechert & Co., New York:**
Angebote nur mit Zettel über Leipzig erbeten.
Arbeiten a. d. Physiol. Anstalt Leipzig. (Ludwig.) Bd. 1. 8.
Blätter f. Aquarien- u. Terrarienkunde. 7. 8. 11. 12.
Bobertag, Gesch. d. Romans in Deutschland.
Bolanden, Wambold; — wie man Kreuzfahrer wird.
Bonus, Isländerbuch. 3 Bde.
Correspondenzblatt für Schweizer Ärzte. 1—10 u. v. 12—14 u. 19 einz. Hefte.
Droysen, Gesch. d. Hellenismus. 2. Aufl. 3 Bde.
Ekkehardi abb. Hierosolymit., ed. Hagenmeyer.
Gernet, Mitteil. aus d. älteren Medizinalgesch. Hamburgs. 1869.
Graf, Naturgesch. d. Teufels.
Hahn, griech. u. alban. Märchen.
Hain, Repertor. bibliogr. 4 Bde. Orig.-Druck.
Hanschmann, Friedr. Fröbel. 1874.
Hartwich, Kulturwerke aus der mod. Literatur. I. 2. 1911.
Herbart, Verhältn. d. Idealism. z. Pädag. 1831.
— Briefe üb. Anwendg. d. Psych. auf die Pädagog. 1831.
— Erzieh. unter öffentl. Mitwirkg. 1810.
— üb. d. dunkle Seite der Pädagogik. 1812.
— Verhältn. d. Schule z. Leben. 1818.
Himmel u. Erde. Bd. 9—26.
Huch, Wandlungen.
Jahresber. f. Geschichtswissensch. 27. 28. 30—35. Auch einz.
Jahresber. f. neuere dtsche. Literaturgesch. (Behr.) Bd. 19 ff.
Kunstaberbuch. Münchener.
Laius, auf dunkeln Pfaden; — im blut. Ringen; — Madonna di Tircano.
Ludloff, sein letzter Wille.
Monatsschr., Germ.-Roman. 1—7.
Nachrichten, Astron. Bd. 165-186.
Papierfabrikant. 1913. 14.
Pharmacopoea universalis. Weim. 1828—30. 2. Ausg. 1832.
Rohrbach, im vorderen Asien.
Sallwürk, 5 Kapitel vom Erlernen fremder Sprachen.
Sammlg. klin. Abhandlgn. über Pathol. u. Therapie, v. Noorden. 9. u. 10. Heft.
Scharnhorst, üb. d. Wirkg. des Feuegewehrs. 1813.
Schrader, Keilinschrift u. d. A. T. Servaes, Theod. Fontane. 1900.
S. Silviae Peregrinatio, hrsg. von Bechtel.
Telmann, aus Mitleid.
Tidskrift, Matematisk. 1859—64.
Vogel, Hdb. d. Bienenzucht. 1867.
Wachenhusen, Dame Orange.
Wilken, Geschichte d. Kreuzzüge. 1807—32.
- G. E. Stechert & Co., New York ferner:**
Wolff, Bauernkreuzzüge. 1891.
Zeitschr. f. physikal. Chemie. Bd. 58 u. f. (Billig.)
— f. Völkerpsychologie. Bd. 7. 8.
— Westdtsche., f. Gesch. u. Kunst. Erght. 11.
Ziegler, Fermentatio generationis et corrupt. causa. 1647.
- Nicolaische Buchh. Borstell & Reimarus in Berlin NW. 7:**
Bolin, Feuerbach. 1892.
Bölsche, Entwicklungsgeschichte d. Natur. 2 Bde.
Daudet, Pariser Kinder u. Mütter.
Déchy, Kaukasus. Bd. 3. 1907.
Futterer, durch Asien. Bd. 3. 1910. Geb.
Humboldt, Kosmos. Gr. 8^o-Ausg. — Reise in d. Aequinoctial-Gegeuden. Gr. 8.
Schumann, Rob., gesamm. Schriften. 4. Aufl. 2 Bde.
Spuler-Hofmann, Schmetterlinge Europas. 2.—3. Aufl. 4 Bde. 1910.
Schwebel, kulturhistor. Bilder a. d. Mark Brandenburg. 1877.
— do. a. d. Reichshauptst. 1882.
Björnson, Ragni. 2 Bde. 1891.
Boy-Ed, 7 Schwerter. 1894.
Jókai, gebrochene Farben. 4 Bde. 1874.
Telmann, was ist Wahrheit. 2 Bde. 1900.
- Karl W. Hiersemann in Leipzig:**
Otto, der Umsturz. 1896.
Uhlenbeck, kurzgef. etymol. Wtb. d. ind. Spr. Amsterd. 1899.
Bhagavad-Gita, ed. Schlegel et Lassen. 1876.
Bier-Braun-Kümmel, chirurg. Operationslehre.
Preuss, Nayarit-Expedition. Bd. 1. 1912.
Meyer, Jadeit u. Nephrit-Objekte. (Publik. a. d. kgl. ethnogr. Mus. z. Dresden. Bd. II. 1883.)
- A. Reichmann in Wien IV/1:**
*Seeck, Untergang d. antik. Welt. Ohne Anhänge.
*Liliencrons Schriften. Band 15. Mögl. Originabde.
- Friedr. Meyers Buchh. in Leipzig:**
*Moscherosch, Philander v. S. Tl. 1. 1650.
- Julius Hermann's Bh., Mannheim:**
*Walpole, Briefe. 1857—59. 9 Bde.
*Lea, d. brit. Reiches Schicksalsst.
*Nachtweh, Beitr. z. Stud. d. Mähmaschinen.
- Stahel'sche Kgl. Hof- u. Univ.-Bh. in Würzburg:**
Fries, Würzburger Chronik.
Neffner-Reuss, Würzburg u. seine Umgebung.
- Heinr. Keller in Chur:**
Matthisson, Fr. v., Alins Abenteurer. (Cotta.) Gutes Explr.
- M. Kuppitsch Wwe. in Wien I:**
Laas, Idealism. u. Positivism. 1-3. Lamprecht, dtsche. Gesch.
Liebmann, Kant u. d. Epigonen. 1912.
— z. Analysis d. Wirkl. 1911.
Lindner, Geschichtsphilos. 3. A. 1912.
Lipps, eth. Grundfragen. 1912.
Lorenz, Geschichtswissensch. 1886 bis 1891.
Mehlis, Schellings Geschichtsphil. 1907.
Meinong, psych.-eth. Unters. 1894.
Messer, Kants Ethik. 1904.
Michelet, Hegel. 1870.
Münsterberg, Psychol. u. W. 1912.
— Philos. d. Werte. 1908.
— Urspr. d. Sittlichk. 1889.
Natorp, Sozialpäd. 1909.
Nelson, krit. Methode. 1904.
— Theorie d. Interesses.
— krit. Ethik bei Kant, etc. 1906.
— Unmögl. d. Erkenntnisth.
— Erkenntnisprobl.
Paulsen, Ethik. 10. Aufl.
Pfleiderer, Eudämonismus. 1880.
Rocholl, Philos. d. Gesch. 1911.
Rohland, Willensfreiheit. 1905.
Romundt, Vollendg. d. Sokrates. 1885.
Schellings Werke. 14 Bde. Kplt. u. einz.
Schleiermacher. III. Abt. Bd. 1-9.
Schubert-S., Grdl. d. Ethik. 1887.
Schultze, Psychol. d. Naturvölker. 1900.
Schuppe, Recht d. Besitzes. 1891.
— Gewohnheitsrecht. 1890.
— Begriff d. subj. Rechts. 1887.
— Grdz. d. Ethik. 1882.
Schwarz, H., sittl. Leben. 1901.
— Glück u. Sittlichk. 1902.
Sommer, menschl. Freiheit. 2. A. 1885.
Springer, Hegelsche Geschichtsanschauung. 1848.
Stange, Einleitg. i. d. Ethik. 1906 bis 1907.
Stern, Grndl. d. Ethik. 1897.
Störriug, eth. Grdfr. 1906.
Sulz, Hegels Begr. d. Strafr. 1910.
Trendelenburg, Naturrecht. 1868.
— log. Untersuchgn. 1870.
Vorländer, Kant u. d. Soz. 1910.
— Formalismus. 1893.
— Schleiermachers Sittenl. 1851.
Wentscher, Ethik. 2 Bde.
Windelband, Willensfreiheit. 1905.
Antiqu.-Kataloge üb. Philos. und Rechtsphilos. erbitt. wir direkt. Fester Auftrag liegt vor. Bei bill. Preise wird sof. bestellt.
- Will & Newig, Buchh., Bremen:**
*Luegers Lexik. d. gesamt. Techn. 8 Bde. 1904—09 u. Ergbd. 1914. Angebote direkt erbeten.
- M. Lengfeld'sche Buchh. in Cöln:**
Angebote direkt.
*Velh. & Kl.'s Monatsh. 1914/15. Kplt., in Heften.
- Jürgensen & Becker in Hamburg:**
Band Münchener od. Weisescher Bilderbogen.
Dörfel, Chronik d. Klost. Preetz. Ca. 1813.
Bervalde de Verville, Moyon de parvenir.
Nansen, Sibirien.
Brakes, ird. Vergnügen in Gott. Gebunden.
Michelson, Ostfriesland im Mittelalter. Ca. 1837.
Roosevelt, Jägerfreuden. Geb. Pan. Jg. 5 kplt. Geh. od. geb. Pan. Jg. 5, Heft 1 u. 4 apart.
Wilde, Salome, ill. v. A. Beardsley u. and. v. B. illustr. Werke. (Soweit nicht verboten.)
Hedin, Sven, Reisewerke. Geb.
Ehlers, B., Reisewerke. Geb.
Willette, Ad., Illustr. in Büchern etc., auch einz. Blätter.
Bildliche u. histor. Darstellgn. v. Ost- u. Nordfriesland, Dithmarschen etc.
Ovid, Verwandlungen. 1. Ausg. Deutsch von Voss.
Berling u. Zimmermann, Denkschrift z. 200jähr. Bestehen der Meissner Porzellan-Fabrik.
König, Literaturgesch. Neuere A.
Hansen, C. P., Chronik d. fries. Uthlande.
Weber, C. J., Deutschland oder Briefe etc. Geb.
Bierbaum, Prinz Kuckuck. Geb.
Buber, M., Legende d. Baalschem. Gebunden.
Wörishöffer, Onnen Visser. Geb.
Wustmann, Sprachdummh. 1. A.
Catlin, Indianer Nordamerikas.
Trentler, 15 Jahre a. d. Küsten d. Stillen Ozeans od. ähnl. Titel. Hamburgensien. Bilder.
- W. Johnes Buchh. in Bromberg:**
*Springer, Kunstgesch. 5 Bde.
*Lübke-Semrau, Kunstgesch. 5 Bde.
- Emil Olivas Buchh. in Zittau:**
*May, Winnetou.
*Fuchs, illustr. Sittengesch. Bd. 3. Erg.-Bd.
*Bibra, d. Kinder der Gauner.
*— 9 Stationen d. Herren von Scherenberg.
- K. F. Koehlers Antiqu., Leipzig:**
Riemann, Skizze e. neuern Meth. d. Harmonielehre.
Ascherson u. Gräbner, Synops. d. mitteleurop. Flora. II, 1: Gramina.
Konkordia. Zeitschr. d. Zentralst. f. Volkswohlfahrt.
Archenholz, England u. Italien.
Fernow, röm. Studien.
Bülow, geheime Geschichten.
- Wilhelm Opetz in Leipzig:**
Hist.-pol. Blätt. Bd. 145. 149. 150.
- F. Volkmar in Leipzig:**
Stifter, vermischte Schriften.
— Nachsommer. 1. Aufl. 1857.

J. Harder in Altona, Elbe:
Schumann, Plan v. Altona. Ca. 1830.
Zündel, Joh. Chr. Blumhardt. 1882.
Nothnagel, spez. Path. u. Therap.
Bd. VII, 2: Pribram, chron. Gelenkrheumat.

Paul Franke in Berlin W. 9:
*Brehms Tierl. Insekten, 3. Aufl.
*Kraemer, d. XIX. Jh. 4 Bde. Geb.

Carl Gess in Konstanz:
Brantôme, Leben der galanten Damen. 1905. Insel-Verlag.

Otto Harrassowitz in Leipzig:
Briefe F. Schlegels an s. Bruder, v. Walzel.

Werner, Lyrik u. Lyriker.
Stacke, deutsche Geschichte.

Remer, Rhythmen in Heines Nordseebildern.

zur Linde, Heine u. d. Romantik.

Basler Buch- u. Antiquariatshdlg. vormals Adolf Geering in Basel:

*Brockhaus', — Meyers, — Pierers Konv.-Lexikon in neuester Aufl.

*Friederich, Gesch. d. Hl. Schrift bis zur Zerstörung Jerusalems.

*Haase, Kirchengeschichte.

*Orelli, Religionsgeschichte.

*Baedeker, Indien.

*Hesse, aus Indien.

*Kurz, Mitternachtssonne.

*Stilgebauer, Götz Krafft. Bd. 3. 4.

*Gazette des Beaux-Arts 1871, 94 —1896, 1902—15.

*Thomas, W., Natives of Australia.

*Meyer u. Jacobson, org. Chem. I.

Mittler'sche Buchh. in Bromberg:

Dahms sämtl. Werke poetischen Inhalts. 21 Bde.

Max Lehmsstedts Bh., Weissenfels:

1 Boas, Goethe u. Schiller im Xenien-Kampf.

Gräfe & Unzer, Königsberg i. Pr.:

*Haenel, Stud. z. dt. Staatsrecht. 2 Teile.

*Pfister-Schw., altdtsche. Stammeskunde.

*Touss.-L., Lehrbriefe. Deutsch u. Spanisch.

*Westhoff, Bergbau u. Grundbesitz. 1906.

*Biedermann, Goethes Gespräche.

*Lessing, krit. Schriften.

Mayrische Buchh. in Salzburg:

1 Technische Monatshefte m. Buchbeilagen. Alles.

Jos. Deubler, Wien II, Praterstr. 38:

*Kleine Volkserzählgn. Verlag

à 15 u. 25 $\frac{1}{2}$ ord. Julius

*Bibl. interess. Erzähl. Bagel,

à 50 $\frac{1}{2}$ ord. Mülheim

*Volks- u. Jugendschr. a. d. R.

à 1 $\frac{1}{2}$ ord.

Ältere Ausgaben (aus den

Jahren 1885—95).

*Ferry, der Waldläufer, für d.

Jugend v. Fr. Hoffmann. (Verlag Trewendt & Granier.)

*„Hütte“ (Ing. Tb.) 20. Aufl.

Bd. 1 ap.

Theodor Ackermann in München, Promenadeplatz 10:

*Hennepin, L., Carte d'un très grand pays nouvellement découvert dans l'Amérique septentrionale entre le Nouveau Mexique et la Mer Glaciale etc. Amsterd. 1699, Someren. 37,5 \times 44 cm.

*Senefelder, Lehrbuch der Stein-druckerey. 1818. (Mit den Tafeln, defekt.)

*Sibmacher, Wappenbuch. Bd. 2 (defekt). Nbg. 1609.

*Katharina II., Lustspiele, übers. von Nicolai.

*Cagliostro in Warschau, übers. v. Bertuch.

*Moderne Kriegstechnik. (Aus Kultur u. Gegenwart.)

*Koch von Berneck, Ludwig II. u. Schloss Berg.

*Krämer, Königshistorien. 2. u. 3. Teil.

*K. v. R., ein zweiter Tasso.

*Porträts von Generalen aus d. amerikanisch. Unabhängigkeitskriege. (Für schöne Blätter zahle ich gute Preise.)

*Longolius, P. D., sichere Nachrichten von Brandenburg-Culmbach od. d. Fürstenthume des Burggrathums Nürnberg. 10 Tle. Hof 1751—62.

*Hamerlings, Rob., Werke.

*Jean Paul, Auswahl aus des Teufels Papieren. (Gera) 1789.

*Joh. Karl Wezel. (Alles.)

*Thüringen u. der Harz. 8 Bde. Mit Ansichten.

*Völkergalerie.

*Das Buch d. Welt. M. Ansichten.

*Porträt-Miniaturen von ca. 1700—1800. (Nur künstlerisch hervorrag. Stücke u. keine Kopien.)

*Menzel-Kugler, Friedrich der Grosse. (Defekt.)

*Schweizer Ansichten. (Schöne altkolorierte Blätter bis 1820.)

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Rücksendung!

Um umgehende Rücksendung aller bedingt bezogenen Exemplare von Fesses Volksbücherei Nr. 1031:

„Die Taten der Genden und anderer Kreuzer“

wird gebeten. Nach Ablauf von 3 Monaten würden wir die Rücknahme ablehnen müssen!

Leipzig, 10. Novbr. 1915.

Hesse & Becker Verlag.

Zurück erbitte mangels Vorrat zur Auslieferung fester Bestellungen:

Reichswacht. Soldaten- und Vaterlandslieder, herausg. v. Johann Lewalter. Heft 1—5.

Kassel. Nag Brunnemann.

Umgehend

zurückerbeten: Alle remissionsberechtigten Exple. von „Malkmus, Klinische Diagnostik“. 5. Auflage. Preis geb. \mathcal{M} 4 20 no. Letzter Annahmeterrin 10. Februar 1916.

Leipzig, den 10. November 1915.
Dr. Max Ränede, Verlagsbuchhdlg.

Zurückerbeten

alle ohne Aussicht auf Absatz auf Lager befindlichen Exemplare von

A. De Nora:
Das Soldatenbuch

Taschenausgabe ohne Bilder

\mathcal{M} —.60 Ladenpreis,

\mathcal{M} —.42 bedingt.

Leipzig, November 1915.

E. Staadmann Verlag.

Umgehend zurück

erbitten wir alle rücksendungsberechtigten Exemplare von:

Meyer, Ed., England. Seine staatl. und polit. Entwicklung und der Krieg gegen Deutschland. Gr.-Oktav. 1.—7. Aufl.

\mathcal{M} 4.— brosch.

\mathcal{M} 5.— geb.

Nach dem 6. Februar 1916 bebauern wir keine Exemplare mehr zurücknehmen zu können.

Stuttgart, den 6. Nov. 1915.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger.

Dringendste Bitte um Retournierung!

Den schon verfloffenen letzten Termin für die Remission von:

Hartleben, Statist. Taschenbuch 1915.

Geb. (\mathcal{M} 1 50) \mathcal{M} 1.10 no.

Wied, Türkische Sprachlehre. 4. Aufl.

Geb. (\mathcal{M} 2.—) \mathcal{M} 1.50 no.

Peroch, Grammatica tedesca. Geb. (\mathcal{M} 2.—) \mathcal{M} 1.50 no.

Szezawinski, Deutsche Sprachlehre für Russen.

Geb. (\mathcal{M} 2.—) \mathcal{M} 1.50 no.

erweitern wir hierdurch bis 20. November 1915 und bitten

höflichst, alle remissionsberechtigten Exemplare sogleich auf unsere Kosten direkt per Kreuzband nach Wien einzusenden. Nach

20. November können wir nichts mehr zurücknehmen, da neue Auflagen erscheinen.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Zum 1. Januar suchen wir für unsere Buch- und Musikalienhandlung einen militärfreien Gehilfen. Angebote mit Bild und Gehaltsansprüchen erbeten an Bergedorf bei Hamburg.

Röster & Wobbe.

Zu sofortigem Eintritt in Buchhandlung — große Garnison im Westen — suchen wir einen tüchtigen Gehilfen, flotten, ganz selbständigen Arbeiter.

für die Bahnhofsbuchhandlung des gleichen Ortes tüchtigen, jüngeren Verkäufer. — Gefl. Angebote unter f. R. 49 erbeten.

Leipzig. f. Volckmar.

Gehilfe,

mit allen Arbeiten im Sortiment vertraut, wird zum sofortigen Antritt gesucht.

A. Kell's Buchhandlung

Plauen i/S.

Ein

großes Verlagshaus

sucht zum möglichst sofortigen Eintritt für feine

Propagandaabteilung

noch einen jüngeren Herrn.

Verlangt werden gründliche Kenntnisse auf dem Gebiete der modernen Reklame, ein flüssiger Briefstil und große Arbeitsfreudigkeit.

Die Stellung ist aussichtreich und gut bezahlt. Bewerbungen mit Zeugnisabschriften und Bild sowie Angabe des frühesten Eintrittstermines sind erbeten unter \mathcal{M} 2200 an die Gesch. Stelle des Börsenvereins.

Zu baldigem Eintritt suche ich weg. Einberufung meines Mitarbeiters einen jüngeren zuverlässigen

Gehilfen oder Gehilfin

mit guten Kenntnissen für Universitätsstadt. Angebote mit Zeugnisabschr., Bild u. Gehaltsanspr. und Angabe der militärischen Verhältnisse direkt durch die Post an

Jena.

Junkelmann's Buchh.

Zum baldigen Eintritt suche ich einen tüchtigen Gehilfen mit guter Bildung für Bestellbuch, selbständige Führung der Konten u. Kundenbedienung. Gef. Angebote, möglichst mit Bild und Zeugnisabschriften, erbeten.

Meg. Paul Ewen
Buchhandlung.

Für sofort oder später suche ich eine Gehilfin in dauernde Stellung. Zeugnisabschriften und Angabe des Gehalts erbitte

Paul Christianen,
Buch- und Papierhandlung,
Wolgast i/Pommern.

Selbständig arbeitender Gehilfe oder Gehilfin für Bestellbuch und Ladenverkehr mit besserem Publikum auf möglichst bald gesucht. Gute Literaturkenntnisse Bedingung. Angenehme Dauerstellung. Angeb. nebst Gehaltsansprüchen u. Zeugnissen unter H. H. 2166 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Zur Leitung eines mittleren Sortimenters mit Nebenbranchen in einer Provinzialstadt Nord-sachsens wird

ein tüchtiger Gehilfe oder Gehilfin

mit entsprechenden Kenntnissen gesucht, der eine ähnliche Stellung bereits bekleidet hat.

Antritt möglichst sofort. Angebote mit Gehaltsansprüchen und Zeugnisabschriften erbeten durch
L. Fernau, Leipzig.

Gehilfengefuch.

Zum baldigen Antritt suchen wir einen jüngeren militärfreien Gehilfen oder eine Gehilfin mit guten Sortimentkenntnissen in der kathol. Literatur. Auch Kriegsbeschädigte wollen sich melden.

Gef. Angebote mit Zeugnisabschriften u. Gehaltsansprüchen erbeten.
Breslau.

G. P. Aderholz' Buch.

Tüchtiger kath.

Sortimenter

in H. Stadt Süddeutschlands zu baldigem Eintritt gesucht. Gef. Angebote mit Gehaltsansprüchen unter M. W. 2213 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Gehilfe,

mit allen schriftlichen Sortimenterarbeiten vertraut, wird für ein deutsch-österreichisches Sortiment für sofort gesucht.

Gef. Angebote mit Bild unter H. B. 1924 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Zum möglichst baldigen Antritt, spätestens zum 1. Januar, suche ich einen tüchtigen Gehilfen, auch Kriegsbeschädigte werden berücksichtigt. Der Posten ist dauernd und gut bezahlt.

Seestemünde. J. H. Henke.

Zum 1. Januar, evtl. früher, suchen wir einen Gehilfen mit guten Kenntnissen in der katholischen Literatur. Angebote mit Bild und Gehaltsansprüchen direkt erbeten.

J. & W. Boisserée,
Cöln, Minoritenstr. 19 A.

Für die

Buchhaltere

suche ich einen tüchtigen Herrn oder eine Dame. Die Bedingungen sind Praxis in der Buchführung und in der damit verknüpften Korrespondenz, eine sehr gute und flotte Handschrift, eine gute Allgemeinbildung und Vorkenntnisse im Englischen und Französischen. Die Stellung ist angenehm und zum 1. Januar oder auch früher zu besetzen.

Angebote erbitte
Grefeld. J. Greven.

Zum 1. Januar h. J.

sucht einen zuverlässigen, in allen Arbeiten des Sortimenters und Antiquariats erfahrenen Gehilfen mittleren Alters
Polytechnische Buchhdlg.
H. Seydel in Berlin SW. 11.

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder d. Börsenvereins nur 10 A für die Zeile.

1916.

Sortimenter, 28 J., militärfrei, selbständ., umsichtiger Mitarbeiter, sucht Stellung.

Prima-Zeugn. über zielbewusstes, erfolgreiches Arbeiten.

Gef. Angebote unter 2208 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Süddeutschland.

Sortimenter, 33 J. alt, militärfrei, in Expedition u. Kontenführung durchaus erfahren, sucht zum 1./1. 1916 im Verlag oder Varsortiment Stellung. Gef. Angebote unter 2209 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Junger Gehilfe, in kleinerer Verlagsbuchhandlung Lpzgs. tätig, sucht ab 1. Januar Stellung, ev. auch im Sort. Angebote mit Gehaltsangabe unter 2204 d. d. Geschäftsstelle des B.-V.

Sachsen: Tüchtiger, erfahrener Sortimenter, 33 Jahre alt, in ungekünd. Stellung, als 1. Gehilfe tätig, sucht für 1. Jan. selbständ. u. dauernden Posten. Derselbe ist gewöhnt, selbständ. zu disponieren und mit allen Arbeiten des Sortiments sowie mit den Nebenbranchen vertr. Gef. Angebote unter 2215 durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Aushilfetätigkeit!

Berliner
selbständiger
Verlagsbuchhändler,

ganz militärfrei, der über seine Zeit verfügt, stellt seine Arbeit gern in den Dienst eines Kollegen.

Auch auf dem Gebiete des Zeitschriftenwesens reiche Erfahrung.

Ihm ist vor allen Dingen darum zu tun, eine fruchtbringende Tätigkeit auszuüben.

Gef. Angebote unter Nr. 2211 an die Geschäftsst. des B.-V.

Junger

Buchhandlungsgehilfe sucht sofort oder später Stellung. Angebote mit Gehaltsangabe unter Nr. 2195 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Für junge Gehilfin, welche nach ihrer 3j. Lehrzeit noch 4 J. bei mir tätig war, mit allen im Sortiment vorl. Arbeiten völlig vertr., suche ich z. 1. Jan. 16 od. früher geeign. Stellg. Ich kann d. Fräulein als tüchtig u. zuverlässig durchaus empfehlen. Gef. Angebote erbitte
Max Politzky, Buchhandlung
Grefsenhagen.

Sortimenter sucht Stellung.

Angebote erbeten unter Nr. 2207 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Ein in allen Abteilungen des Kolportage-Grosso-, Kommissions-, Verlags- und Bahnhofsbuchhandels gründlich erprobter erster Gehilfe von unbedingter Zuverlässigkeit, Mitte 30er, sucht erste, verantwortungsvolle Position als Geschäftsleiter, Organisator od. Stütze des Chefs.

Suchender verfügt üb. Gewandtheit in buchhalterischen Arbeiten, Korrespondenz, Kassen-, Mahn- u. Klagenwesen, Expeditionsleitung, Verkauf, Reise, Personalanleitung und Kontrolle, beherrscht das Zeitschriften- und Inseratenwesen und besitzt beste Zeugnisse und Referenzen.

Keine militär. Einziehung. Antritt kann sofort erfolgen.

Gef. Angeb. an die Geschäftsstelle des B.-V. unter Nr. 2149 erbeten.

Leipzig!

Militärf. Verlagsgehilfe, bisher neben Ausl., Kontenf. u. Vertrieb nur m. einfachen Herstellungsarb. beschäftigt gewesen, will ganz zur

Herstellung

übergehen u. sucht f. 1./1. 1916 geeignete Stellung b. massigen Ansprüchen. Sicher i. Korrekturlesen, Kurz- u. Maschinenschr. Angeb. u. 2197 an d. Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Vermischte Anzeigen.

St. Streiff-Marti, Arosa

Bitte dringend, meine Firma nicht zu verwechseln mit der Firma

S. Schneider, Thun
(vormals St. Streiff-Marti).

Die Herren Verleger bitte ich höfl. mir die bereits versandten Weichnachts-Lagerergänzungs-Zirkulare nachzuliefern.

Ergebenst

St. Streiff-Marti, Arosa.

Ernst Beckmann, Stolpmünde.

Verkehre nur direkt.

Alte Städteansichten u. geogr. Karten kaufe und tausche.

Die laufenden Aufträge und zahlreichen Neubestellungen auf unsere

Buchhändler-Formulare

beweisen täglich deren Beliebtheit und weiteste Verbreitung. — Wir empfehlen besonders

Strazzenpapiere, Kontenformulare,
Auslieferung- und Kassabücher-Formulare,
Journal-Kontinuationslisten,
Listen für Lagerstatistik

und bitten diejenigen Firmen, die unsere II Sorten noch nicht kennen, Proben gratis und portofrei zu beziehen.

Robert Hoffmann G. m. b. H. in Leipzig.

Große bekannte Leipziger Verlagsanstalt sucht für energischen umfassenden

Vertrieb eines großen Kriegswerkes

Verbindung mit einer angesehenen und leistungsfähigen Firma, die die notwendige Organisation besitzt oder einrichten kann und dadurch für flotten Absatz Gewähr leisten kann.

Es handelt sich um eine gediegene, volkstümliche und äußerst zugkräftige Kriegschronik, die ständig ergänzt wird und von der vorläufig vollständig abgeschlossen der erste Band vorliegt. Prächtiger Einband, großes Quartformat, etwa 650 Seiten Text, 100 große Originalzeichnungen, 200 Bildnisse aller Heerführer usw., über 1000 Aufnahmen von allen Kriegsschauplätzen usw. usw. Besondere Beilagen: vorzügliche 4farbige Karten der Kriegsschauplätze und als Kunstbeilage die Bildnisse der verbündeten Kaiser. —

Trotz des reichen Inhalts staunend billiger Preis. Das Werk ist ein enormer Massenartikel und in seiner Volkstümlichkeit und Reichhaltigkeit konkurrenzlos. Für eine Firma, die sich der Sache richtig anzunehmen weiß und den Vertrieb energisch und großzügig zu organisieren vermag, handelt es sich um eine Riesensache. Da eigene große Druckerei, ist Unterstützung und Lieferung in jedem Umfange möglich. Nur wirklich erstklassige und solide Firmen wollen ihr Angebot einreichen unter □ 2210 durch die Geschäftsstelle des V.-V.

Handels- und Gewerbeschuldirektor,

bedeut. Kartograph und Technologe, erste Arbeitskraft, m. besten Beziehgn. zu Behörden u. gewerbl. Lehranstalten, wünscht sich auf Grund sein. reichen Erfahrungen auf d. Gebiet d. Wirtschaftsgeographie, technolog. Lehrmittel usw. zwecks Vertwertung seiner bahnbrechenden Projekte mit nur ersten Verlagsanstalten zu verbinden. Gef. Angeb. unter □ 2214 an die Geschäftsstelle des V.-V. erb.

Hochland

Monatschrift für alle Gebiete des Wissens, der Literatur und Kunst
Herausgeber: Prof. Karl Muth

Eine angelegene deutsche Literatur-Monatschrift führender Richtung

Bewährt als bedeutsame Ankündigungs-Gelegenheit für den Verlagsbuchhandel

Probehefte gern kostenfrei, ebenso Preisangelegungen für Anzeigen und :: :: Prospekt-Beilagen :: ::

„Hochland“, Abt. f. Anzeigen
:: Fol. Kösel'sche Buchhandlung :
München 2, Bayerstr. 57

Leipzig
Tücht., ält., erfahr. Gehilfe üben lohn. Nebenbeschäft. im Verl. oder Sort. halbtags od. stundenw. Auch Heimarbeit. Angeb. u. 2206 d. d. Geschäftsstelle des V.-V.

Papier-Bindfaden

in allen Stärken, billigster und bester Ersatz für Hanf. Muster und Preisangebot auf Verlangen durch
Ludwig Rieger
Strassburg i/E.
Hohenlohestrasse 24.

Neuerscheinungen über **Musik, Theater**
nimmt in 2 Exemplaren in Kommission unverlangt an
Ernst Brüggmann, Dortmund.

Verlagsreste, Druckplatten usw. läuft bar C. Bartels, B.-Weiskensee.

Schwedisches Russisches Französisches Englisch Sortiment

liefert
C. E. Fritze's
Kgl. Hofbuchhandlung,
Stockholm.

Inhaltsverzeichnis

I = Illustrierter Teil; U = Umschlag.

Redaktioneller Teil: Warschauer Eindrücke. S. 1477. — Das Buch im Felde. (Fortsetzung.) S. 1478. — Wöchentliche Übersicht über geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen. S. 1479. — Für die buchhändlerische Fachbibliothek. S. 1480. — Kleine Mitteilungen. S. 1480. — Personalmeldungen. S. 1480. — Bibliographischer Teil: Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 6809. — Verzeichnis von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind. S. 6811. — Anzeigen-Teil: S. 6812—6840.

Adermann, Th., in Mü. 6824, 6838.	Deubler 6838.	Hermann in Mannheim 6837.	Lambert, B., in Thorn 6833.	Oliva in Bittau 6837.	Stiller'sche Hofb. 6836.
Aderholz' B. 6839.	Deutsche Verl.-Anst. in Stu. 6825.	Hermes 6831.	Langenscheidt, Dr. F., 6814.	Dtsch. 6833.	Strecker & Schr. 6812.
Ad. Buchh. in Straßb. 6836.	Drei Türme Berl. 6830.	Hesse & B. 6834.	Langenscheidt'sche Verlb. 6822.	Dsch, B., 6837.	Streiff-Marti 6839.
Alteb. Klemmings' Ant. 6836.	Dümmler's B. 6836.	Hiersemann 6837.	Langenscheidt'sche Verlb. 6836.	Paetel, Gebr., 6828, 6829.	Süddt. Monatsh. 6821.
André in Prag 6836.	Engelmann, W., in Le. 6834, 6835.	Hochland, 6840.	Laumann'sche B. U 4.	Petermann in Bremerh. 6836.	Tzietmeyer, A., in Le. 6835.
Abel in 6822.	Engelmann, W., in Le. 6834, 6835.	Hoffmann G. m. b. V. in Le. 6839.	Lehmann, P., in Brln. 6833.	Pölsch 6839.	Vaterländ. Verl.-Anstalt in Brln. 6812.
Bahr's B. in Brln. 6833.	Even 6839.	Hoffmann, J., in Stu. U 1.	Lehmann, P., in Brln. 6833.	Poltechn. B. in Brln. 6835, 6839.	Ver. d. Buchh. zu Le. 6812.
Bartels in Weib. 6840.	Epichuber 6836.	Högl 6833.	Lehmann, P., in Brln. 6833.	Reichl 6819.	Verelnigg. Münch. Verleger 6827.
Bastler Buch- u. Ant. 6835.	Fernau 6839.	Hübel & D. U 4.	Lehmann, P., in Brln. 6833.	Reichmann 6837.	Verl. d. Börsevereins U 3.
Bedmann 6839.	Fisch 6836.	Hübner in Hannover. 6833.	Lehmann, P., in Brln. 6833.	Reimer, G., 6826.	Verl. d. Cv. Gef. in Stu. U 2.
Behrendt in Bonn 6835.	Frank in Brln. 6838.	Hug & Co. 6836.	Lehmann, P., in Brln. 6833.	Reusch & J. 6814, 6815.	Verl. d. Wiking-Bücher I 1.
Biblioth. d. V.-V. 6826.	Friedländer & S. 6836.	Hugendubel 6835.	Lehmann, P., in Brln. 6833.	Rieger in Straßb. 6840.	Verlagsanst. vorm. Manz 6835.
Boissier, J. & B., 6839.	Frispe 6840.	Jänecke, Dr. B., 6838.	Lehmann, P., in Brln. 6833.	Rippel 6822.	Verlagsanst. Vaterland I 4.
Boysen in Pa. 6836.	Frommann'sche B. 6836.	Jansel-Verl. 6813.	Lehmann, P., in Brln. 6833.	Schaper, M. & P., 6818.	Vogt, Gebr., 6818.
Brader 6836.	Gadow & S. 6817.	Johnes B. 6837.	Lehmann, P., in Brln. 6833.	Schmidlung 6817.	Goldmar 6812, 6837, 6838.
Braun'sche Hofbuchh. in Karlsruhe. 6836.	Gerstenberg in Le. 6821.	Junkelmann's B. 6838.	Lehmann, P., in Brln. 6833.	Schmidt in Lub. 6812.	Bagnersche Univ.-B. in Innsbr. 6836.
Brettkopf & P. in Le. 6821.	Gesch 6838.	Jürgenien & P. 6837.	Lehmann, P., in Brln. 6833.	Schotte & Co. I 4.	Beg in Le. 6833.
Breslauer 6835.	Göerlich & Co. 6836.	Kaiser in Mü. 6835.	Lehmann, P., in Brln. 6833.	Schrinner'sche B. 6832.	Berdmeyer's Kunstverl. 6816.
Brodhaus, F. A., in Le. 6831.	Gräfe & H. 6838.	Keller in Ebur 6837.	Lehmann, P., in Brln. 6833.	Schuth 6812.	Bill & N. 6837.
Brüggmann 6840.	Greden in Erf. 6839.	Kochner'sche B. 6836.	Lehmann, P., in Brln. 6833.	Secmann, S., in Brln. 6832.	Birth in Kafan 6833.
Brunnemann 6838.	Grote'sche Verlb. 6820, 6823.	Kochler Ant. in Le. 6837.	Lehmann, P., in Brln. 6833.	Siemenroth 6826.	Bolff in Hölbg. 6836.
Cassirer, Dr., 6833.	Gsellius 6812.	Kgl. Amtsg. in Cobl. 6812.	Lehmann, P., in Brln. 6833.	Simon H. 6826.	
Christiansen 6839.	Gumperts 6836.	Koeniger's B. 6835.	Lehmann, P., in Brln. 6833.	Spiro 6832.	
Cotta'sche B. Rchf. 6838.	Garder 6838.	Köfelsche B. 6840.	Lehmann, P., in Brln. 6833.	Stadmann Berl. 6838.	
	Garrasowitz 6838.	Köster & B. 6838.	Lehmann, P., in Brln. 6833.	Stabel'sche Hofb. 6837.	
	Garnw. M., 6835.	Krach & Co. 6836.	Lehmann, P., in Brln. 6833.	Stargardt 6832.	
	Gartleben's Verl. 6838.	Kupriisch Bwe. 6835, 6836, 6837.	Lehmann, P., in Brln. 6833.	Stechert & Co. in N. Y. 6837.	
	Denke 6839.		Lehmann, P., in Brln. 6833.	Stiefel 6833.	
	Derber'sche Verlb. in Freiburg 6832.		Lehmann, P., in Brln. 6833.		

Hierzu eine Beilage: Monatliches Verzeichnis der Vorzugpreise, Subskriptionspreise usw. Oktober 1915.

Die Nachfrage nach Zeitungen an allen Wachthäuschen der Bahnwachen unserer Landsturmlente ist bezeichnend. Auf den Reisen nach der Front findet man überall rechts und links der Eisenbahn große Aufschriften: »Gebt Zeitungen!«

2. Die diesseitige Batterie hat sich ihre Bibliothek aus eigenen Mitteln angeschafft; Schenkungen waren kaum möglich, da sie eine sogenannte »fliegende Batterie« der Heeresreserve ist.

3. Es liegt schon im Begriff »Volksheer«, d. h. in der Zusammensetzung unserer Armee, daß allen literarischen Bedürfnissen Rechnung getragen werden muß. Doch finde ich, daß Offiziere und Mannschaften am liebsten Romane lesen, um sich wenigstens für Augenblicke wieder einmal in Gedanken mit anderen Lebensverhältnissen und -begriffen beschäftigen zu können und die Schwere und Härte des Krieges zu vergessen. Militärische Schriften oder Aufsätze (Chamberlain) werden selten gelesen. Wandlungen in den Lebensanschauungen sind je nach dem Ernst der Lage (an gefährlichen Stellen oder in Lazaretten) bemerkbar, doch herrscht im allgemeinen eine gewisse Lebensfreude, hervorgerufen durch die Ungebundenheit des Feldzugslebens und den dauernden Umgang mit gewohnten Kameraden vor. Auch ist eine große psychische Einwirkung durch unsere hervorragenden Organisationen (Verpflegung — Feldpost — Urlaub) bei den Mannschaften zu bemerken.

4. Zu diesem Punkt möchte ich bemerken, daß wir im allgemeinen der Ansicht sind, daß wir eigentlich nichts zu schenken hätten. Truppen, die nicht in Etappen oder sonst hinter der Front liegen, ist es wohl kaum möglich, Bücher zu verschenken. Die meisten werden sich mit Geldsendungen begnügen, denn wo sollen unsere Leute hier, wo alles zerstört ist, Bücher kaufen, wie sollen sie sie verpacken? Und woher kennen unsere Leute den Weg zum Sortiment oder Verlag, um Bücher zu bestellen? Dieser Punkt, nämlich die Aufklärung des Volkes über den Bücherkauf und über den Buchhandel im besondern, wäre für den Börsenverein eine herrliche Aufgabe nach dem Kriege, unter Umständen bin ich selbst dazu bereit.

5. Von Feldbuchhandlungen kenne ich nur die Etappenbuchhandlung der Marktenderei in St. Quentin und dann die Bahnhofsbuchhandlungen in Cambrai, Douai, Lille und Brüssel. Von diesen Buchhandlungen können wir natürlich nur zehren, wenn ab und zu einmal jemand von der Batterie zum Einkauf in diese Städte beurlaubt wird. Es wäre vielleicht ratsam, wenn diese Buchhandlungen jetzt zu Weihnachten Versandabteilungen einrichten oder vielleicht mit Hilfe der Muttergeschäfte in der Heimat kleine Verzeichnisse und Bezugsbedingungen an die Offiziere der einzelnen Formationen der benachbarten Korps und Divisionen schicken würden, und diese dann durch Tagesbefehle den Mannschaften Aufklärung über den Bezug von Büchern geben würden. Zu diesem Zwecke müßte natürlich erst der Börsenverein mit dem Kriegsministerium in Verbindung treten, um die Genehmigung und vor allem die Adressen der Truppenteile einzuholen. Auf diesem Wege allein kann vielleicht auch ein Befehl im Armeeverordnungsblatt aufgenommen werden, der die Truppen über den Weg des Bücherbezugs aus der Heimat aufklärt und eine gleichzeitige Regelung und Ermäßigung von Feldpostsendungen aus der Heimat vornimmt. Direkt werden unsere Heimatbuchhandlungen wohl kaum mit den Truppen verkehren, d. h. Verzeichnisse und Bezugsbedingungen übersenden können, da die taktischen Rücksichten es nicht erlauben, es sei denn durch Beilagen in der Presse. Andernfalls müßten wir Kollegen in der Front den Versuch machen, unsere zuständigen Behörden (Armeen, Korps oder Division) zu veranlassen, in Erlassen darauf hinzuweisen, wenn uns die nötigen Grundlagen dazu gegeben werden.

Ferner könnte jede einzelne Buchhandlung, die ihre Angestellten draußen hat, durch Übersendung eines Verzeichnisses billiger Bücher (Ladenhüter oder antiquarischer Werke) an diese die Anschaffung in die Wege leiten, damit auf Batterie- oder Kompagniekosten durch die Kollegen eine Auswahl daraus getroffen und angeschafft wird! Auch könnten Veröffentlichungen und Aufrufe ans Publikum in der Presse (Plakate!) immer wieder darauf hinweisen: »Schickt Bücher in die Front!«

Aber man muß dazu setzen, daß Buchhandlungen keine Apotheken sind! — — — Jeder städtische oder Landesverein sollte solche Plakate oder Aufrufe erlassen und die einschlägigen Buchhandlungen darunter vermerken!

Das Ullsteinsche System, vorgedruckte Feldpostanweisungen den Zeitungen beizulegen, die zur Bestellung und Bezahlung zugleich dienen, ist gut — nur sollte so etwas nicht immer Ullstein allein fertigbringen! Wo bleiben die anderen?

H. Gelbert, Leutnant.
(Fortsetzung folgt.)

Wöchentliche Übersicht

über

geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Zusammengestellt von der Redaktion des Adreßbuchs des Deutschen Buchhandels.

1. bis 6. November 1915.

Vorhergehende Liste 1915, Nr. 256.

* = In das Adreßbuch neu aufgenommene Firma. — B. = Börsenblatt. — H. = Handelsgerichtliche Eintragung (mit Angabe des Erscheinungstags der zur Bekanntmachung benutzten Zeitung). — Dir. = Direkte Mitteilung.

Bennigson & Ehrlich, Verlag für Handel u. Industrie, Berlin, erloschen. [H. 6./XI. 1915.]

Dalchow, Paul, Lüdenscheid. Der Prokur. Kurt Dalchow ist verstorben. [B. 259.]

Dürre & Wolfensteller, Leipzig. Leipziger Komm. jetzt: Herbig. [B. 254.]

Feller, Josef, Chemnitz. Der Inhaber Josef Feller ist verstorben. [B. 260.]

Hachmeister & Thal, Leipzig. Auslieferungsstellen der Lehrmeister-Bibliothek in Düsseldorf jetzt bei Alwin Gerisch & Co., Kiel, Ch. Paase & Co. Die Auslieferungsstellen: Krefeld, Oskar Schreiber, und Riga, Jond & Poltemsky, sind aufgehoben. [B. 260.]

Hoffmann, Anton, Stuttgart. Der Inhaber Anton Hoffmann ist verstorben. [B. 256.]

Hofmann's Buch-, Kunst- u. Musikh., Josef, Jägerndorf, wurde 1./XI. 1915 von Josef von Szalatnay käuflich erworben, der unter seinem Namen firmiert. [Dir.]

*Karstadt, Rudolph, Lübeck, Breitestr., Ecke Johannisstr. Warenhaus. Abtlg. Buch- u. Musikh. Leipziger Komm.: Boldmar. [B. 256.]

Kraatz, Karl (Nachfolger Robert Reese), Marburg (Bez. Kassel), ging nach dem am 13./X. 1915 erfolgten Tode des seitherigen Inhabers an dessen Witwe Frau Mathilde Reese über, die das Geschäft unter der Firma Karl Kraatz Nachf. (Inh. Mathilde Reese) weiterführt. [B. 254.]

Kunkel, Gustav, Elsfleth. Frau Alma Kunkel geb. Peter ist Procura erteilt. [H. 1./XI. 1915.]

Milbahn, G., Fort Wayne (Indiana, B. St. v. Am.), ist erloschen. [Dir.]

*Mütterlein's Buchh., Otto, München, Schillerstr. 48. Inh.: Friedrich Schneider. Leipziger Komm.: Maier. [Dir.]

Rathke, Albert, Magdeburg, ging 1./X. 1915 mit Akt. u. Pass. an Frau Emmy Rathke geb. Patzschke über. [Dir.]

Schmidt, J. G., Erfurt. Prokur. ist Frau Luise Swoboda geb. Kunze. [H. 6./XI. 1915.]

Schuth, Johannes, Koblenz, in Konkurs f. 2./XI. 1915. [H. 5./XI. 1915.]

*Szalatnay, Josef von, Jägerndorf (Osterr.-Schlesien), Franz-Josefs-Platz 25. Buch-, Kunst- u. Musikh. Seit 1./XI. 1915. Wiener Komm.: Lehner & Sohn. Leipziger Komm.: Herbig [Dir.]

Teubner, B. G., Leipzig. Geschäftszeit jetzt 8—4 durchgehend. [B. 254.]

Trosien, A., Danzig. Der Inh. Rud. Gaebert ist verstorben. [B. 255.]

Verlag der Vereinigten Kunstanstalten G. m. b. H., München. Der Sitz der Firma ist nach Berlin verlegt. Georg Straßburger ist zum weiteren Geschäftsf. bestellt. [H. 5./XI. 1915.]

Wasmunds Buch- u. Kunsth. Inhaber Carl R. Schaller, Weimar. Leipziger Komm. jetzt: Boldmar. [Dir.]

Wohnungskunst-Verlag Ernst R. Laurig, Berlin. Leipziger Komm. jetzt: Fernau. [Dir.]

Für die buchhändlerische Fachbibliothek.

Vorhergehende Liste 1915, Nr. 256.

Bücher, Broschüren usw.

- Breitkopf & Härtel, Musikalienhandlung, Leipzig: Mitteilungen Nr. 117, Oktober 1915. 8°. S. 4809—4856 mit Illustrationen.
- Buch- und Kunstdruck. Wegweiser für Drucksachen-Hersteller und -Verbraucher. 16. Jahrgang 1915/1916, Heft 2. Erfurt, Gebr. Richters Verlagsanstalt. Aus dem Inhalt: Der Bronze- und der direkte Druck mit Bronze- und Kupferfarben. — Der Satz von Hochzeits-Zeitungen und dergleichen Arbeiten.
- Deutsche Verlags-Anstalt in Stuttgart: Geschäfts-Bericht für die 34. ordentliche Generalversammlung der Aktionäre über das Betriebsjahr vom 1. Juli 1914 bis 30. Juni 1915. Lex.-8°. 12 S.
- Direktion der Disconto-Gesellschaft, Berlin: Die deutsche Volkswirtschaft im Kriege. Nachtrag Oktober 1915. Gr. 8°. 26 S.
- Echo, Das literarische. Halbmonatsschrift für Literaturfreunde. Begründet von Dr. Josef Ettlinger. Herausgegeben von Dr. Ernst Heilborn. 18. Jahr, 1915, Nr. 4. Berlin, Egon Fleischel & Co. Aus dem Inhalt: Martin Bruffot: Vom spanischen Drama. — Anselma Heine: Der Einfluß der Schreibmaschine. — Robert Klein: Hebbel und Mötscher. — Fedor von Zobeltitz: Bibliophile Chronik.
- Eigentum, Geistiges. Zeitschrift für Literatur- und Pressewesen. 12. Jahrgang, Heft 2, November 1915. Herausgegeben und verlegt bei Friedrich Huth, Berlin-Charlottenburg, Kaiser Friedrichstraße 53. Aus dem Inhalt: Friedrich Huth: Tolle Dichtung.
- Eulen-Feldpost. Monatschrift für die Mitglieder der Eule, Ortsgruppe Leipzig der A. B. d. B.-G. Herausgeber: E. Oldenburg, Leipzig, Oststr. 61. 1. Jahrgang, Nr. 2, 15. Oktober 1915. 8°. S. 9—16.
- Library Journal, The. October 1915. Publication Office: New York, 241, West 37th Street. Aus dem Inhalt: Ethel R. Sawyer: Questionable Books. — Adelaide R. Hasse: Municipal Reference Libraries. — Arthur C. Pulling: The Law Library of the Future. — Mary Emogene Hazeltine: Second Summer Library Conference in Wisconsin.
- Literatur, Die schöne. Beilage zum Literarischen Zentralblatt für Deutschland. Herausgeber: Prof. Dr. Ed. Jarnde in Leipzig. Nr. 23, 6. November 1915. Leipzig, Verlag von Ed. Wenariuß. Aus dem Inhalt: D. Pachtmann: Mehmed Emin Bey. (Fortsetzung). — Moderne Frauenromane. — Gesammelte Erzählungen und Novellen. — Dramen. — Rolf Gustaf Paebler: Weltkriegs-dichtung VIII.
- Meulenhoff & Co.'s Importboekhandel, Amsterdam, Damrak 88: Algemeene maandelijksche Bibliographie. 20e jaargang, Nr. 11, 1. November 1915. Inhoud: Nieuwe Uitgaven. — Goede Boeken en hunne beoordeelingen. — Berichten. 8°. 16 S.
- Monatsbericht, Literarischer. November 1915 Nr. 11. Herausgegeben von Goerlich & Coch's Buch- und Kunsthandlung in Breslau. Kl. 8°. S. 103—216. Aus dem Inhalt: 1. Neuerscheinungen. — 2. Kriegsliteratur. — 3. Armen-Seelen-Literatur. — 4. Allerheiligen. — 5. Kalender, Almanache 1916.
- Sammlungen, Technische, des Deutschen Buchgewerbevereins zu Leipzig: Führer durch die Abteilung: Reproduktionstechniken. Kl. 8°. 56 S. Preis 20 M ord.
- Stadtmann, L., Leipzig: Taschenbuch für Bücherfreunde. 2. Folge. Herausgegeben von Rudolf Greinz. Kl. 8°. 236 S. Mit farbiger Umschlagzeichnung und den Schattenrißbildern der Autoren. Preis: eleg. kart. M — 50.
- Derselbe: Das gute Buch. Illustrierter Bericht über neue Bücher des Jahres 1915. Gr. 8°. 16 S. mit Autoren-Silhouetten.
- Wiesmann, Hermann A., München: Heimat — Vaterland. Bücher und Bilder aus dem Verlage H. A. W. Kl. 8°. 32 S.
- Derselbe: Farbenlichtdrucke: Neue Kunstblätter aus dem Verlage H. A. W. Gr. 8°. 8 S. mit Abbildungen.

Zeitschriften- und Zeitungsaufsätze.

- Du Mont, Josef Neven, †. Zeitungsverlag. Nr. 45, 5. November 1915. Geschäftsstelle: Magdeburg, Bahnhofstraße 17.
- Imberg, Dr. jur. Kurt Ed.: Kriegsliteratur. IV: Die Türkei und der Islam. Die Grenzboten Nr. 44, 3. November 1915. Verlag der Grenzboten G. m. b. H. in Berlin SW. 11, Tempelhofer Ufer 35a.
- Mann, Dr. Alfred: Das Bildungswesen der Bulgaren im national-politischen Existenzkampf. Die Grenzboten Nr. 44, 3. November 1915. Verlag der Grenzboten G. m. b. H. in Berlin SW. 11, Tempelhofer Ufer 35a.

Tesch, Prof. Dr., Köln: Unsere Sprache im Geschäftsleben. Zeitschrift für Deutschlands Buchdrucker. Nr. 82, 5. November 1915. Geschäftsstelle: Leipzig, Deutsches Buchgewerbehaus.

Zweig, Stefan: Lust am Lesen. Vossische Zeitung Nr. 570, Morgenausgabe 7. November 1915. Expedition: Berlin.

Antiquariats-Kataloge.

- List & Francke, Leipzig, Talstrasse 2: Antiqu.-Katalog Nr. 154: Geschichte nebst Hilfswissenschaften. 1. Abteilung. 8°. 106 S. 2762 Nrn.
- Merkel, Rudolf, Erlangen: Antiqu.-Katalog Nr. 163: Protestantische Theologie (Neueste Erwerbungen). 8°. 82 S. 2843 Nrn.
- van Stockum's Antiquariaat, La Haye (Hollande): Haagsche Librye No. 14: Catalogus van oude Boeken, Handschriften en Prenten. 8°. S. 339—370. No. 3863—4287.
- Derselbe: Haagsche Librye No. 15. 8°. S. 371—406. No. 4288—4829.
- Derselbe: Catalogue d'une collection intéressante de livres, provenant de feu M.M. J. H. Bergsma, Docteur en droit, Ancien-Ministre des Colonies des Indes Néerlandaises, La Haye, C. A. de Meyere, Pasteur de l'Eglise Luthérienne, La Haye, Johan Gram, Littérateur, La Haye, J. F. M. Wolf, Professeur en Histoire, La Haye, J. H. Giesbers, Docteur en Médecine, Venray, et de la Bibliothèque de M. G. A. ten Siethoff, Docteur en Médecine, Scheveningue. Lex.-8°. 248 S. 3924 Nrn. La vente publique aura lieu du 17 à 25 novembre 1915.

Kleine Mitteilungen.

Post. — Fortan können unter den bei den Postanstalten zu erfragenden Bedingungen zwischen Deutschland und Antwerpen Wertkästchen mit der Post versandt werden.

In Österreich verboten: Das neue Europa. Nr. 12. Zürich, Schweizer Druck- und Verlagshaus. — Wissen und Leben. Heft 2. Zürich, Orell Füssli. — Les Libertins du grand monde. Nouvelle édition revue et corrigée. Paris au palais royal, chez la petite Lolotte 1890, und Amsterdam 1893. — Une petite passionnée, par Nibos. — Les leçons de la volupté ou confession générale du chevalier de Wilfort. Amsterdam 1891, Auguste Brancart. — Julie philosophe ou le bon patriote. Sur l'édition Cazin, Paris 1791, Londres 1886. — Le joujou des demoiselles. Cologne, chez Pierre Marteau.

Personalmeldungen.

Jubiläum. — Am heutigen 10. November sind 25 Jahre vergangen, seit Herr Curt A. Hofemann der Firma F. Volkmar in Leipzig und deren Zweiggeschäften in Stuttgart seine Dienste widmet.

Leipziger von Geburt, hat Herr Hofemann in einem Leipziger Sortiment gelernt und kam vor 25 Jahren zu Volkmar's Bar-Sortiment, in dem er bald einen Vertrauensposten einnahm. Als im Jahre 1904 die Firma Volkmar ihre geschäftliche Tätigkeit weiter ausdehnte und in Stuttgart das Kommissionsgeschäft von A. Detinger und das Bar-Sortiment von Albert Koch & Co. erwarb, wurde Hofemann zum Geschäftsführer der neuerworbenen Geschäfte bestellt und erhielt Procura. Mit Energie und Geschick entledigte er sich der nicht eben leichten Aufgabe, diese Geschäfte einzurichten und zu organisieren, und als es galt, für sie ein würdiges Heim zu schaffen, da war es wieder Hofemann, der der zum Zwecke des Baus gebildeten G. m. b. H. beitrug und tatkräftigen Anteil an der Fertigstellung des stattlichen »Graf Eberhardbaus« nahm, in dem die genannten Geschäfte jetzt untergebracht sind. Herr Hofemann, ein freundlicher, im Verkehr lebenswürdiger Mann, erwarb sich bald einen großen Freundeskreis in Stuttgart; als Mitglied und jetzt Schatzmeister des Stuttgarter Buchhändler-Vereins nahm er lebhaften, tätigen Anteil an der Gestaltung der Stuttgarter Buchhändler-Messen, deren geselligen Teil er in den letzten Jahren fast allein und mit großem Erfolge leitete. Dem Jubilar, der auch Inhaber der Firmen Heyder & Zimmer und A. Zimmer's Verlag in Stuttgart ist, wird es an seinem Ehrentage nicht an Glückwünschen aus den Stätten seiner Wirksamkeit wie aus dem ganzen Reiche fehlen, und gern schließen wir ihnen die unfrigen an.

Gefallen:

am 20. Oktober bei einem Gefecht im Osten Herr Felix Meyke, Landsturmpflichtiger in einem Landwehr-Infanterie-Regiment, seit Anfang 1909 Antiquar bei der Firma R. Friedländer & Sohn in Berlin. Die Firma verliert in dem Verstorbenen einen treubewährten und mustergültigen Mitarbeiter, dem sie stets ein dankbares Andenken bewahren wird.

Verlag des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Ⓢ



Ein Werk von bleibendem Wert

für jeden Buchhändler ist das

Lehrbuch

des

Deutschen Buchhandels

von

Max Paschke und Philipp Rath

∴ Dritte, vermehrte und verbesserte Auflage ∴

Zwei Bände von zusammen 60 Druckbogen in Großoktavformat

Erster Band:

Das Buch — Der Handel — Der Buchhandel

Der Verlagsbuchhandel

Zweiter Band:

Der Sortimentsbuchhandel — Das Antiquariat

Der Kolportagebuchhandel — Der Reisebuchhandel

Das Kommissionsgeschäft — Das Barfortiment

— Preis jedes Bandes in Ganzleinen gebunden 6 Mark —

Für Angehörige des Deutschen Buchhandels mit 50% Rabatt

Das Lehrbuch enthält in klarer, leichtverständlicher Form alles
Wissenswerte über unseren Beruf und ist für den
angehenden Buchhändler geradezu unentbehrlich.

Jeder Band kann auch einzeln bezogen werden.

Sobald erschienen:

Vom Wiedersehen nach dem Tode.

Trostgedanken am Grabe meines gefallenen Sohnes.
 Von * 8°. 64 Seiten. Preis kart. M. 1.— ord., M. 0.70 netto.
 Der Verfasser, eine in katholischen Kreisen wohlbekannte Persönlichkeit, hat in folgenden Kapiteln: Der Tod fürs Vaterland — Von der Unsterblichkeit der Seele — Das natürliche Verlangen nach Wiedersehen im Jenseits — Bewußtsein und Erinnerung nach dem Tode — Die Wiedervereinigung im Lichte Gottes —, seine Gedanken niedergeschrieben mit dem Wunsche, daß gleich ihm alle diejenigen, die einen lieben Verstorbenen zu betrauern haben, Trost und Erhebung darin finden mögen. Darum wird obige Schrift den vielen Leidtragenden in gegenwärtiger schwerer Zeit höchst willkommen sein.

Kriegsgrüße aus der Heimat.

Unsern Feldgrauen gewidmet.

Ⓩ Mit Kriegshirtenbrief des Armeebischofs.
 Von Athanasius Bierbaum, Franziskanerpater.
 16°. 64 Seiten. Preis 20 Pfg. ord., 15 Pfg. no.
 Herzliche Worte des Trostes, der Zuversicht und der Ermahnung zum Durchhalten und Ausbarren sind es, die den Weg zum Herzen aller Feldgrauen finden werden.
 Das Büchlein gehört in jedes Liebesgabenpaket.

Kriegsandacht.

Sum gemeinschaftlichen Gebrauche beim öffentlichen Gottesdienste in Wechselgebeten zusammengestellt.

16°. 24 Seiten. 100 Stück M. 4.50 ord., M. 3.— netto.

Inniges Flehen zur Kriegszeit.

Von P. Athanasius, O. F. M.

4seitiger Zettel. Preis 100 Stück 75 Pfg. ord., 50 Pfg. no.

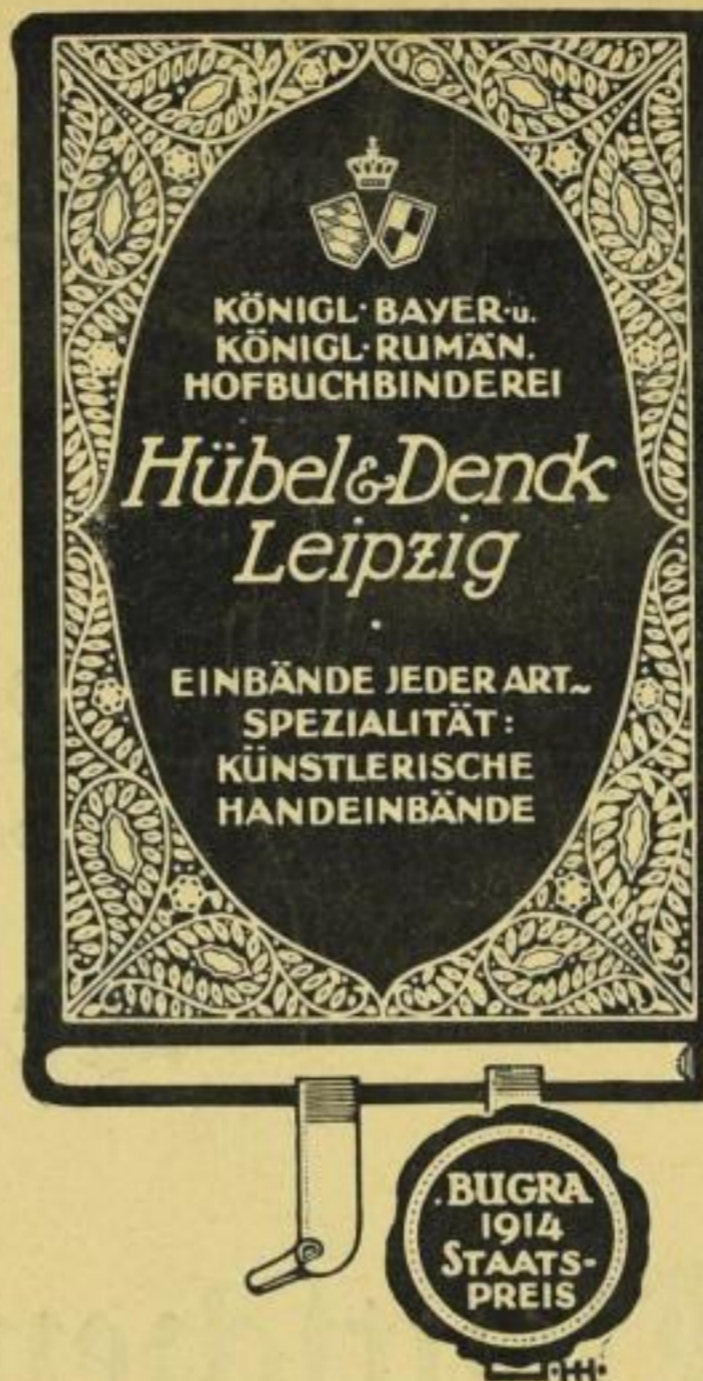
Kriegsgebet zur immerwährenden Hilfe.

2seitiger Zettel. Preis 100 Stück 50 Pfg. ord., 30 Pfg. no.

Gebet für die gefallenen Krieger.

2seitiger Zettel. Preis 100 Stück 50 Pfg. ord., 30 Pfg. no.

U. Laumann'sche Buchhandlung :: Dülmen i. W.



Ⓩ

Paul Müller • Druckerei und Verlag • München

Folgende Schriften erscheinen nächste Woche:

Pflicht und Recht der Inneren Mission

in Bayern

Vortrag zur Jahresfeier des Landesvereins für Innere Mission in Bayern gehalten im Odeon zu München von Oberkonsistorialrat D. Dr. Ritter von Bezzel.
 Oktavformat. Ladenpreis 50 Pf., nur gegen bar 55 Pf. und 11/10.

Bezzel-Schriften werden immer gekauft! Sichere Käufer dieses Vortrages sind vor allem alle Geistlichen und Laien, die in der Arbeit der Inneren Mission stehen und zwar in ganz Deutschland, da die Schrift weit über die bayerischen Grenzen hinaus Interesse erwecken wird und die Innere Mission durch den Krieg vor neuen ungeheueren Aufgaben steht.

Ferner:

Tod, wo ist dein Stachel?

Den Gefallenen zum Gedächtnis!
 Den Trauernden zum Trost!
 Allen zum Gewinn!

Auf Grund einer Feldpredigt in den Vogesen von **Thomas Breit** (Augsburg), Divisionspfarrer.

Oktavformat. Ladenpreis 50 Pf., 35 Pf. bedingt, 32 Pf. bar und 11/10.

Den Gefallenen zum Gedächtnis — den Trauernden zum Trost — Allen zum Gewinn! Viel wird hier versprochen und gehalten: Reicher Trost und seelischer Gewinn. Diese Schrift wird allen, die das schwere Leid dieses fürchterlichsten aller Kriege berührt, willkommen sein und kein Leser wird sie unbefriedigt zu Ende lesen.
 Ich bitte um Ihr Interesse.

München, November 1915.

Paul Müller • Druckerei und Verlag.